# Neueingänge August 2022



# Nr. 45



# Antiquariat Haufe & Lutz

Kronenstr. 24, 76133 Karlsruhe Tel. +49 (0)721 376882 info@haufe-lutz.de www.haufe-lutz.de



\*Durch einen Klick auf Ihr Sammelgebiet, werden Sie direkt weitergeleitet.

# Inhaltsverzeichnis:

I. Alte D	ruc	ke
-----------	-----	----

**II. Architektur** 

III. Buchwesen

IV. Deutsche Landeskunde

V. Gastronomie / Hauswirtschaft

VI. Geographie, Reisen

VII. Geschichte

VIII. Spiele, Kinder- und Jugendbücher

IX. Kunst

X. Land- und Forstwirtschaft

**XI. Literatur** 

XII. Medizin, Pharmazie

XIII. Musik

XIV. Naturwissenschaften

XV. Philosophie

XVI. Photographie

XVII. Recht / Staat / Wirtschaft

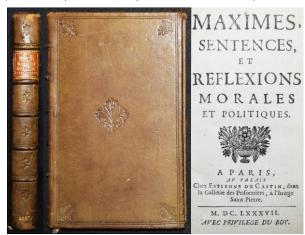
XVIII. Technik / Handwerk

XIX. Theologie

XX. Allgemeine Geschäftsbedingungen

### I. Alte Drucke / Inkunabeln

1 (Gombaud, Antoine de, Chevalier de Méré). Maximes, sentences, et réflexions morales et politiques.



Paris, Etienne du Castin 1687. Kl.-8°. [8] Bl., 248 S. Ldr. im Stil d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. 320,--

Barbier III, 95 u. Brunet III, 1649 (vermuten beide George Brossin als Verfasser). - Sehr seltene erste und einzige Ausgabe. - Posthum erschienene Aphorismen-Sammlung des franz. Schriftstellers A. Gombaud (1607-1684). - In der Art der "Reflexions ou Sentences et Maximes morales..." von La Rochefoucauld verzeichnet Gombaud 558 Aphorismen für den Honnête homme (Ehrenmann, Gentleman): "L'amour est la faiblesse des jeunes, le vice des hommes mûrs et la honte des vieillards; La femme est souvent une aide, souvent un ennemi, et le mariage est parfois un refuge sûr, parfois un naufrage épouvantable", etc. - N.a.V., gutes sauberes Exemplar.

Joostens, Pâquier. Alea, sive de curanda ludendi in pecuniam cupiditate, Libri II. Quibus omnis gravissimæ [et] ignotæ usque ad hoc tempus affectionis, natura, causæ [et] effectus, tanquam immanis [et] sævi alicujus morbi, sicut [et] remedia, elegantissime explicantur. (Herausgegeben und mit einer Kurzbiographie versehen von Marcus Zuerius Boxhorn). Amsterdam, Elzevier 1642. 12° (9,5 x 6,5 cm.). [30] Bl. (inkl.gestoch. illustr. Titel), 213, 43 S. Prgt. d. Zt.

Berghman 423. BN de Belgique X, 513 f. Rahir 980. Willems 988. Zollinger, Bibliographie der Spielbücher 805 u. 705 (EA von 1561). - Erste mit einer Kurzbiographie des Verfassers ausgestattete Ausgabe dieses frühen und kuriosen Werks über die Spielsucht, erstmals 1561 in Basel bei Oporinus erschienen. Der aus dem Flandrischen Eekloo stammende

Doktor der Medizin und Philosophie, Paquier Joostens oder Pasc[h]asius Justus (?-1590 ?) war selber ein leidenschaftlicher Spieler. Um sich von der Spielsucht zu befreien, verfasste er dieses vermutlich früheste Traktat über das Glücksspiel oder die Heilung der Spielleidenschaft. Erstmals ins Deutsche übersetzt wurde dieser Text erst 1995 (in: Homo ludens, Jg. V). Von Marcus Zuerius Boxhorn (1612-1653) edierte und seinem Sohn Justus Turcq gewidmete Elzevier-Ausgabe in der Druckvariante ohne Errata auf dem letzten Bl. verso. -Deckel etwas aufgebogen und fleckig, sonst von geringfügigen Gebrauchsspuren abgesehen sehr gut erhalten. - First edition with the short biography of the Flamish born author of this curious early work on the passion for gambling and its cure, first printed at Basel in 1561. - According to Zollinger and Willems there is also a variant without the errata on last leaf verso. Contemporary parcheminbinding, slightly stained, inside fine and rare.



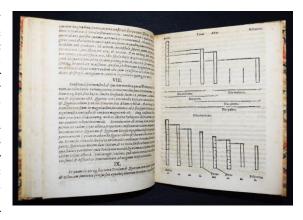
3 Moret, Theodor u. Gottfried Fibig. Propositiones mathematicae ex harmonica, de soni magnitudine.



Propositae ... a nobili & erudito D. Godefrido Fibig, Silesio Vratislaviensi ... Anno 1664. die 4. Septembris, horis pomeridianis, in gymnasio Caesarei regiiq[ue]; collegii Vratislaviensis in burgo Societas Jesu. Praeside R. P. **Theodoro Moreto** ... Breslau, Baumannische Druckerei Johann Christoph Jacob 1664. 8°. [10] Bl. mit 1 schematischen Holzschnitt-Tafel u. 2 Vignetten u. Druckermarke in Holzschnitt am Schluß. Moderner Hprgt.

VD17 3:015387D. - Sehr seltene Arbeit zur Harmonielehre. - "Die Pädagogik der Jesuiten, die damals zur modernen ars educandi gehörte, bot viele Möglichkeiten, sich mit Musik zu beschäftigen. In Schulen, Seminaren und Konvikten wurde unter der Leitung der Musikpräfekten und Lehrer, die auch Musiktheorie behandelten, gesungen und gespielt. Denn Musik war an den Jesuitenkollegien Schlesiens einSchulfach. Neben den gebürtigen Schlesiern Balthasar Debitz und Johannes Grodel, die später in Polen und Litauen als Musikpädagogen wirkten, müßen hier auch Théodor Moret (1602–1667), der am 4. September 1664 in Breslau seine Musiktheorie in eineröffentlichen

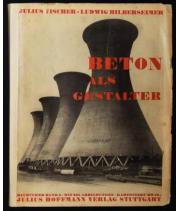
Disputation verteidigen ließ, und Wojciech Tylkowski (1629–1695) genannt werden, der sich in seinem philosophischen Monumentalwerk auch mit Akustik befaßte" (T. Jez, Musikkultur der Jesuiten im barocken Schlesien. In Bohemia Jesuitica 1556-2006, S. 1022). - Der flämische Mathematiker, Physiker und Astronom T. Moret (auch Theodorus Moretus) war Professor an den Jesuiten-Hochschulen in Prag, Olmütz und seit 1659 in Breslau. "Moretus war ein Mathematiker mit außerordentlich breit gefächerten Interessen. Moretus' mathematische Werke behandeln vorwiegend praktische Anwendungen dieser Wissenschaft. Aus heutiger Sicht würde man sie zum überwiegenden Teil in die Physik einordnen. Sie behandeln beispielsweise Fragen der Akustik und der Hydrostatik. Aufgrund seiner astronomischen Tätigkeit wurde der



Mondkrater Moretus nach ihm benannt" (Wikipedia). - Der schlesische Jurist G. Fibig (1612-1646) studierte seit 1630 Philosophie und Jura in Leipzig und war danach Professor in Jena (vgl. ADB VI, 757). - Zeitgenöss. Besitzvermerk a. T., stellenweise etwas braunfleckig, sehr gut erhalten.

### II. Architektur

Vischer, Julius u. Ludwig Hilbersheimer. Beton als Gestalter. Bauten in Eisenbeton und ihre architektonische Gestaltung. Ausgeführte Eisenbetonbauten. Stuttgart, Julius Hoffmann 1928. 4°. 124 S. mit 264 Abbildungen u. Grundrissen.



OKart. mit illustr. OU. (Baubücher, Band V).

250,Jaeger 937. - Erste Ausgabe, selten. - Eindrucksvolle Dokumentation der
Betonbautechnik des frühen 20. Jahrhunderts und die von dessen Möglichkeiten
beeinflusste Architektur. - In Wort und Bild werden Gebäude, Brücken,
Staudämme u. v. m. in Europa und den USA vorgestellt, so z. B. die Markthalle
in Stuttgart, verschiedene Bauten von Erich Mendelsohn, Le Corbusier, Richard
Neutra und Mies van der Rohe. - Ludwig Hilbersheimer veröffentliche auch die
Bände II (Internationale neue Baukunst) und III (Grossstadtarchitektur) der
Reihe sowie 1929 und 1931 mehrere Artikel in der Zeitschrift "bauhaus". Rücken des Schutzumschlags erneuert und die Klappen fehlen,
Schutzumschlagdeckel etwas angestaubt, leicht fleckig und mit geringen

# III. Buchwesen

Faksimile - Albrecht Glockendons Prachtkalender vom Jahre 1526. Nach dem Original im Besitz der Preußischen Staatsbibliothek im Faksimile und mit Einleitung herausgegeben von **Hermann Degering**. Bielefeld u. Lpz., Velhagen & Klasing, 1926. Kl.-8° (14 x 10,5 cm.). 22 S., [1] Bl., [16] Bl. mit 14 farb. Illustrationen. Blindgepr. OLdr.

Randläsuren, sonst sehr gut erhalten.

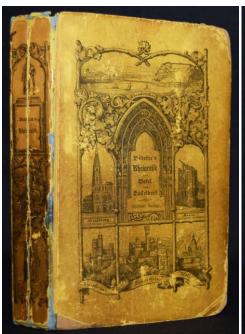
"Unverkäufliche Werbegabe" von Velhagen & Klasings. - Rücken etwas berieben, Exlibris, gutes Exemplar.

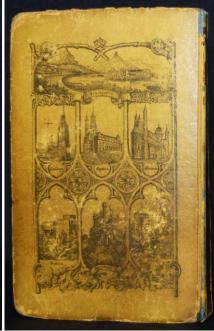
# IV. Deutsche Landeskunde

6 Baedeker - (Klein, Johann August). Rheinreise von Basel bis Düsseldorf mit Ausflügen in das Elsaß und die Rheinpfalz, das Murg- und Neckarthal, an die Bergstraße, in den Odenwald und Taunus, in das Nahe-, Lahn-, Ahr-, Roer, Wupper- und Ruhrthal und nach Aachen. Mit fünfzehn Ansichten, zwei Karten und den Plänen von Straßburg, Frankfurt, Mainz, Koblenz, Bonn, Köln, Aachen, Düsseldorf, des Heidelberger Schlosses und des Schwetzinger Gartens. 7. verb. u. verm. Aufl. Koblenz, Karl Bädeker 1852. Kl.-8°. LII, 344 S. mit 15 lithogr. Ansichten, 2 gefalt. lithogr. Rheinlauf-Karten u. 10 Plänen. Gelber illustr. OPbd.



Hinrichsen D 6. - Die letzte Ausgabe unter diesem Titel. Die achte Auflage (1858) erschien mit dem Titel "Rheinlande". - Der Geschichtslehrer und Heimatkundler Johann August Klein (1778-1831) bildet mit vorliegender Rheinreise die Grundlage für die ersten Baedeker-Bände. - "Dem wackeren Verleger war es darum zu thun, allen Anforderungen an ein Buch solcher Art zu entsprechen, und somit dem Bedürfnisse des Publikums anzuhelfen... Der Styl ist gefällig und angenehm, ohne daß er noch an jener allzuheftigen Ueberschwenglichkeit litte, welche die erste Ausgabe des Buches auszeichnet... Ganz besonders zu rühmen ist, daß jedesmal bei den Hauptorten über Gasthöfe, die man wählen kann, Lohnkutscherpreise, Kaffeehäuser, Bäder an Ort und stelle, Eilwagen, trinkgelder, Sehenswürdigkeiten in kleiner Schrift Alles das gegeben wird, wozu man sonst viele Fragen thun ... müßte" (Aus einer zeitgenöss. Besprechung in den Rheinischen Provinzialblättern). - Einband teils stärker angestaubt, berieben und bestoßen, Blindstempel u. Monogramm a. T., nur vereinzelt schwach braunfleckig, gutes vollständiges Exemplar im seltenen Originaleinband.

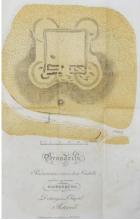




7 **Rottweil - Langen, (Carl) v.** Beiträge zur Geschichte der Stadt Rotweil am Neckar. Mit 3 Steintafeln. Rotweil, Herder 1821. [2] Bl., 444 S., [4] Bl. mit 3 (1 kolor.) gefalt. lithogr. Tafeln. Einfacher Interims-Kart.

Heyd 5599. - Sehr seltene Chronik der ältesten Stadt Baden Württembergs. - 73 n. Chr. wurde eine römische Siedlung auf dem Stadtgebiet von Rottweil unter Kaiser Vespasian im Zuge des Baus der römischen Kinzigtalstraße gegründet. "Der lateinische Name der Stadt war Arae Flaviae ("Altäre der Flavier"). Der Name deutet darauf hin, dass hier ein Zentrum des Kaiserkultes entstehen sollte – der Name der damals herrschenden Familie, der Vespasian angehörte, war gens Flavia. Das römische Rottweil war Hauptort einer Civitas und hatte – offenbar als einzige römische Stadt im heutigen Baden-Württemberg – die Rechtsstellung eines Municipiums inne. ... Erst im Jahre 1950 wurde das antike Arae Flaviae, dessen Name durch die sogenannte Peutingertafel (Tabula Peutingeriana) und bei Claudius Ptolemäus überliefert ist, durch einen außergewöhnlichen Inschriftenfund sicher mit Rottweil identifiziert: Auf dem hölzernen Schreibtäfelchen aus dem Jahr 186 sind die Worte actum municipio Aris – zu Deutsch: "ausgestellt in der Stadt Arae" – zu lesen. ... Am 8. September 1802 erschienen zwei Abgesandte des württembergischen Herzogs vor dem Rat der Reichsstadt Rottweil und erhoben angesichts der bevorstehenden Mediatisierung der Reichsstädte Anspruch auf die



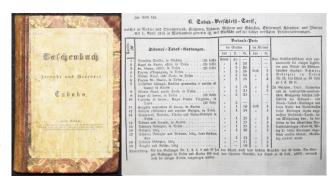


Stadt. Sie drohten mit der Einnahme durch tausend bereitstehende Soldaten und verlangten die Übergabe der Stadt, der dazugehörigen Ortschaften und der Klöster an Württemberg. Rottweil ergab sich (bestätigt im Reichsdeputationshauptschluss von 1803) und wurde im Jahr der Gründung des Königreichs Württemberg 1806 im Zuge der neuen Verwaltungsgliederung Sitz des Oberamts Rottweil, das im Laufe seiner Geschichte mehrmals verändert wurde" (Wikipedia). - Die Tafeln zeigen Münzen und römische Altertümer. - Umschlag etwas berieben, N.a.T., Titelblatt mit kl. hinterlegtem Ausschnitt (kein Textverlust), nur vereinzelt im Rand etwas fleckig, die kol. Tafel im Falz etwas eingerissen, die zweite Tafel mit größerem Einriß, breitrandiges Exemplar.

# V. Gastronomie / Hauswirtschaft/Genußmittel

8 Hornstein, Anton. Der Tabak in historischer, finanzieller und diätetischer Beziehung, mit einer Blumenlese. Ein Taschenbuch für Freunde und Verehrer desselben. 2. (umgearb.) Aufl. Wien, Jasper 1845. Kl.-8°. XII, 275 S. Hln. d. Zt. mit mont. typogr. OU.

Immensack 111. Vgl. Arents IV, 1336 (EA Brünn 1828): "General treatise on tobacco, with anecdotes and poems in praise of it". - Einband etwas berieben, St.a.T, nur vereinzelt leicht fleckig, gutes Exemplar.



9 Kalender - Felber, Jacob Ferdinand. Wohl-abgefaster immerwährender Hauß- und Land-Wirthschafts-



Calender... Nebst Erinnerung der muthmaßlichen Verkündungs-Zeichen des Gewitters, der Planeten Regierung, samt vielen andern Betrachtungen; mit beygefügten zwölff Monats Tabellen, und ordentlichen Register, herausgegeben. 5. verm. Aufl. Nürnberg, F. Köngott 1740. Gr.-8°. [3] Bl., 166 S., [1] Bl. mit gestoch. Frontispiz, Titel in Rot u. Schwarz u. 12 gefalt. Tabellen. Pbd. d. Zt. 240,--

Vgl. Humpert 2571 (Ausg. 1755) u. Kress 1963 (Ausg. 1696). - Enthält auch Abschnitte über Kräutersammeln, Astronomie, Gewitteranzeichen, jüdische Feste u. a. - Einband stärker berieben, Innengelenke angeplatzt, durchgehend etwas finger- u. braunfleckig u. teils etwas wasserrandig, noch gutes Exemplar.

# VI. Geographie, Reisen

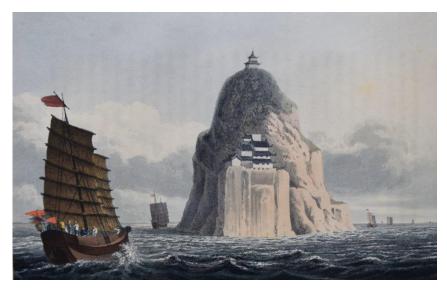
10 Ellis, Henry. Journal of proceedings of the late embassy to China. A correct narrative of the public transactions of the embassy, of the voyage to and from China, and of the journey from the mouth of Pei-ho to the return of Canton. Interspersed with observations upon the face of the country, the polity, moral character, and manners of the Chinese nation. The whole illustrated by maps and drawings. London, Printed for John Murray 1817. 4°. VII, (1), 526 S., [1] Bl. mit gestoch. Portrait-Frontispiz, 3 (1 gefalt.) gestoch. Karten u. 7 handkol. Aquatinta-Tafeln. Etwas späterer Hldr.



1.400,--

Borba de Moraes 242. Brunet II, 964. Cordier, Sinica 2393. Henze I, 66. Lowndes II, 732. Tooley 208. - Erste Ausgabe. - Ziel der Gesandtschaftsreise war eine Verbesserung der Handelsbeziehungen zwischen Großbritannien und China. Dies scheiterte wegen diplomatischer Differenzen. Da Lord Amhersts sich weigerte den Kaiser mit dem traditionellen Kou-Tau zu begrüßen und deshalb keine Audienz erhielt, musste die Gesandtschaft nach England zurückkehren. Als Forschungsexpedition brachte die Reise jedoch zahlreiche neue Erkenntnisse. Auf der Rückfahrt wurde vor allem die bis dahin unbekannte Westküste Koreas bereist und kartographiert. - Die schönen Tafeln mit Ansichten: "Summer Palace of the Emperor, opposite the City of Tien-Sing", "Anchorage at Tong-Chow", "Temple of Quan-Yin-Mun, near Nankin", "See-Lang-Shan", "Gan-Kin-Foo, from the West", "Seaou-Koo-Shan, from the East" und "View, Island of Pulo Leat". - Deckel mit passendem patinierten Japanpapier bezogen, Gelenke und Ecken etwas berieben, Innengelenke mit Leinenstreifen verstärkt, die gefaltete Karte oben mit größerem Ausschnitt am Falz (Bildverlust "Ocean"), stellenweise etwas stockfleckig, Vorsätze, Frontispiz u. Titel stärker, die Tafeln meist nur im w. Rand etwas fleckig, gutes Exemplar.

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de







- Gonzenbach, C(arl) v. Pilgerritt. Bilder aus Palästina und Syrien. Illustrationen von Rafaello Mainella. Berlin, A. Asher & Co. 1895. 4°. 3 Bl., 272 S., 1 Bl. mit 30 Tafeln u. Illustrationen im Text. Farbig illustr. OLn.
  - Erste Ausgabe. Mit eigenhändiger Widmung der Enkelin des Verfassers (geb. Freiin v. Kleist). Deckel im unteren Rand etwas berieben, gutes Exemplar des schön ausgestatteten Werks.
- 12 (Lupulus, Heinrich). Heinrich Wölflis Reise nach Jerusalem. 1520/1521. Herausgegeben von Hans Bloesch. Bern, Schweizer Bibliophilen-Gesellschaft 1929. 4°. [2] Bl., 131 S. mit zahlr. farb. Abb. Ungeheftete Druckbogen in OKart. (Jahresgabe, 1928).

  60,-Eines von 200 num. Exemplaren (GA 500 Exemplare). Gutes Exemplar.
- Schlagintweit, Emil. Indien in Wort und Bild. Eine Schilderung des Indischen Kaiserreiches. 2. Aufl. u. 1. Aufl. (Band II). 2 Bände. Leipzig, Schmidt & Günther 1890 u. 1881. 4° u. Folio. VI, [2] Bl., 253 S.; IX, [1] Bl., 227, (1) S., [2] Bl. mit zahlr. Holzstichen im Text und auf 120 Tafeln u. 1 gefalt. farblithogr. Karte. OLn. mit Rücken- u. Deckeltiteln u. reicher Gold- u. Schwarzprägung (Band II mit Goldschnitt). 180,--ADB XXXI, 348. Monumentales, reich illustriertes Werk. Band I in zweiter "bis auf die Gegenwart fortgeführte(r) Auflage", leicht abweichend gebunden und in Quartformat. Band II in erster Ausgabe. Frontispiz u. Titelbl. von Band I im unteren Rand eingerissen, Einband von Band II am Kapital u. Fuβ etwas beschädigt, Heftung teils etwas gelockert, I Tafel lose u. mit Randläsuren, sonst gut erhalten.



### VII. Geschichte

- **14** Arendt, Hannah. Über die Revolution. München, Piper 1963. Gr.-8°. 426 S., 3 Bl. OLn. mit OU. 40,-Erste deutsche Ausgabe. Schutzumschlag am Rücken gebräunt, fleckig mit leichten Gebrauchsspuren, sonst gutes Exemplar.
- 15 Feder, Johann Georg Heinrich. Camillus. Bild eines im Glück und Unglück großen Mannes. Hannover, Gebr. Hahn 1809. 8°. 184 S. Pbd. um 1920.

  70,--ADB VI, 595 ff. Goed. IV, 1, 520. NDB V, 41 f. Erste Ausgabe. Biographie des römischen Feldherrs und Politikers Marcus Furius Camillus (um 446 v. Chr.-365 v. Chr.). Spätwerk des frankischen Philosophen, Historikers und Pädagogen J. G. H. Feder (1740-1821), der durch seine Übersetzung von "An inquiry into the principle and causes of the wealth of nations" Adam Smith in Deutschland bekannt machte (vgl. Roscher, Gesch. d. Nationalökonomik in Deutschland S. 599). Einband erneuert, anfangs etwas braunfleckig, gutes Exemplar.
- Helfert, Frhr. (Joseph Alexander) v. Der Wiener Parnass im Jahre 1848. Wien, Manz 1882 8°. XCIII, 463
   S. Typogr. OBr.
   Erste Ausgabe. Umschlag mit Gebrauchsspuren, sonst gutes Exemplar.
- 17 Kalender Privilegirter Kurpfälzischer Landwirtschaft- und Geschicht-Kalender. Auf das Jahr Christi

  1802 Mannheim Kurfürstl Hof- und Akademie-Buchdruckerei (1801) 8° [20] Bl



Zeitrechnungssystemen (gregorianisch, jüdisch), Aufschlüsselung der verwendeten Symbole, Sonnen- und Mond- Auf- bzw. Untergang, Finsternissen und Besonderheiten der Planeten. Außerdem Textbeiträge: "Etwas für diejenigen, die ihr Glück in Amerika suchen", "Rückblick auf das zurückgelegte achtzehte Jahrhundert in Betracht der

auf das zurückgelegte achtzehte Jahrhundert in Betracht der Landes-kultur", "Von dem Spar-Kaffee", "Von Aufbewahrung des Heues in freier Luft. Heuberge" und "Neueste deutsche Kriegs- und Friedensgeschichte". - Kalendarium mit Schreibpapier

durchschossen (mit zeitgenöss. Notizen), von geringen Gebrauchsspuren abgesehen, sehr gut erhalten.

Meiners, Christoph. Geschichte des Luxus der Athenienser von den ältesten Zeiten an bis auf den Tod Philipps von Makedonien. Eine Abhandlung, welche bey der Hessen-Casselschen Gesellschaft der Alterthümer den auf das Jahr 1781 ausgesetzten Preis erhalten hat. Lemgo, Meyer, 1782. 8°. 92 S., [1] Bl. Marm. Pbd. d. Zt.

ADB XXI, 224 ff. VD18 11443049. - Erste Ausgabe, selten. - Der Historiker C. Meiners (1747-1810) war Prof. für Philosophie und Geschichte in Göttingen. - Einband etwas berieben, St. a. T. ("Schloßbibliothek Grünbichl"), gutes Exemplar



- Scherr, Johannes. Geschichte der deutschen Frauenwelt. In drei Büchern nach Quellen. Erster Band: Erstes und zweites Buch: Alterthum und Mittelalter. Zweiter Band. Drittes Buch: Neuzeit. 3, durchgesehene Auflage. 2 Bände. Leipzig, Otto Wigand 1873. 8°. X, 320 S., [1] Bl.; Titel, 310 S., [1] Bl. OLn. mit goldgepr. Rückentitel.
  50,--Hayn-Gotendorf VII, 147 f.: "... geschätztes und hochinteressantes Werk". Einbände geringf. berieben, papierbedingt gebräunt, gutes Exemplar.
- 20 Sporschil, Johann (Chrysostomus). Geschichte des Dreißigjährigen Krieges. Illustrirt von F(riedrich) W(ilhelm) Pfeiffer. Braunschweig, G. Westermann 1843. Gr.-8°. [3] Bl., 700 S. mit 182 Holzschnitt-Illustrationen von Unzelmann, Vogel, Kretzschmar, Beneworth, Sers, Nicholls, Brown, Mezger, Brunot, Kugelmann u. a. nach Zeichnungen von F. W. Pfeiffer. Pbd. d. Zt. mit goldgepr Rückenschild u. Linienverg.
  100,--Vel. Rümann 1543 (kleinformatige zweibändige Ausg.). Erste Ausgabe. Eines der erfolgreichsten Werke des
  - Vgl. Rümann 1543 (kleinformatige zweibändige Ausg.). Erste Ausgabe. Eines der erfolgreichsten Werke des böhmischen Schriftstellers und Journalisten J. C. Sporschil (1800-1863), der auch englische und französische Romane übersetzt hat. Gelenke berieben und stellenweise angeplatzt, Rücken am Fuß mit kl. Fehlstelle, durchgehend etwas gebräunt, gutes nahezu fleckenfreies Exemplar.
- 21 Stern, S(igismund). Die Geschichte des deutschen Volkes in den Jahren 1848 und 1849. In zwoelf Vorträgen. Berlin, Gerhard 1850. Kl.-8°. 451 S. Marm. Pbd. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. 40,--Slg. Friedlaender 72. Erste Ausgabe dieser Betrachtung über die 48er Ereignisse in Deutschland. Sigismund Stern war Rabbiner und Pädagoge. Durch die erhoffte Emanzipation und Integration des deutschen Judentums während der revolutionären Ereignisse wurde Stern engagierter Demokrat. Er gilt als der Begründer der jüdischen Reformgemeinde in Berlin. Einband etwas berieben u. bestoßen, stockfl., N. a. V., gutes Exemplar.
- **22** (**Zeerleder von Steinegg, Bernhard**). Erinnerung an Ludwig Zeerleder. Konstanz, Offizin Bannhard 1843. 8°. 94 S., 1 Bl. mit lithogr. Titel u. Portrait-Frontipiz. Pbd. d. Zt. mit goldgepr.



Rückentitel. 100,--Barth 16794. - Eines von 200 Exemplaren auf Velinpapier gedruckt. - Ludwig Zeerleder (1772-1840) war Schweizer Bankier und Politiker. - Einband berieben u.

bestoßen, leicht stockfl., Titelblatt angeschmutzt, Stempel auf Innendeckel.

# VIII. Spiele, Kinder- und Jugendbücher

- 23 Andersen, (Hans Christian). Contes. Introduction d'Edmond Pilon. Paris, Piazza 1931. 8°. 3 Bl. XV, 232 S., 7 Bl. mit zahlr. teils farb. Illustrationen von (Umberto) Brunelleschi. Dekorativer Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenvergoldung, Kopfgoldschnitt (vorderer farbig illust. Orig.-Umschlag beigbunden).
  50,--
  - Eins von 3200 num. Exemplaren auf Velinpapier. Einband leicht berieben, Rücken etwas aufgehellt, Innengelenk etwas angeplatzt, sonst schönes unbeschnittenes Exemplar.
- 24 Bassermann, Dieter. Pierrot Dandy und der Mond. Ein Bilderbuch. Mit Zeichnungen von Hilde Widmann. Berlin, Axel Juncker (1918). Gr.-8°. 44 S., [2] Bl. mit 6 handkol. Illustrationen auf mont. Tafeln. OHldr. mit goldgepr. Rückentitel u. Kopfgoldschnitt. (Orplid-Bücher, Band 3). 160,-Kosch I, 290. Rodenberg 451, 3. Eines von 300 num. Exemplaren der Erstausgabe. Eine Normalausgabe erschien 1920. "Dieses Buch wurde von Frankenstein & Wagner in Leipzig in einer einmalig numerierten Auflage von 300 Expl. im Jahre 1918 gedruckt. Die farbigen Illustrationen sind handkoloriert von der Firma H. Silwar in Berlin" (Druckvermerk). Rücken geringf. berieben, 1 Tafel mit kl. Eckabschnitt im Rand, schönes Exemplar.
- **Busch, Wilhelm.** Max und Moritz. Faksimile-Ausgabe. München, Braun & Schneider 1923. 4°. [53] Bl. mit farb. Illustrationen. OHln. 40,--Faksimile des Original-Manuskripts. Gutes Exemplar.
- **26 Caspari, Gertrud** u. **Walter.** Jahreszeiten I-IV. 4 Bände. Leipzig, Hahn o. J. (um 1920). 4°. Farbig illustr. OPbde. (Verlags-Nr. 10 a-d).



I. Der Frühling. Bilder von Walter Caspari. 4. Aufl. 12 S. mit zahlr. farb. Illustrationen u. 2 Farbtafeln. - II. Der Sommer.



29

Bilder von Walter Caspari. 3. Aufl. 12 S. mit zahlr. farb. Illustrationen u. 1 Farbtafel. - III. Der Herbst. Bilder von Gertrud Caspari. 2. Aufl. 12 S. mit zahlr. farb. Illustrationen u. 2 Farbtafeln. - IV. Der Winter. Bilder von Gertrud Caspari. 3. Aufl. 12 S. mit zahlr. farb. Illustrationen. - LKJ I, 428. Neubert 20.1.1-4. - Die komplette Folge der vierteiligen "Jahreszeiten". - "Der Sommer" war das letzte Bilderbuch von Walter Caspari (1869-1913). Seine Schwester führte den Zyklus mit "Der Herbst" und "Der Winter" zu Ende. - Mit Versen ("Erstes Starenlied - Klein Lieschen im Park - Apfelsinenfrau Lieschen im Auto - Zwölf Ostereier - Der Sämann - Osterglocken Aprilwetter - Wanderliedchen - Die Buchfinken - Sommergesang - Auf der Straße - Am Bahnhof - Im Bahnhof - Das Gewitter - Regenbogen -Auf den Bergen - Im See - Sommerfest - Der Apfelbaum - Die Jagd - In der Weinlaube - Zu Großmutters Geburtstag - Schwierige Wahl -Drachensteigen - November - Im Regensturm - Vereinsamt - Der erste Schnee - Am Ofen - Rodeln - Auf dem Weg zur Christmette - Nikolaus -Es taut - Winters Ende") von Adolf Holst, Carl Ferdinands (d. i. Carl v. Vleuten), Paul Gerhardt, Hoffmann von Fallersleben, Karl Gerok, Robert Reinick, Friedrich Hofmann, Julius Lohmeyer, Friedrich Nitzsche und Heinrich Mical. - Zeitgenöss. Besitzverm. a. D.u.V., alle Bände von geringen Altersspuren gut erhalten.

- Caspari, Gertrud. Mein Märchenbilderbuch. 4. Aufl. Leipzig, Hahn o. J. (um 1925). 4°. 32 S. mit farbig illustr. Titel, 4 Farbtafeln u. 39 zwei- bzw. dreifarb. Illustrationen. Farbig illustr. OHln. 60,--LKJ I, 248. Neubert 29.4. Zuerst 1921 erschienenes Märchen-Bilderbuch der bekannten Bilderbuchkünstlerin. Mit den Märchen: Rotkäppchen, Hänsel und Gretel, Schneewittchen, Dornröschen, Aschenputtel, Der Wolf und die 7 Geislein und Frau Holle. Rücken und Kanten etwas berieben, zeitgenöss. Besitzvermerk a. D., papierbedingt etwas gebräunt, gutes Exemplar.
- 28 Eulenspiegel Kästner, Erich. Till Eulenspiegel. Zwölf seiner Geschichten frei nacherzählt. 2. Aufl. Zürich, Atrium (1949). 4°. 46, (4) S. mit 10 (1 doppels.) Farbtafeln u. Illustrationen im Text von Walter Trier. Farbig illustr. OHln. 40,--Klotz 3208/161. Vgl. Bilderwelt 684. Hatry 18.2. Hinz 226. Nachkriegsausgabe, identisch mit der ersten Ausgabe von 1938. "Erich Kästner erzählt die zwölf Streiche des genialen Lausers munter und saftig. Von überwältigender Komik sind die Bilder von Walter Trier" (Berner Bund, Bern). N.a.V., gutes Exemplar.
- und Neuen Testaments. Herausgegeben zum Besten der Diaconissen-Anstalt zu Kaiserswerth a. R. Kaiserswerth, Selbstverlag u. Düsseldorf, Arnz & Comp. o. J. (1843). Folio (45,5 x 36 cm.). Lithogr. illustr. Titel u. 30 lithogr. Tafeln. Marm. Pbd. d. Zt. Reents/Melchior, Die Geschichte der Kinder- und Schulbibel S. 316 ff. - Erste Ausgabe; 1844, 1849 und 1884 erschienen teils erweiterte Neuausgaben. - Sehr seltene großformatige Bilderbibel. - "Da um 1830 eine geeignete Bilderbibel vermisst wird, plant Theodor Fliedner (1800-1864) etwas Neues auf den Markt zu bringen. Er arbeitet als Pfarrer in der evangelischen Gemeinde Kaiserswerth, die in der Zeit der beginnenden Industrialisierung arm ist. Der Erweckungstheologe engagiert sich im Erziehungswesen; er gründet ab 1835 die ersten Kleinkinderschulen, 1841 ein Seminar für Lehrerinnen und 1842 ein Waisenstift für Mädchen "aus mittleren Ständen". Schon im Jahre 1825 entwirft er das Konzept einer "Neue[n] Bilderbibel für die Jugend" unter dem Motto "Lasset die Kindlein zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn solcher ist das Himmelreich" [Mk 10,14] mit 60 Lithographien aus dem AT und NT. Düsseldorfer Kunstschüler sind beteiligt, u. a der Historienmaler Adolf Zimmermann (1799-1859),

Fliedner, Th(eodor). Schul-Bilderbibel. In 30 Bildern Alten



Johann Baptist Sonderland (1805-1878) und Otto Mengelberg (1818-1890), denn die Düsseldorfer Kunstakademie ist damals ein Zentrum nazarenisch-romantischer Kunst. Die Realisierung von Fliedners Plan scheint schwierig gewesen zu sein. ... Unklar ist, ob dieser Plan 1836 realisiert wurde. Wahrscheinlich stammt die Erstauflage in einer auf 30 Bilder reduzierten Fassung erst aus dem Jahr 1843. Diese Bilderbibel (2°) besteht aus einer Mappe mit 30 Einzelblättern mit Bildunterschriften, die einzeln von Kindergruppen betrachtet werden sollen. ... Jedes Bild erzählt detailgetreu eine biblische Geschichte. Die 30 Bilder sind in biblischer Abfolge vom Sündenfall bis zum Ideal der Erziehung in einer christlichen Familie aus ntl. Zeit angeordnet. ... Heute ist Fliedners Schul-Bilderbibel vergessen" (Reents/Melchior). - T. Fiedler "steht neben Wichern und Bodelschwingh unter den Vätern der Inneren Mission und ist der Begründer der weiblichen Diakonie in der evangelischen Kirche" (R. Frick in NDB V, 245 f.). - Kanten etwas berieben, 3 Tafeln mit kl. Randeinrissen, Titel u. Tafelränder etwas braun- u. fingerfleckig, gutes Exemplar.



- **30 Giese, Fr.** (Hrsg.). Türkische Märchen. 1.-5. Tsd. Jena, Diederichs 1925. 8°. 3 Bl., 305, (3) S. mit Frontispiz. OLdr. mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg., blindgepr. Deckelvignette, goldgepr. Deckelfiletten u. Kopfgoldschnitt. (Die Märchen der Weltliteratur hrsg. von Friedrich von der Leyen). 70,-Sehr gutes Exemplar der schönen Ganzlederausgabe.
- 31 (Grimm, Jakob u. Wilhelm). Aschenbrödel. Rom, Leipzig, Casa Editrice Mediterranea, W. Krenn (1943). Quer-Gr.-8°. 6 farbige Szenen auf 5 Ebenen mit Rahmen von Raimondo Centurione nach Zeichnungen von Mario Zampini als Rondell aufstellbar. Farbig illustr. OHln. mit Schließe. (Krenn Theater Album, N. 1).

Laub 59. - Erste deutsche Ausgabe. Die italienische Originalausgabe erschien 1942 in Mailand. - Interessantes italienisches Spiel-Bilderbuch ("Sternbilderbuch" P. Laub). Mit kurzem Text auf dem unteren Teil der Rahmen. Laut einer Bedienungsanleitung im hier fehlenden Textheft, sollte das Buch in aufgeklapptem Zustand auf eine Metallstange gesteckt werden und so drehbar sein. Außerdem sollen die Szenen von oben mit einer Lampe beleuchtet werden. - "Die Raumwirkung des Buchtheaters wird durch eine Oberbeleuchtung verstärkt" (G. Hoppensack zu Dornröschen, Ebda. 1943). - Deckel und Kanten etwas berieben, vord. Innengelenk etwas angeplatzt, ohne das meist fehlende Textheft, sonst gut erhalten.





**32 Grimm, (Jacob** u. **Wilhelm).** Hänsel und Gretel. Illustriert von **Sybille Schenker**. (Gekürzte deutsche Textfassung von **Werner Thuswaldner**). Bargteheide, Minedition (2011). 4°. [54] S. mit Illustrationen nach Scherenschnitten. Illustr. OPbd. mit ausgestanztem Deckeltitel u. Klarsicht-Schutzumschlag (als Blockbuch gebunden).

Erste Ausgabe. - "Besonders sticht das Debüt von Sybille Schenker heraus. Denn sie kombiniert in ihrer Version von "Hänsel und Gretel" unterschiedliche Techniken wie Cut-Outs, Collage und – digital nachbearbeite – Scherenschnitte. Diese spielen auf Märchenausgaben aus dem 19. Jahrhundert an. Die Wahl von normalem und Transparentpapier hebt darüber hinaus die haptische Materialität des Objekts hervor und schafft eine räumliche Dimension, die den Erzählverlauf einerseits antizipiert, andererseits bricht. Erzeugt werden scharfe Konturen und klare Kontraste wie auch diffuse Farb- und Lichteffekte. So wird die beklemmende Stimmung, die der Text transportiert, sicht- und spürbar" (Goethe Institut). - Tadellos.

Grimm, Jakob u. Wilhelm). Marienkind. Mainz, Scholz o. J. (1914). Quer-8°. 8 unbez. Bl. mit 8 farblithogr. Tafeln u. 6 Illustrationen im Text von Heinr(ich) Lefler u. Jos(eph) Urban. Farbig illustr. OHLn. (Scholz' Künstler-Bilderbücher. Serie A: Märchen. Nr. 2).

220,--Ries, Scholz S. 130 f. (mit Abb.). Vgl. Bang S. 130. Bilderwelt 466. Doderer-Müller 648 u. S. 259. Klotz 9000/1398. LKJ II, 330. Oldenburg, Künstler 138. Pressler 204 (mit Farbabb. S. 156). Ries 676, 9 u. 936, 3. Stuck-Villa II, 246. - "(S)icher der bedeutendste künstlerische Beitrag" (H. Ries) in der Märchenbuch-Reihe des Scholz-Verlags. "(D)iese 1904 zuerst erschienene Gemeinschaftsarbeit der Wiener Künstler verrät wohl die extremste Stilhaltung. Der nervös schlängelnde Linienfluβ Leflers, ergänzt durch die von Urban stammenden rätselhaft-verworrene Randornamentik, macht die Arbeit zum Jugendstil-Bilderbuch par excellence. Das Buch wurde in der eigenen Druckerei von Scholz in Mainz in farbigen Algraphien gedruckt, Textdruck in Braun" (H. Ries in Bilderwelt). - Vorsatz mit dem Motiv "Hirschkäfer" sowie die Titelillustration "Königszug" (Entwurf von Arpad Schmidhammer). Die Verlagsanzeige am Ende des Buchs verzeichnet als letzten Titel die Nr. 15 der Reihe "Tischlein deck dich". - Rücken unauffällig restauriert, stellenweise leicht fingerfl., papierbedingt etwas gebräunt, sonst gutes Exemplar dieses seltenen Bilderbuchs.





- Hertel, Johannes (Hrsg.). Indische Märchen. 6. 15. Tsd. Jena, Diederichs 1921. 8°. 3 Bl., 390, (2) S. mit
   1. mont. Tafel u. zahlr. teils ganzs. Abb. OLdr. mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg., blindgepr. Deckelvignette, goldgepr. Deckelfiletten u. Kopfgoldschnitt. (Die Märchen der Weltliteratur hrsg. von Friedrich von der Leyen).
   60,--Sehr gutes Exemplar der schönen Ganzlederausgabe.
- 35 Hiepe, Richard. Der Rabe. Ein Bilderbuch. Lich, Galerie & Edition Noir (1997). Gr.-4°. [57] Bl. mit farb. Illustrationen von Bodo W. Klös u. 1 mont. Orig.-Vogelfeder. OPbd. 60,--Erste Ausgabe. Nummeriert und signiert von B. W. Klös. Bodo W. Klös (geb. 1952) "ist so etwas wie ein Künstler aus dem Bilderbuch der Vor-Kunstmarketing-Zeit: Mit auβergewöhnlicher zeichnerischer Begabung ausgestattet, hat er sich den in seinem Leben nicht vorgezeichneten Weg zum Künstler selbst gebahnt, sich selbst Lehrer und Vorbilder gesucht, um seine Fähigkeiten zu vervollkommnen, ist so zu einem der besten Farbradierer der Gegenwart gereift" (Frankfurter Grafikbrief). Sehr gutes Exemplar.
- 36 Hille-Brandts, Lene. Das Geigerlein (und: Peppino Piccolino). Zwei Bilderbuch-Geschichten. Mit Bildern von Johannes Grüger. München, Obpacher (1962). 4°. 16 unbez. Bl. mit farb. Illustrationen. Farbig illustr. OHln.
  50,--Doderer-Müller 1031. Nicht bei LKJ I, 505 (J. Grüger). Erste Ausgabe. "Von seinen sonstigen Bilderbüchern sind bisher der kleine Gedichtband von Cristine Busta Die Sternenmühle und Das Geigerlein... die ausgewogendsten (H. Künemann in Doderer-Müller). Schönes Exemplar.
- 37 Hoffmann, E(rnst) T(heodor) A(madeus). Nussknacker und Mausekönig. Illustrationen von Adrienne Ségur. München, Parabel o. J. (1954). 4°. 106 S., 1 Bl. mit 25 teils farb. (3 doppelblattgr.) Illustrationen. Illustr. goldgepr. OLn. mit farbig illustr. OU.

  40,--Bilderwelt 1677. Erste deutsche Ausgabe mit diesen Illustrationen. "Die 1953 entstandenen Bilder der in Paris lebenden Illustratorin erschienen zuerst bei Flammarion... Glitzernde Pracht einer versunkenen Spielzeugwelt wird in den großformatigen, zum Teil doppelseitigen Zeichnungen in klar umrissener Form, aber verwirrender Anordnung vor Augen gestellt. Damit erfaßt die Künstlerin viel von der Stimmung des romantisch-spukhaften Hoffmann-Märchens. Die fragilen Gesichter der Puppenwelt korrespondieren mit der Schönheit des Mädchens. Ihnen stehen die Groteskformen des Holzspielzeugs und die ins Unheimliche gesteigerte Erscheinung der Mäusewelt gegenüber" (H. Ries). Schutzumschlag mit geringen Randläsuren, gutes Exemplar.
- **Keller, Walter** (Hrsg.). Italienische Märchen. Jena, Diederichs 1929. 8°. (4), 323, (5) S. OLdr. mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg., blindgepr. Deckelvignette, goldgepr. Deckelfiletten u. Kopfgoldschnitt. (Die Märchen der Weltliteratur hrsg. von Friedrich von der Leyen).

  60,-
  Rücken leicht berieben, gutes Exemplar der schönen Ganzlederausgabe.
- **39 Koch-Grünberg, Theodor** (Hrsg.). Indianermärchen aus Südamerika. 13. 15. Tsd. Jena, Diederichs 1927.

8°. 1Bl., III, 343, (5) S. mit 1 mont. Tafel, zahlr. Abb. u. 1 gefalt. Karte. OLdr. mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg., blindgepr. Deckelvignette, goldgepr. Deckelfiletten u. Kopfgoldschnitt. (Die Märchen der Weltliteratur hrsg. von Friedrich von der Leyen).

Rücken minimal berieben, sehr gutes Exemplar der schönen Ganzlederausgabe.

**Kreidolf, Ernst.** Das Hundefest. Zürich u. Leipzig, Rotapfel-Verlag 1928. Quer-Gr.-8°. [13] Bl. mit farbig illustr. Titel u. 12 ganzs. farbigen Illustrationen. Farbig illustr.



Doderer-Müller 561. Hess-Wachter A 10. Slg. Hürlimann 207. Huggler 201. Klotz 3698/10. LKJ II, 256. Loosli S. 199. SBI 478 u. S. 47. Seebaß II, 1071. - Erste Ausgabe, selten. - Laut SBI wurde das Buch bereits Ende 1927 ausgeliefert. - "Mit "Das Hundefest" dagegen ist Kreidolf noch einmal ein Buch außerhalb seiner Blumenwelt gelungen, das mit seinem Humor vor allem wieder ein besonderes Geschenk an diejenigen Kinder ist, die mit den poetischen Blumenbildern weniger anfangen können." (A. Bode in "Das Leben ein Traum" Ernst Kreidolf 1863-1956. Ausstellungskat. Bern 1996, S. 44). - St.a.V., schönes Exemplar.

**41 Kreidolf, Ernst.** Die Wiesenzwerge. Köln, Schaffstein (1933). 4°. [12] Bl. farbig illustr.. Titel, farbig illustr Widmungsblatt, 10 Farbtafeln u. Schlußvignette. Farbig illustr. OPbd. 150,--

Hess/Wachter A 3, S. 27. Huggler 173. Vgl. Bilderwelt 487. Doderer-Müller S. 240 f. LKJ II, 256. Oldenburg, Künstler 132. Ries 659, 5. Stuck-Villa II, 236. - "Festausgabe" zum 70. Geburtstag des Kinderbuchkünstlers mit der gedruckten Widmung auf der Rückseite des Titelblatts: "Der diese Zwerge hat gemalt / Wird heute 70 Jahre alt. / Nun ist er selbst ein grauer Zwerg / Und grüsst von dem erklommenen Berg. / Ernst Kreidolf 9/II 1933." - "Die Illustrationen dieses Buches mit den vermenschlichten Zwergen verweisen durch die unterschiedliche lineare Begrenzung der Bildformate sowie durch die Betonung vegetabiler Bildelemente auf den Formenvorrat des Jugendstils... Im Vergleich mit dem "Blumen-Märchen" sowie späteren Werken Kreidolfs sieht Halbey in den künstlerischen Mitteln dieses Buches "eine Rückflucht in Bilderbuchgewohnheiten des 19. Jahrhunderts", die eine "mehr aus der Tradition begreifbare Grundhaltung im Bildnerischen" offenbare. In den "Wiesenzwergen" stellt er... eine Unentschiedenheit zwischen der "ganz in den Jugendstil gehörenden dekorativen Malweise" und "völlig



naturalistisch gemalten" Bildteilen fest (S. 239-240)" (U. Rütten in Oldenburg, Künstler). - St.a.V., schönes Exemplar.

**42 Kreidolf, Ernst.** Die Wiesenzwerge. Köln, Schaffstein o. J. (um 1915). 4°. 27, (1) S. farbig illustr. Titel, farbig illustr. Widmungsblatt, 10 Farbtafeln u. Schlußvignette. Illustr. OPbd. mit OU. 180,--*Bilderwelt 487. Doderer-Müller S. 240 f. Hess-Wachter A 3, S. 26. Huggler 173. LKJ II, 256. Oldenburg, Künstler 132.* 



Ries 659, 5. Stuck-Villa II, 236. - Neue Ausgabe von Kreidolfs erfolgreichstem Bilderbuch, hier erstmals mit pag. Seiten; die Verlagsanzeige am Schluß von "Alte Kinderreime" bis "Strabanzerchen". Die erste Ausgabe erschien 1902 mit der Verlagsangabe "Schafstein & Co." - "Die Illustrationen dieses Buches mit den vermenschlichten Zwergen verweisen durch die unterschiedliche lineare Begrenzung der Bildformate sowie durch die Betonung vegetabiler Bildelemente auf den Formenvorrat des Jugendstils... Im Vergleich mit dem "Blumen-Märchen" sowie späteren Werken Kreidolfs sieht Halbey in den künstlerischen Mitteln dieses **Buches** "eine Rückflucht Bilderbuchgewohnheiten des 19. Jahrhunderts", die eine "mehr aus der Tradition begreifbare Grundhaltung im Bildnerischen" offenbare. In den "Wiesenzwergen" stellt er... eine Unentschiedenheit zwischen der "ganz in den Jugendstil gehörenden dekorativen Malweise" und "völlig naturalistisch gemalten" Bildteilen fest (S. 239-240)" (U. Rütten in Oldenburg, Künstler). -Der meist fehlende Schutzumschlag etwas braunfleckig und mit Randläsuren (Einriss am Rückendeckel ca. 4 cm.), Widm. a. T. (dat. 1925), gutes Exemplar.

**Krickeberg, W.** (Übers.). Märchen der Azteken und Inkaperuaner. Maya und Muisca. Jena, Diederichs 1928. 8°. XIV, 404, (3) S. mit 1 mont. Tafel u. zahlr. Abb im Text u. auf Tafeln. OLdr. mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg., blindgepr. Deckelvignette, goldgepr. Deckelfiletten u. Kopfgoldschnitt. (Die Märchen der Weltliteratur hrsg. von Friedrich von der Leyen).

70,-
Rücken minimal berieben, sehr gutes Exemplar der schönen Ganzlederausgabe.

- 44 Leskien, August (Hrsg.). Balkanmärchen aus Albanien, Bulgarien, Serbien und Kroatien. Jena, Diederichs 1915. 8°. III, 332 S. mit Frontispiz u. Zier-Initialen. OLdr. mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg., Deckelvignetten, blindgepr. Deckelvignette u. Kopfgoldschnitt. (Die Märchen der Weltliteratur). 60,--Erste Ausgabe. Buchausstattung: F. H. Ehmcke. Rücken gering berieben, gutes Exemplar der schönen Ganzlederausgabe.
- 45 Meggendorfer, Lothar. Lustiges Automaten-Theater. Ein Ziehbilderbuch. (Deckeltitel). Esslingen, Schreiber o. J. (1890). Folio. 9 unbez. Bl. mit illustr. Vorwort u. 8 farblithogr. Tafeln mit beweglichen Teilen u. Ziehmechanismus. Farbig illustr. OHln. 3.200,--Slg. Breitschwerdt 129. Doderer-Müller 312. HKJL III, 609. Krahé 90 (mit Farbabb. auf dem Vorderdeckel, S. 98, 114 u. 131. Krahé, Puppentheatermuseum 96 (mit 2 ganzs. Farbabb. S. 20/21). LKJ II, 460. Ries 712, 72 u. S. 1352. Wegehaupt IV, 1429. Vgl. Sotheby's Catalogue of the Meggendorfer Archive 27-29 u. Schiller 42 (beide Originalvorlagen, mit 3 Abb.). - Erste Ausgabe; ohne der Erwähnung von "Meggendorfer" im Text von "Der Schneider" (lt. handschr. Anmerkung des Vorbesitzers (Exlibris "John Landwehr"), dieser datiert die Erstausgabe "1886". Außerdem verzeichnet die Verlagsanzeige auf der letzten Seite ausschließlich Titel von Meggendorfer, spätere Ausgaben verzeichnen Schreibers "Bilderbücher zum Anschauungs-Unterricht" und andere naturwissenschaftliche Titel. - "Eine der vielen Meisterleistungen (des genialen Bilderbuchkünstlers) ist beispielsweise Das lustige Automaten-Theater, auf dessen Seiten sich eine faszinierende Pantomime abspielt. Da blickt ein Photograph den Betrachter an, und beim Bewegen des Papierstreifens am unteren Bildrand wendet er langsam den Blick, während er mit der einen Hand die Uhr aus dem Jackett zieht und mit der anderen den Kameraverschluß öffnet. Auf einem anderen Blatt schaut eine auf dem Bügelbrett sitzende Katze aufmerksam zu, wie der Schneider ein Kleidungsstück bügelt und während er den Arm vom Brett hebt und mit der anderen (Hand) das Bügeleisen vorwärtsschiebt, folgt sein Blick besorgt dieser Bewegung. Doch im gleichen Maße, wie das Eisen näherkommt, zieht die Katze den Schwanz ein... wie der "Tanzmeister" zeigt, wissen sich seine (Meggendorfers) Musikerfiguren auch auf dem Parkett entsprechend zu bewegen. Unnachahmlich in ihrer Eleganz sind die Gebärden der von Rüschen umgebenen Hände, deren eine in die Saiten der Violine greift und deren andere den Bogen darüber führt. Der Zauber des scheinbar ausgelösten Klanges versetzt die ganze Figur in Schwingung. Während der Tanzmeister verzückt die Augen schließt, fällt ihm die Kinnlade herunter, so als stieße er unbewußt einen ekstatischen Seufzer aus. Gleichzeitig holt das eine, überkreuz gestellte Bein weit zu einer tänzerischen Pose aus. In kaum einem anderen Bild ist es Meggendorfer noch einmal gelungen, auf ähnlich großartige Weise eine Bilderbuchfigur aus ihrer papierenen Existenz zu befreien und die Wirkung der Musik an ihr sichtbar zu machen." (H. Krahé in Puppentheatermuseum S. 22 u. Spielwelt S. 130 f.). Außerdem enthält das Buch die Bilder "Das Negergigerl" (ließt im Kaffeehaus die neueste Nummer der gerade im 2. Jahrgang erschienenen "Humoristischen Monatshefte"); "Der Sonntagsjäger" (flüchtet vor einem Wildschwein auf einen Baum); "Die Sängerin" (beim Gitarrespielen), "Die Elsäßerin" (in Tracht beim Butterstampfen) und "Die Mohrenwäsche" (ein kleines Mädchen wäscht einer Farbigen das Gesicht mit einem Schwamm, dabei führt sie eine kreisrunde Bewegung aus, diesen Mechanismus hat Meggendorfer sonst nicht angewendet und er funktioniert bei vielen Exemplaren nicht mehr; bei vorliegendem Exemplar ist die Kreisbewegung ausführbar). - Deckel angestaubt, Rückendeckel im Rand wasserfleckig, die Ziehstreifen wohl erneuert, wenige kl. Randeinrisse restauriert, papierbedingt wie immer etwas gebräunt, alle beweglichen Teile vollständig und alle Mechanismen funktionsfähig, insgesamt noch sehr gutes Exemplar.



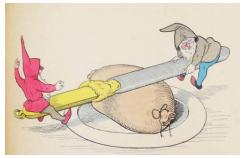
Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de







Meggendorfer, Lothar. Die Wichtel-Männchen. (Ein lustiges Bilderbuch für Groß und Klein). 6. Aufl. (München), Braun & Schneider o. J. (um 1920). Quer-4°. 31 (1) S. mit handkol. ill. Titel u. 30 ganzs. handkol. Illustrationen. OHln. mit handkol. Deckelbild. 240,-Vgl. Krahé 134 u. Ries 710,17 (EA v. 1883). - Sehr seltenes Bilderbuch des genialen bayerischen Künstlers. Die 5. Aufl. erschien um 1915 (nach Verlagskatalog aus diesem Jahr). Schildert die Streiche von rotnasigen und weißbärtigen Zwergen im Menschenhaushalt und in der Natur. - "Bei den eigentlichen Bilderbüchern, deren der Braun und Schneidersche Katalog über



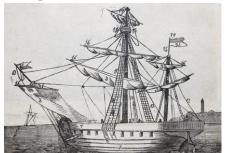
zwei Dutzend anführt, hat der Malerpoet Meggendorfer in der Mehrzahl die Verse selbst hinzugefügt, und man muß billig zugestehen, die dichtende Feder beherrscht unser Künstler nicht minder geschickt als den zeichnenden Stift. Ein goldenes Kindergemüt, das sich der Sechziger bis heute erhalten hat, spricht aus jeder Zeile, und ein anmutiger Humor teilt sich mit sonnigem pädagogischen Ernst in all die lieben kinderfreundlichen Bücher" (W. Ruland in der "Beilage zur Allgemeinen Zeitung" Nr. 292, Mchn. 1902). - Einband etwas fleckig und bestoßen, im Blattrand teils leicht fingerfleckig, gutes Exemplar.

- 47 Meinhof, Carl (Hrsg.). Afrikanische Märchen. 6. 15. Tsd. Jena, Diederichs 1921. 8°. 3 Bl., 340 S., 4 Bl. mit zahlr. Abb im Text u. auf Tafeln u. 1 gefalt. Karte. OLdr. mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg., blindgepr. Deckelvignette, goldgepr. Deckelfiletten u. Kopfgoldschnitt. (Die Märchen der Weltliteratur hrsg. von Friedrich von der Leyen).
   60,--Sehr gutes Exemplar der schönen Ganzlederausgabe.
- **Musäus, J.(ohann) K(arl) A(ugust).** Volksmärchen der Deutschen. 4. 19. Tsd. 2 Bände. Jena, Diederichs 1922. 8°. XXXVII, 398, (2) S.; 3 Bl.,441, (4) S. mit zahlr. Illustrationen von Ludwig Richter. OLdr. mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg., blindgepr. Deckelvignette, goldgepr. Deckelfiletten u. Kopfgoldschnitt. (Die Märchen der Weltliteratur hrsg. von Friedrich von der Leyen).

  Rücken geringf. berieben, gutes Exemplar der schönen Ganzlederausgabe.
- 49 Naumann, Hans u. Ida. (Übers.). Isländische Volksmärchen. 1.-6. Tsd. Jena, Diederichs 1923. 8°. 4 Bl., 313, (7) S. OLdr. mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg., blindgepr. Deckelvignette, goldgepr. Deckelfiletten u. Kopfgoldschnitt. (Die Märchen der Weltliteratur hrsg. von Friedrich von der Leyen). 60,--

Rücken leicht berieben, gutes Exemplar der schönen Ganzlederausgabe.

50 Orbis pictus - Patocka, Frantisek u. Jan Kostenec. Orbis Pictus v reci ceske a nemecke. Pro nizsi tridy



skol strednich, jakoz i pro prumyslove a vyssi divci skoly dle Komenskeho vzdelal a co konversacni knihu reci ceske a nemecke. Prag, Kober 1870. Gr.-8°. VI, 138 S., 1 Bl. mit zahlr. Textholzstichen. Hldr. d. Zt.

Seltene Orbis Pictus Ausgabe - Text in Deutsch u. Tschechisch. - Holzstiche mit einigen Berufsdarstellungen. - Einband mit starken Gebrauchsspuren (berieben u. bestoßen), Buchblock gelockert, Einige Blätter mit Läsuren, etwas fleckig, stellenw. mit Bleistiftanstr., Private Zeichnung a. T.

51 Schmid - Nisle, Julius. Umrisse zu Chr. Schmid's Jugendschriften. 30 Blätter mit erläuterndem Texte. Stuttgart, Scheible 1840. Gr.-8°. 35 S. mit illustr. handkol. u. lithogr. Titel u. 30 lithogr. Umriß-Radierungen von (Adolf Gnauth) nach J. Nisle. Hln. d. Zt. mit mont. Orig.-Deckelschild. Hauswedell 1133. Schatzki 454. Liebert, Geschichte der Stuttgarter Kinder- und Jugendbuchverlage S. 75. Rümann, Das illustr. Buch S. 230 (mit Abb. 152). Thieme-Becker XXV, 484. Vgl. Rümann 1475 (Quer-Folio-Ausg. von 1838). - Der besonders für seine Umrisszeichnungen zu den Klassikern (Freiligrath, Goethe, Schiller, Lenau, Uhland u.a.) berühmte Stuttgarter Zeichner J. Nisle (1812-1850) war seit 1833 bei der königlichen lithographischen Anstalt in Stuttgart als einer von 22 Lithographen angestellt, darunter Adolf Gnauth sen., mit dem zusammen er später die "Artistische Anstalt von Gnauth und Nisle" betrieb. - "Nisles Bilderserien zu Schiller, Goethe und Casanova erscheinen wie entfernte Vorläufer unserer heutigen Comics. Allerdings geben sie keine geschlossene Handlungsabläufe wieder, sondern beschränken sich auf wichtige Einzelszenen. Die Sprechblasen ersetzen



einleitende Auszüge aus den Texten der Autoren" (Wikipedia). - Vorsätze erneuert, im Blattrand teils etwas finger- u. braunfleckig, stellenweise etwas gebräunt, gutes Exemplar, selten.

52 Schwab, Gustav. Die Deutschen Volksbücher für Jung und Alt wieder erzählt. Vierte Auflage, mit 180



Illustrationen von Wilhelm Camphausen, Anton Dietrich, Adolf Ehrhardt, Theodor Grosse, Joseph Manes, Theobald v. Oer, Oskar Pletsch und Emil Sachse in Holzschnitt ausgeführt durch Hugo Bürkner. Stuttgart, Liesching 1859. Gr.-8°. X S., [1] Bl., 755 S., [2] Bl. mit (inkl. Schmucktitel) 180 Holzschnitten. OHldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. figürlicher Romantikerverg. 140,-Goed. VII, 251, 16. Hobrecker, Braunschweig 7072. Kosch 6665/230. Rümann, Illustr. Bücher 246 (dat. falsch 1858). Rümann, Kinderbücher, 310. Seebaß I,

1777. Vgl. Wegehaupt II 3085 (5. Aufl.). - Erste illustr. Ausgabe mit den romantischen Illustrationen von

führenden Künstlern der Dresdener und Düsseldorfer Schule. - Erschien gleichzeitig auch bei Bertelsmann in Gütersloh. - Einer der wichtigsten Beiträge Schwabs hinsichtlich der Entwicklung der Jugendlektüre war die Bearbeitung der Volksbücher. - Mit der "Vorstellung einer Verbindung von Religion, Sittlichkeit und Dichtung die sich bis zu dem Frühromantiker W. H. Wackenroder zurückverfolgen läßt, setzt sich Schwab ganz bewußt in Gegensatz zu bestimmten, von ihm abgelehnten Tendenzen seiner Zeit, in der ... 'das Junge Deutschland den Greuel der Verwüstung aufpflanzen wollte'" (LKJ). - Enthält u. a. die bekannten Volksbücher: Der gehörnte Siegfried, Die schöne Magelone, Genovefa, Das Schloβ in der Höhle Xa Xa, Griseldis, Robert der Teufel, Die Schildbürger, Die vier Heymonskinder, Die schöne Melusina, Doctor Faustus, Fortunat und seine Söhne. - Rücken berieben und am vord. Gelenk stellenweise angeplatzt, stellenweise etwas stockfleckig, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

- Sendak, Maurice. Die Mini-Bibliothek. I. Klaus, ein warnendes Beispiel in 5 Kapiteln und einem Prolog.
  II. Alligatoren allüberall. Ein Alphabet. III. Hühnersuppe mit Reis. Ein Buch mit den 12 Monaten. IV. 1 war Hans. Ein Zählbuch. 1. 20. Tsd. 4 Bände. Zürich, Diogenes 1970. 12° (9 x 6,5 cm). Mit zahlr. farb. Illustrationen. Illustr. OPbde. mit farbig illustr. OU. in farbig illustr. Orig.-Pappschuber. 45,--Rühle 535 b. Weismann S. 130 ff. Erste deutsche Ausgabe übersetzt von Hans Manz. 1974 u.1976 erschienen 2 weitere Auflagen der deutschen Ausgabe. Der erste Band "Klaus" enthält eine Struwwelpeteriade. M. Sendak (geb.1928 in New York) erhielt u. a. die Caldecot-Medal, die höchste Auszeichnung für einen Kinderbuch-Künstler. Rücken der Schutzumschläge geringf. braunfleckig und der Schuber unten etwas berieben, sonst sehr gut erhalten.
- 54 (Steinkamp, Johann Albert ?). Allerlei Beruf. O. O., Dr. u. J. (Duisburg, A. Steinkamp 1890). 4°. [8] Bl. mit illustr. Titel u. 24 farblithogr. Illustrationen von Elise Voigt (?). Farbig illustr. OKart. (Verlags-Nr. 152). Bunk, Bilderbücher aus Duisburg S. 23 (mit Abb.). Wegehaupt IV, 36 (Exemplar auf Pappe). - "Auf 6 Seiten werden 24 Berufe vom Bäcker und Bergmann bis zum Seemann und Wächter in Chromolithographien mit zweizeiligen Versen vorgestellt. Das Impressum ist nur mit dem Verlagssignet vertreten" (H. Wegehaupt). - "Ein anderer Aspekt des sozialen Bereichs, nämlich Arbeit und Beruf, wird allerdings in mehreren Bilderbüchern angesprochen. Eines der ersten Steinkamp-Bücher ist das völlig anonyme "Allerlei Beruf", nur durch das Verlagssignet zu identifizieren, ohne Angabe von Autor und Grafiker. Wie immer fehlt natürlich das Erscheinungsjahr. Es ist jedoch sehr wahrscheinlich, dass die Verse wieder der Verleger selbst geschrieben hat, und die Grafik lässt vom Stil her auf die "Hausgrafikerin" Elise Voigt schließen" (D. Bunk). -Vorderdeckel mit kl. Eckabriß, Kapital restauriert, zeitgenöss. Besitzvermerk auf dem vord. Innendeckel, papierbedingt gebräunt, sonst
- gut erhalten.

  Twain, Mark. Tom Sawyer's Abenteuer (und:) Huckleberry Finn's
  Fahrten und Abenteuer. Frei nacherzählt von Rudolf Eger.

  Illustrationen und Umschlag von Irma Anita Bebie. 2 Teile in 1 Band. Zürich, Schweizer Druck-u.
  Verlagshaus 1944. 8°. 240 S.; 264 S. mit 100 Illustrationen u. 4 farb. Bildern nach Zeichnungen. OLn. mit farbig illustr. OU.

  Schutzumschlag etwas gebräunt und mit Randläsuren, gutes Exemplar.
- Warhol Andy. Children's Book. (Deckeltitel). Zürich, Galerie Bruno Bischofberger 1983. Kl.-8°. 6 Bl. (inkl. Deckel) mit 12 ganzs. farb. Illustrationen nach Siebdrucken von Andy Warhol auf Karton. Farbig illustr. OHln.

Bilderwelt 2030. Slg. Brüggemann III, 965. Slg. Cotsen 11733. - Erste Ausgabe. - Den Erfahrungshorizont eines 3jährigen Lesers überforderndes, in den für Warhol typischen, kräftigen Farben illustriertes Kleinkind-Bilderbuch ("not recommendend for children under 3 years") mit Darstellungen von Spielzeugfiguren, wie z. B. den Aufziehbären "Clockwork Panda Drummer", den Spielroboter "Moon Explorer", den "Mechanical Terrier", den rollerfahrenden Clown "Roli Zoli", die "Roll over Mouse", das "Space Ship" sowie einen russisch betitelten Urwaldaffen. - Sehr gutes Exemplar.



Wisser, Wilhelm (Bearb.). Plattdeutsche Volksmärchen. Ausg. für Erwachsene, 6. bis 8. Tsd. u. 1. bis 10. Tsd. 2 Bände. Jena, Diederichs 1914 u. 1927. 8°. XXVIII, 324, (4) S.; 4 Bl., 324, (4) S. jeweils mit Frontispiz u. zahlr. illustr. Initialen im Text. OLdr. mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg., blindgepr. Deckelvignette, goldgepr. Deckelfiletten u. Kopfgoldschnitt. (Die Märchen der Weltliteratur hrsg. von Friedrich von der Leyen).

Rücken leicht berieben, gutes Exemplar der schönen Ganzlederausgabe.

# IX. Kunst

- 58 Arp, Hans u. Richard Huelsenbeck Dada in Zuerich. Bildchronik und Erinnerungen der Gründer. Erweiterte Sonderausgabe zum 50. Geburtstag von Dada. In Zusammenarbeit mit Hans Arp, Richard Huelsenbeck herausgegeben von Peter Schifferli. Zürich, Sanssouci Verlag 1957. Kl.-8°. 92 S. mit zahlr. Abb. OLn. mit illustr. OU.

  30,--Schutzumschlag leicht gebräunt, sonst sehr gutes Exemplar.
- 59 Böcklin, Angela. Böcklin Memoiren. Tagebuchblätter von Böcklins Gattin Angela. Mit dem gesamten brieflichen Nachlaß herausgegeben von Ferdinand Runkel. Berlin, Internationale Verlagsanstalt für Kunst und Literatur (1910). VII, 356 S. mit zahlr. Abb. im Text und auf Tafeln. OHprgt. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel u. dekorativer Rücken- u. Deckelverg.
  30,--Erste Ausgabe. Vortitel mit kl. Eckabriβ, sehr gutes Exemplar des schön ausgestatteten Werks.
- 60 Buffet Sorlier, Charles (Ed.). Bernard Buffet. Lithographe II 1979-1986. Préface de Sylvie Forestier. (Paris), Éditions Michèle Trinckvel u. Monte Carlo, Èditions André Sauret (1987). 4°. 264 S., [1] Bl. mit zahlr. farb. Abb. u. 3 Orig.-Farblithographien (davon 1 auf dem Umschlag). OLn. mit farbig illustr. OU., Klarsichtschutzumschlag u. Orig.-Pappschuber.

  220,-Schuber am Vorderdeckel etwas eingerissen, sehr gutes Exemplar.



- 61 Busch, Wilhelm. Summa summarum. Mit einem Aufsatz von Friedrich Möbius (Wilhelm Busch als bildender Künstler des 19. Jahrhunderts) und einer Biographie von Wolfgang Teichmann. 5. Aufl. Berlin, Eulenspiegel Verlag (1969). 4°. 355 S. mit mont. farb. Frontispiz (Selbst-Bildnis) und zahlr. teils farb. Abb. im Text und auf 32 Tafeln. Dunkelbrauner OLdr. mit goldgepr. Rückentitel, blindgepr. Deckel-Signatur u. Kopfgoldschnitt. (Werke, Band 3).

  60,-Nicht näher bezeichnete Vorzugsausgabe in Ganzleder. Enthält: Kritik des Herzens, Zu guter letzt, Schein und Sein, Stippstörchen, Der Fuchs, Die Drachen, Hernach u.v.m. Schönes Exemplar.
- 62 Dali, (Salvador). Je suis fou de Dali! Interview: F(rancois) Deguelt & S(imon) Waijntrob avec l'aimable participation de JP. Mottier. Langspiel-Schallplatte (LP), Vinyl disc, Disque vinyle (33 Tours / UpM). (Paris), WIP Records S. Wantrob (WEA Company) s. d. (1975). Farbig illustr. Orig.-Cover (Photos: M(arc) Lacroix).

Enthält: A 1. La Folie. - 2. Le Genie. - 3. Le Cinema. - 4. La Conquête de L'Espace. - 5. L' Hibernation. - 6. Le Sport. - 7. La Jeunesse. - 8. Dieu. - B 1. La Méthode Paranoïaque Critique. - 2. L' Amour. - 3. Don Juan. - 4. Les Anges. - 5. Le Pet. - 6. La Mort. - 7. La Liberté. - Zweite Pressung; die erste Pressung erschien ein Jahr vorher bei Les Productions JPF mit einem anderen Cover. - Die Fotos des farnz. Fotografen M. Lacroix (1927-2007) auf der Innenseite des Albums zeigen Dali in seinem Atelier, Dali im Musée Figueras und mit dem Produzenten S. Wajntrob. Das Cover mit einem ausdrucksstarken Porträt Dalis. - Die Platte und das Cover sehr gut erhalten, selten.





- **Delaunay Damase, Jacques.** Sonia Delaunay. Mode und Design. Zürich, Arche 1991. 4°. 175 S. mit zahlr. teils farb. Abb. OLn. mit farbig illustr. OU. 30,-Sehr gutes Exemplar.
- **Dix Ausstellung Otto Dix.** Katalog (der Gesamtausstellung 1926, Galerie Neumann-Nierendorf Berlin), mit Verzeichnis der gesamten Graphik bis 1925. Berlin, Kunstarchiv Verlag (1926). 8°. 52 S., [4] Bl. mit zahlr. Abb. OKart. (Kunstarchiv Berlin. Veröffentlichung, Nr. 2/3).

  50,--Vorderdeckel fleckig, Kapital mit restaurierter Fehlstelle, die ersten Bl. mit kl. Fleck im oberen Rand, sonst gut erhalten.
- **Einstein, Carl.** Die Kunst des 20. Jahrhunderts. 2. Aufl. Berlin, Propyläen (1928). 4°. 575, (1) S. mit 43 (16 farb. mont.) Tafeln u. zahlr Abb. OHldr. mit goldgepr. Rückensch. u. Rückenverg. (Propyläen Kunstgeschichte, Band 16).

  Sehr schönes Exemplar.
- Grosz, George. Abwicklung. In: Das Kunstblatt. Herausgegeben von Paul Westheim. Februar 1924, Heft 2. S. 33-38 mit 8 (1 ganzs.) Illustrationen. Potsdam, Gustav Kiepenheuer 1924. [2] Bl., S. 33-63, (3). OBr.
   Erstdruck von Grosz' Rückblick auf Dada. "Als Grosz 1924 eine große

Erstdruck von Grosz' Rückblick auf Dada. - "Als Grosz 1924 eine große Einzelausstellung in der Wiener Galerie Würthle hatte, warf er unter dem Titel



"Abwicklung" bereits einen melancholischen Blick zurück auf Dada. Das Berlin der 1920er Jahre war der fruchtbarste Nährboden für sein Schaffen und inspirierte ihn zu einer Vielzahl von Werken. Der Künstler war sich sicher: "In Berlin lag meine Chance. In Berlin war was los. Es wurde mehr und mehr Mittelpunkt [...]. In Berlin gab es wunderbare

Theater, einen Riesenzirkus, Kabarette und Revuen. Bierpaläste so groß wie Bahnhofshallen, Weinpaläste, die durch vier Etagen gingen, Sechstagerennen, futuristische Ausstellungen, internationales Tango-Tanzturnier und Strindbergzyklus im Theater an der Königgrätzerstraße – das war Berlin, als ich dort hinkam." George Grosz avancierte mit seinen drastischen Darstellungen des Großstadtlebens, des Rotlichtviertels und der Halbwelt zusammen mit Otto Dix zu einem der bedeutendsten Vertreter der Neuen Sachlichkeit. Geprägt von den bitteren Erlebnissen des Ersten Weltkrieges, entsteht Grosz' sozialkritisches, antibürgerliches Werk, in dem er Militarismus und Kapitalismus in einer nüchtern-unterkühlten, betont satirischen Bildsprache geißelte. Er sah sich als Ankläger jeglicher politischen Korruption und gesellschaftlicher Missstände" (Art in Words). - Die ganzs. Abb. zeigt das Aquarell "Weihnachtszeit" (1923) die anderen Illustrationen mit Karikaturen versch. "Typen" ("Geldleute", "Skatbrüder" u. "Nachbars Lenchen oder Fühlings Erwachen"). - Zu Grosz' Dada-Beiträgen vgl. auch Dada global S. 332-337. - Außerdem enthält das Heft noch Artikel über Fernand Léger, neue russische Dichtung, einen Vorabdruck von H. Kasacks Stück "Vincent" ("Ende des vorletzten Iv. Aktes, etwas gekürzt") und von O. Beyer, Niederdeutsche gotische Wandmalerei. - Heftung teils geringf. gelockert, gutes Exemplar.

- **Hausmann, Raoul.** Courrier Dada. Suivi d'une Bio-Bibliographie de l'Auteur par **(Yves) Poupard-Lieussou**. Paris, Le Terrain Vague (1958). 8°. 157 S., [1] Bl. mit 15 Tafeln. OKart. 140,--Erste Ausgabe des wichtigen Rückblicks auf die Dada-Zeit. Über Malerei und Fotomontage, Huelsenbeck und Baader, Antidada und Merz. Die Tafeln mit eigenen Dada-Werken, Porträts von Baader, Schwitters u. a. Rücken mit Knickspuren, Umschlag etwas fleckig und gebräunt, sonst gut erhalten.
- 69 (Kaiser, Fritz, Red.). Führer durch die Ausstellung "Entartete Kunst". Berlin, Verlag für Kultur- und Wirtschaftswerbung (1937). 8°. 30 S., [1] Bl. mit 59 Abb. Illustr. OKart. 450,--Barron S. 356 ff. Erste Ausgabe des Führers durch die berüchtigte Wanderausstellung des NS-Propagandaministeriums, die zeitgleich mit der "Großen Deutschen Kunstausstellung" stattfand. Es existierten drei Ausagben, hier mit den bei Barron beschriebenen Merkmalen der ersten. Preisangabe auf dem Vorderumschlag aber schon mit "Preis 30 Pfg." überklebt. Mit einer Rede Adolf Hitlers zur Eröffnung des "Hauses der Kunst" in München. Vorderdeckel wie meist etwas berieben, papierbedingt leicht gebräunt, sonst sehr gut erhalten.



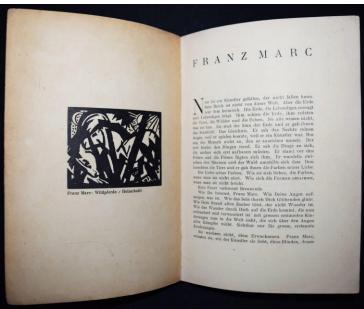
Innendeckel. - Umschlag etwas angestaubt und fleckig, sonst sehr gut erhalten.



- **Kallmorgen Eder, Irene.** Friedrich Kallmorgen. 1856 1924. Monographie und Werkverzeichnis der Gemälde und Druckgraphik. Herausgegeben von Hans Knab. Karlsruhe, Harsch (1991). 4°. 202, [108] S. mit zahlr. Abb. Farbig illustr. OKart.

  120,-Sehr gutes Exemplar.
- **71 Kollwitz, Käthe.** Käthe-Kollwitz-Mappe. Herausgegeben vom Kunstwart. München, Callwey o. J. (1913). Folio (42,5 x 32 cm.). Portfolio, [4] S. mit mont. Portrait u. 1 mont. Abb. u. 15 mont. Tafeln. Orig.-Flügelmappe mit Deckelbild. 70,--Erste Ausgabe. Rücken am Kapital und den Gelenken berieben, Titelblatt leicht fleckig, gutes Exemplar.
- Marc Franz Marc Gedächtnis-Ausstellung. Gemälde und Aquarelle, Holzschnitte. November 1916. Sechsundvierzigste Ausstellung. Berlin, Der Sturm 1916. 8°. [16] Bl. mit 7 Tafeln u. 1 Orig.-Holzschnitt. OKart.
   Die zweite Gedächtnis-Ausstellung nach dem frühen Tod des Künstlers im März 1916 bei Verdun. Die erste Ausstellung fand vom 14. September bis zum 15. Oktober 1916 in der Neuen Sezession in München statt. Mit einer Einleitung von Herwarth Walden und dem Orig.-Holzschnitt "Wildpferde" (von 1912, 7,8 x 6 cm., Lankheit 830 II) auf dem



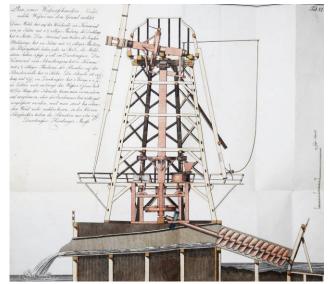


- 73 Prinzhorn, Hans. Bildnerei der Gefangenen. Studie zur bildnerischen Gestaltung Ungeübter. Berlin, Juncker, 1926. 60 S., [6] Bl. u. 176 teils farb. u. mont. Abb. im Text und auf Tafeln. OHln. mit goldgepr. Rückenschild.
  80,-Erste Ausgabe der als Ergänzungswerk zur "Bildnerei der Geisteskranken" geltenden Monographie. Rücken etwas berieben, Deckel lichtrandig, gutes Exemplar.
- 74 Rowlandson Wark, Robert R. Drawings by Thomas Rowlandson in the Huntington Collection. San Marino, Calif, Huntington Library (1975). 4°. IX, 398 S. mit 514 Abb. OLn. mit illustr. OU. (Huntington Library Publications).

Schutzumschlag am vord. Gelenk geringf. beschädigt, sonst sehr gut erhalten.

# X. Land- und Forstwirtschaft

75 Wittmann, Anton (Edler v. Dengláz). Unterricht über die Bewässerung der Wiesen und Felder nach

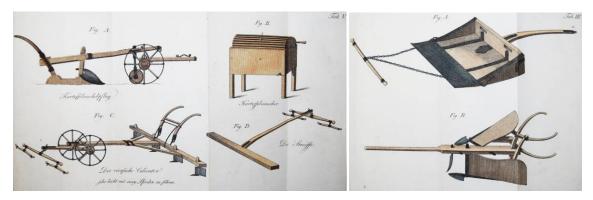


lombardischer Weise. Nebst Mittheilung einer sehr einfachen und zweckmäßigen Methode, den Garten- und Kartoffelbau im Großen auf das vortheilhafteste zu betreiben. Wien, Auf Kosten des Verfassers, gedruckt bey J. B. Wallishausser 1810. 8°. 87, (1) S. mit 6 (5 handkol.) gefalt. Kupfertafeln. Pbd. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. dezenter Rückenverg.

ÖBL XVI, 295 f. - Sehr seltene erste Ausgabe des wichtigsten Werks des böhmischen Agronomen. - "Eines der ersten, größeren Projekte Anton Wittmann's war die Einführung der damals (um 1800) genannten "Bewässerungsmethode nach lombardischer Weise". (in der Blumau bei Schönau an der Triesting, südlich von Wien, sowie später auf der Herrschaft Ungarisch-Altenburg, weitere Anlagen in Ungarn, Tschechien, Schlesien, etc.) Dabei handelte es sich um ein in Italien schon länger bekanntes Verfahren (z.B. Mailand und

Umgebung), mit Hilfe dessen Wiesen und Felder fruchtbringend und vor allem systematisch bewässert werden konnten. Die "Systematik" darin war nicht zuletzt eine willkommene Eigenschaft solcher Einrichtung, so die Landwirtschaft bereits um 1800 nach effizienten und vor allem ertragreichen Methoden trachtete. Für Anton Wittmann v.D. war die sogenannte "Bewässerung nach lombardischer Weise" ein Spezialfach, dessen er sich unter anderem bei Studienreisen in die Lombardei (Mailand und Umgebung) gewidmet und vertieft hatte. Diese Bewässerungsart war besonders im Mailänder Raum bekannt. Bereits 1811 hatte Anton Wittmann seine sehr detaillierte Beschreibung unter dem Titel "Unterricht über die Bewässerung der Wiesen und Felder nach lombardischer Weise" herausgegeben, auf die Franz Joseph Ritter von Gerstner in seinem Buch "Handbuch der Mechanik, 1834" verweist und in welchem auch auf eine

sehr gute Abhandlung über dieses Bewässerungsprinzip von Domenico Berra ("Dei prato del basso milanese", 1822) hingewiesen wird. Letzteres behandelt demgemäß auch vertiefend den historischen Hintergrund der "Lombardischen Bewässerung"." (J. Hinterberger). - A. Wittmann, Ritter von Dengláz (1771-1842) war 1801 bis 1811 Gutsverwalter des Grafen Peter Freiherr von Braun in Nieder-Österreich und Mähren und "unternahm Stud.reisen in die Lombardei, nach Hamburg und Amsterdam und sorgte für die quantitative und qualitative Steigerung der Schafzucht sowie für die Mehrung der Milch- und K\u00e4seproduktion durch Schweizereien. Weiters f\u00fchrte er neue Verfahren zur Neuanlage, Beund Entwässerung von Ackerflächen und Wiesen ein ("Unterricht über die Bewässerung der Wiesen und Felder, nach Lombardischer Weise", 1811). ... In Diensten von Albrecht Kasimir Hg. v. Sachsen-Teschen, wirkte W. 1811–12 in Ung. Altenburg, 1812–13 als Cameral-Administrator der schles. Güter und ab 1813 als Oberregent der Güter in Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien und Westungarn. Er projektierte groß angelegte Reformen in den landwirtschaftl. Domänen des Hg., mit dem Ziel einer effizienten Flächennutzung mit größtmögl. Gewinn, unter bes. Rücksichtnahme auf ein nachhaltiges Zusammenwirken der natürl. Ressourcen. Es erfolgten u. a. wasserwirtschaftl. Maßnahmen im mähr. Mönitz und im westung. Waasen, die Errichtung von Wasserbauten zur Wiesenbewässerung in Márialiget sowie Hochwasserentlastung, Aufstockung der Schafherden, der Ausbau schiffbarer Kanalsysteme und die Etablierung einer Baumfeldwirtschaft in Ung. Altenburg" (J. Hinterberger in ÖBL). - Die Tafeln zeigen einen Acker, landwirtschaftliche Geräte und eine Mühle. - Einband leicht berieben, Vorsätze erneuert, Text stellenweise etwas barunfleckig, sehr gutes Exemplar.



# XI. Literatur

76 Barthélemy, (Auguste Marseille). Némésis. 4. éd. ornée de 15 gravures d'après les dessins de (Auguste) Raffet. 2 Bände. Paris, Perrotin 1835. 8°. [2] Bl., VIII, 384 S.; [2] Bl., 346 S. mit gestoch. Portrait von Tony Johannot, 1 gefalt. Handschriften-Faksimile u. 14 Stahlstich-Tafeln von Burdet nach Raffet auf China. Weinrote Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. dekorativer Rückenverg.

Vicaire I, 328. - Erschien zuerst 1832 ohne die Illustrationen. - Einbände etwas berieben, sehr schönes sauberes und dekorativ gebundenes Exemplar.



77 Carey, David. Life in Paris. Comprising the rambles, sprees, and

amours, of Dick Wildfire, of Corinthian celebrity, and his bang-up companion, Squire Jenkins and Captain O'Shuffleton; with the whimsical adventures of the Halibut family; including sketches of a variety of other eccentric charakters in the French metropolis. London, John Fairburn 1822. Gr.-8°. XXIV, 489 S., [1] Bl. mit handkol. Aquatinta-Frontispiz, 20 handkol. Aquatinta-Tafeln von **George Cruikshank** u. 22 Textholzstichen von **White** nach Cruikshank. Weinroter goldgepr. Rückentitel, reicher floraler Rückenverg., Deckelfiletten,





Innenkantenverg. u. Kopfoldschnitt (Sign. Riviere & son). 750,-Abbey, Travel 112. Cohn 109. Tooley 129.
- Erste Ausgabe, mit der korrigierten Fassung auf S. 143/144 (vgl. Abbey u. Cohn) und dem meist fehlenden Blatt Buchbinderanweisung am Schluß. - Luxusausgabe auf großem, seitlich und unten unbeschnittenen Papier. - "One of the best imitations of Pierce Egan's Life in London, 1821... which had plates by Robert and George Cruikshank, the plates in this work being by George only. The

frontispiece or engraved title here is similar in conception to that of Life in London" (Abbey, Travel). - Die schönen Tafeln mit Genreszenen aus Cafes, Spielsalons, Theater, beim Barbier, Tumulte, Duelle, etc. - Innengelenke etwas angeplatzt, sehr schönes sauberes Exemplar in einem bemerkenswerten Handeinband von Riviere & Son.







- **78** Courteline, Georges. Contes. Paris, Piazza 1931. 8°. 3 Bl. 292 S., 4 Bl. mit zahlr. teils farb. Illustrationen von Jaques Touchet. Dekorativer Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenvergoldung, Kopfgoldschnitt (vorderer farbig illust. Orig.-Umschlag beigbunden). Eins von 3200 num. Exemplaren auf Velinpapier. - Einband leicht berieben, Rücken etwas aufgehellt, Innengelenk angeplatzt, sonst schönes unbeschnittenes Exemplar.
- 79 Daudet, Alphonse. Contes du Lundi. Introduction d'Edmond Pilon. Paris, Piazza 1931. 8°. 3 Bl. VII, 310 S., 3 Bl. mit zahlr. teils farb. Illustrationen von Jaques Touchet. Dekorativer Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenvergoldung, Kopfgoldschnitt (vorderer farbig illust. Orig.-Umschlag beigbunden). 40,--

Eins von 3200 num. Exemplaren auf Velinpapier. - Einband leicht berieben, Rücken etwas aufgehellt, sonst schönes unbeschnittenes Exemplar.

**Dickens, Charles.** Dombey and son. With illustrations by H(ablot) K(night) Browne. London, Chapman and Hall o. J. (um 1850). 8°. XVI, 624 S. mit radiertem Frontispiz, rad. illustr. Titel u. 38 Radierungen. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild mit reicher Rückenverg., Deckelfiletten, Innenkantenverg. marm. Schnitt Zweite Buchausgabe, die erste Ausgabe erschien 1848 bei Bradbury and Evans. - Mit der Tafel "On the dark road" (gegenüber S. 547); in den Zeilen 5 und 6 von unten auf S. 284 jeweils "Delight" statt "Joy" (Eckel 74); S. 324 (letzte Zeile) hier mit dem korrigierten Druckfehler "Captain" statt "Capatin" in der ersten Ausgabe. - Der engl. Künstler H. K. Browne (1815-1882) traf Charles Dickens im Frühjahr 1836,



seiner Radierungen signierte Browne mit dem Pseudonym "Phiz", weil er fand das es gut mit dem Pseudonym "Boz" von Ch. Dickens harmonierte. Die bekanntesten von Phiz illustrierten Bücher von Dickens sind David Copperfield, Die Pickwickier, Dombey und Sohn, Martin Chuzzlewit und Bleak House. - Rücken etwas berieben, vord. Gelenk unauffällig restauriert, Vorsätze etwas braunfleckig, sehr schönes sauberes und dekorativ gebundenes Exemplar.

81 Gleim, (Adelheid Ilsabetha gen.) Betty. Ueber die Bildung der Frauen und die Behauptung ihrer Würde in

99 Die Braut. Die Gattinn. Die Sausfrau. Co foon bas Befen ber Beiblichfeit, in einem reinen und verftanbigen Ginn genommen ift, wenn man namlich barunter nur bas Gigen: thumliche, welches biefem Geschlecht angehort, und mas es unterfcheibet von bem anbern, verftebt. alfo eine gewiffe Beichheit, Bartheit, Buchtigfeit, Unmuth, Solbfeligfeit; fo elend und traurig ift es, wenn man es mit verworrenen und verwirs renben Begriffen bloß in Mattigfeit, Schlaffheit, Weichlichkeit, Characterlofigfeit, fegen mochte, wie wirklich unfer Zeitalter baju ftart fid binneigt, ober wenn man bas Beib bloß ju einer Pupp:, einem Spielzeug, einem Mutomat, bas in allen Studen fich nach bem Manne richten, ihm unbe bingt folgen und hulbigen muffe, berab erniebris Nein, bas Beib habe auch Saltung fo gut wie ber Mann; auch feine Perfontichteit fei, (S) 2

den wichtigsten Verhältnissen ihres Lebens. Ein Buch für Jungfrauen, Gattinnen und Mütter. Bremen u. Leipzig, Comptoir für Litteratur 1814. K1.-8°. X, 322 S. Pbd. d. Zt. (Erziehung und Unterricht des weiblichen Geschlechts. Zweiter Band).

ADB XL, 392. Kosch VI, Sp. 393. Lexikon der Frau I, Sp. 1241. Nicht bei Pataky. - Erste Ausgabe, selten. - Als Ergänzung zu Gleims pädagogischem Hauptwerk "Erziehung und Unterricht des weiblichen Geschlechts" (Leipzig 1810) erschienen. - "Man erstaunt, wie fast modern-social, aber dabei maßvoll und edel B. G. die Frauenfrage erörtert; ein schlagender Beweis für den neuerdings mit Recht wiederholt betonten socialen Charakter der Pestalozzi'schen Pädagogik, als deren, wenngleich selbständige und eigenartige, Anhängerin sie zu bezeichnen ist. ... Daneben gilt ihre Vorliebe - wol unter dem frühen Einflusse des Halberstädter Großoheims — sichtlich der deutschen Litteratur, mit der sie in den geistvollen kritischen "Handzeichnungen zu dem Werke der Frau v. Staël über Deutschland" (1814) sich wohl vertraut zeigt. Auch der Naturkunde legt sie hohen Werth bei. Als das Jahr 1813 die Freiheit von dem schwer ertragenen Joche der Fremdherrschaft verhieß und brachte, finden wir sie inmitten der patriotischen Bewegung der Bremer Frauenwelt, die Max v. Schenkendorf's dichterisches Lob verewigte. Schon im Sommer 1813 wagte sie unter den Augen der französischen Behörden ein Flugblatt mit der Nachricht von Oesterreichs Anschluß an Preußen und Rußland zu verbreiten. Im Winter auf 1814 folgte die wirksame, feurige, kleine Schrift: "Was hat das wiedergeborene Deutschland von seinen Frauen zu fordern? Beantwortet durch

eine Deutsche. Zum Besten der aus ihrer Vaterstadt vertriebenen Hamburger" (Bremen 1814)" (Sander in ADB). - B. Gleim (1781-1827) "besuchte die bekanntesten Erziehungsinstitute und studierte sorgfältig Pestalozzi, der zu ihrem Vorbild wurde. 1805 gründete sie – unter wohlwollender Billigung der bremischen Obrigkeit – ihre Höhere Lehranstalt für Mädchen. Hier sollten die Mädchen in die Lage versetzt werden, durch qualifizierte Bildung ihr Leben selbstbestimmt zu gestalten und einen eigenen beruflichen Weg zu finden. Sie lehnte es als ebenso lächerlich wie absurd ab, alle Mädchen auf eine künftige Rolle als Gattin, Mutter und Hausfrau hin zu erziehen, wo doch nicht alle Gattin, Mutter oder Hausfrau würden oder auch gar nicht werden wollten. "Tausende sind Opfer dieses Wahns geworden", schrieb sie: "Tausende sind in dem Unmuth über eine ganz verfehlte Bestimmung in voller Untüchtigkeit und Unthätigkeit trostlos zugrunde gegangen, haben ein Leben hingeschleppt, das kein Leben ist"." (I. Pöppel, Bremer Frauen Museum). - Rücken unauffällig restauriert, durchgehend teils stärker braunfleckig, gutes Exemplar.

- 82 Goethe, Johann Wolfgang v. Sämmtliche Werke in vierzig Bänden. Vollständig neugeordnete Ausgabe. 40 in 20 Bänden. Stuttgart, Cotta 1840. 8°. Schwarze OHldr. mit goldgepr. Rückentitel und Romantikervergoldung. 180,--Einbände etwas berieben, Ecken bestoßen, stellenw. mit Bleistift-Anstreichungen und etwas stockfleckig, gutes vollständiges Exemplar im dekorativen Originaleinband.
- 83 Grubb, Davis. The night of the hunter. New York, Harper 1953. 8°. 273 S. OLn. mit farbig illustr. OU. 50,--Schutzumschlag mit priv. St. a. d. Deckel, Randläsuren und Gebrauchsspuren, priv. Widmung a. V., sonst gutes Exemplar.
- **84 Herzfelde, Wieland.** Der Malik-Verlag. 1916 1947. (Katalog zur) Ausstellung Dezember 1966 Januar 1967, Deutsche Akademie der Künste zu Berlin. Berlin, Weimar, Aufbau-Verlag 1967. 8°. 159 S. mit zahlr. Abb. Illustr. OKart.



Mit eigenhändiger Widmung von W. Herzfelde "Für Peter Spyrka mit guten Wünschen / Wieland Herzfelde / Berlin, 21. I. 1967". - W. Herzfelde (eig. Herzfeld, 1896-1988) gründete 1916 den Malik-Verlag, der auf Avantgardekunst und sozialistische Literatur spezialisiert war. Seit März 1914 veröffentlichte er seine Arbeiten unter dem Namen Wieland Herzfelde mit angehängtem "e", da er von Else Lasker-Schüler so genannt wurde. Sein Bruder Helmut Herzfeld (auch John Heartfield, 1891-1968) gestaltete zahlreiche Schutzumschläge für den Malik-Verlag und gilt als der Erfinder der politischen Fotomontage. - Umschlag etwas angestaubt, gutes Exemplar.

85 Hesse, Hermann. Tessiner Erzählungen. Mit Aquarellen des Dichters. (Zürich, Fretz 1962). Gr.-8°. 37 (1)
S., 3 Bl. mit 4 farb. Illustrationen. OHprgt. mit Deckelschild. (28. Zürcher Druck). 45,-W.-G.<sup>2</sup> 536. Mileck II, 298. - Erste Ausgabe. - Eines von 1500 Exemplaren. - Sehr gutes Exemplar.

86 Kerner, Justinus (Christian Andreas). Die Bestürmung der würtembergischen Stadt Weinsberg durch den hellen christlichen Haufen im Jahre 1525 und deren Folgen für diese Stadt. Aus handschriftlichen Ueberlieferungen der damaligen Zeit dargestellt. Für die Stadt Weinsberg aus dem Morgenblatte besonders abgedruckt. Öhringen, C. F. Erbe 1821. Kl.-8°. 32 S. Typogr. OKart. Slg. Borst 1370. Goed. VIII, 207, 35 (gibt 1822 an). W.-G.<sup>2</sup> 13. - Erste Buchausgabe, sehr selten. - 1848 erschien eine Neuausgabe. - "Die Weinsberger Bluttat, auch bekannt als Weinsberger Blut-Ostern, war die Tötung des Grafen Ludwig von Helfenstein und seiner Begleiter vor den Toren der Stadt Weinsberg durch aufständische Bauern im Deutschen Bauernkrieg am 17. April 1525, einem Ostermontag" (Wikipedia). - "Johann Wolfgang von Goethe ließ 1771 in Götz von Berlichingen zu Beginn des 5. Aktes Georg Metzler, einen der Bauernführer, von der Tat berichten. Justinus Kerner verfasste 1820 die historische Abhandlung

Bestürmung der württembergischen Stadt Weinsberg durch den Hellen Christlichen Haufen im Jahr 1525 und deren Folgen für diese Stadt, sein Sohn

Theobald Kerner thematisierte das Blut-Ostern in seinem Gedichtzyklus Bilder aus dem Bauernkrieg. Johannes Wüsten schrieb 1936 das Drama Weinsberg, in



den Mittelpunkt seiner Bauernoper. Ulrike Schweikert thematisierte die Weinsberger Bluttat 2004 in ihrem Historienroman Das Kreidekreuz, in dem der Bauernkrieg Rahmenhandlung ist. In seinem 2009 erschienen historischen Roman Die Rache des Kaisers lässt Gisbert Haefs seine Hauptfigur auf Seiten der Bauern an den Kämpfen teilnehmen" (bauernkriege dot. de). - Umschlag fleckig, durchgehend etwas braunfleckig, das letzte Bl. etwas wasserrandig, sonst gut erhalten.

- 87 Lermontow, Michael (d. i. Michail Jurjewitsch Lermontow). Der Dämon. Eine morgenländische Sage. 1832-1834. Aus dem Russischen übertragen von Jessen (**Ludwig v. Osten**). Berlin, Peters 1876. 80 S. Hln. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild (Orig-Umschlag mit eingebunden). 60.--Erste deutsche Ausgabe, selten. - Einband leicht berieben, sonst gutes Exemplar.
- 88 Longus. Daphnis und Chloe. Ein antiker Hirtenroman. Mit acht Zeichnungen von Karl Walser. Deutsche Übertragung von Ludwig Wolde. Zürich, Buchhandlung Stäheli & Co. (1943). 8°. 96 S., [1] Bl. mit 8 Farbtafeln. OPbd. mit farbig illustr. OU. Eines von 500 num. Exemplaren. - Erschienen als "Weihnachtsdruck" für Kunden der Buchhandlung. - Schutzumschlag etwas berieben und gebräunt, gutes Exemplar.
- 89 Mallefille, (Pierre Jean) Félicien. Die Memoiren des Don Juan. (Das sind die Memoiren des vieledlen Ritters Grafen von Marana, wie sie ein spanischer Mönch, Frater Augustinus in Sevilla, in fünfundzwanzig Jahren sammelte). Deutsche vollständige Ausgabe. Neu bearbeitet von G. v. Jonelli. 5 Bände. Leipzig, Prag, Wien, Hynek o. J. (1914-1915). 8°. Mit Illustrationen auf Tafeln von Coeurdame (d. i. Venceslav Cerny). Hln. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel.

Erste Ausgabe dieser Übersetzung; erschien gleichzeitig auch in Tschechisch. "Liebesabenteuer" erschienen zuerst 1848 in deutscher Übersetzung. - Rücken etwas fleckig u. teils stärker berieben, vorderes Innengelenk von Band I angeplatzt, sonst gutes Exemplar der komplett seltenen Ausgabe.

Marbach, Gotthard Oswald (Übers.). Das Nibelungenlied. Mit (40) Holzschnitten nach Originalzeichnungen von Eduard Bendemann, Julius Hübner, (Alfred Rethel und Hermann Anton Stilke). Leipzig, Wigand 1840-(1841). 4°. [2, 197, 10] Bl. mit illustr. Titel, 44 Illustrationen u. Buchschmuck in Holzstich. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild, Romantikerverg. u. goldgepr.

Rümann 1814. - Erschien in zwei Lieferungen als "Denkmal zur vierten Säcularfeier der Buchdruckerkunst". In einer Anmerkung am Schluss, datiert auf den 31. Mai 1841, erklären die Verleger die Verzögerung in der Fertigstellung des

Werkes und die Mitarbeit der - auf dem Titel nicht genannten - Illustratoren Rethel und Stilke. - Einband berieben und am vord. Gelenk stellenweise angeplatzt, 3 Bl. im unteren w. Rand mit kleinen Einrissen, sonst gutes sauberes und dekorativ gebundenes Exemplar mit dem oft fehlenden 20seitigen Subskribentenverzeichnis am Schluß.

Nabokov, Vladimir Vladimirovic. Lolita. Roman. (Aus dem Amerikanischen von H. Hessel, M. Carlsson, K. Kusenberg, H. M. Ledig-Rowohlt und G.v. Rezzori, bearbeitet von Dieter E. Zimmer. Mit Nachwort, Anmerkungen und Zeittafel von D. E. Zimmer). (München, Zürich), Artemis & Winkler 1995. 8°. 653, (2) S. OLn. mit farbig illustr. OU. in Orig.-Pappschuber. (Winkler Weltliteratur; Dünndruck-Ausgabe).



Sehr gutes Exemplar der Neuübersetzung.

- **Paul, Jean** (d. i. **Johann Paul Friedrich Richter).** Flegeljahre. Eine Biographie. Zeichnungen von **Hermann Ebers**. München, Drei Masken Verlag 1923. Gr.-8°. 412 S. mit zahlr. farb. Illustrationen nach Zeichnungen. OHln. mit goldgepr. Rückentitel u. Rückenverg.

  30,-
  Etwas stochfl., sonst sehr gut erhalten.
- Rinser, Luise. Ein Bündel weißer Narzissen. Erzählungen. 6. 9. Tsd. Frankfurt am Main, S. Fischer, 1958.
   8°. 263 S. OLn. mit illustr. OU.
   40,- Mit eigenhändiger Widmung von L. Rinser "Herrn Dieter Lier / Zürich, Juni 1961 / Luise Rinser". Schnitt etwas stockfleckig, gutes Exemplar.
- 94 Ruisbroeck (auch Ruisbroek), Jan van. Die Zierde der geistlichen Hochzeit. Leipzig, Insel-Verlag (1919).
  4°. 162 S., [1] Bl. mit Titel in Rot und Schwarz. OHprgt.
  100,-Sarkowski 1378. Eines von 450 num. Exemplaren (GA 500 Exemplare). Hauptwerk des flämischen Mystikers Jan
  van Ruisbroeck (1293-1381) in einer Übertragung des expressionistischen Dichters Friedrich Markus Huebner. Der
  schöne Pressendruck auf kräftigem Bütten, hergestellt 1916 bis 1918, erschien kriegsbedingt erst 1919. Gutes
  Exemplar.
- 95 (Tasso, Torquato). La Jérusalem délivrée. Traduction nouvelle et en prose par V. Philipon de La Madelaine. Augmentée d'une description de Jérusalem par M. (Alphonse) de Lamartine. Édition illustrée par MM. (Henri-Charles-Antoine) Baron et C(élestine) Nanteuil. Paris, J. Mallet et Cie. 1841. Gr.-8°. [4] Bl., XX, 525 S., [1] Bl. mit Portrait, illustr. Titel, zahlr. Holzstich-Illustrationen u. 20 Holzstich-Tafeln auf China. Weinroter OHldr. mit goldgepr. Rückentitel u. Romantikerverg. 100,-Sander 666. Vicaire VII, 758. Erste Ausgabe dieser Übersetzung. Einband etwas berieben, Exlibris, Textblätter vereinzelt etwas braunfleckig und gebräunt, die Tafeln sauber, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.
- 96 Thackeray, William M(akepeace). Jahrmarkt der Eitelkeit. Ein Roman ohne Helden. (Vollständige Ausgabe, aus dem Englischen übertragen von Theresia Mutzenbecher, mit Illustrationen des Autors zu der Erstausgabe von 1848). München, Winkler Verlag (1965). 8°. 916 S., [1] Bl. mit zahlr. Illustrationen. Grauer OLdr. mit goldgepr. Rückentitel, Linienverg., Deckelsignatur u. Kopfgoldschnitt. (Bibliothek der Weltliteratur).
  60,-Dünndruck-Ausgabe. Sehr gutes Exemplar der schönen Ganzlederausgabe.
- 97 Wall, Anton (d. i. Christian Leberecht Heyne).
  Bagatellen. Neue vom Verfasser durchgesehne
  Ausgabe. 2 Teile in 1 Band. Leipzig, Dyk 17861787. Kl.-8°. Gestoch. Frontispiz von (Christian
  Gottlieb) Geyser nach (Jacob Wilhelm)
  Mechau, Titel mit gestoch. Vignette, 258 S., [1]
  Bl.; Titel mit gestoch. Vignette, 258 S., [1] Bl.
  Weinroter Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild,
  reicher floraler Rückenverg., Deckel- u.
  Kantenverg. u. gepuntztem Goldschnitt in
  gefüttertem marm. Pappschuber um 1900. 240,-Goed. IV 1, 619, 97, 8. Hayn/Got. VIII, 299. Rümann
  434. Erstmals 1783-85 erschienene Sammlung mit 16



Lustspielen, Erzählungen und Märchen. - Enthält u.a.: Vom Ursprunge der Küsse, Die Kirmes oder der Brautwerber, Antonie. Aus der geheimen Geschichte einer Residenz, Der Traum in der Maynacht, Der Herr im Hause, Das Märgen aus dem Morgenland etc. - Zeitgöss. Besitzvermerk a. V., stellenweise etwas wasserrandig, schönes Exemplar in einem prachtvollen zeitgenöss. Handeinband.

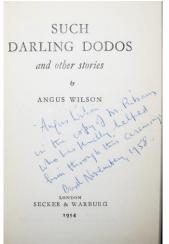
- Walser, Robert. "Tagebuch"-Fragment. Faksimile und Transkription des "Mikrogramm"-Entwurfs. Mit französischer Übersetzung. Der vorliegende Privatdruck erscheint aus Anlaß der Gründung der Robert-Walser-Gesellschaft, Zürich und als Begleitpublikation zur Ausstellung "Das Eigentümliche Glück der Bleistiftmethode" im Museum Neuhaus Biel, (8. Dezember 1996 31. März 1997)]. Herausgeber: Carl-Seelig-Stiftung, Zürich. Transkription und Edition: Bernhard Echte. Übersetzung ins Französische: Golnaz Houchidar. Zürich, Carl-Seelig-Stiftung 1996. Folio. Portfolio, [9] Doppelbl., 31, (1) S. (Beiheft mit der Übersetzung). OHln.-Mappe.
  100,--Eines 150 num. Exemplaren für die Carl-Seelig-Stiftung (GA 500 num. Exemplare). Tadellos.
- **Wieland, Chr(istoph) M(artin).** Die Geschichte des Prinzen Biribinker. Mit Illustrationen von **Fritz Buchholz**. Leipzig, G. H. Wiegand o. J. (1921). 8°. 139, (1) S. mit illustr. Titel u. 6 Tafeln nach Radierungen.

OHldr. mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg. u. Kopfgoldschnitt. Erste Ausgabe mit diesen Illustrationen. - Einband etwas berieben, gutes Exemplar.

Wieland, C(hristoph) M(artin). Sämmtliche Werke. 44 (statt 45) in 38 Bänden. Wien, Doll u. Troppau, Trassler und im Verlag der Kompagnie 1811-1812. 8°. Mit 38 gestoch. Tafeln. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. u. Linienverg. u. Pbd. d. Zt. (Band 40, Supplemente, Erster Theil). 240,--Deusch 68. Goedeke IV/1, 573, 190X (45 Bände). Hayn/Got. VIII, 415 (45 Bände). Hehres u. Triviales VIII, 125. Rümann 1734 (63 Bände). - Wiener Nachdruck der Göschen-Ausgabe letzter Hand (1794-1811), die um die (hier fehlenden) Übersetzungen (Band 46-63) aus den klassischen Sprachen erweitert wurde. - Die Titelkupfer von Janos Blaschke sind bei den Bänden 1-36 meist verkleinerte Nachstiche aus der "Fürstenausgabe", sonst neu gestochen (nach Deusch auf Vorlagen Rambergs zurückgehend). -Gestoch. Wappen-Exlibis, Band 40 (Supplemente, Erster Theil) abweichend gebunden, Band 41 (Supplemente, Zweyter Theil) fehlt, stellenweise etwas stockfleckig, gutes Exemplar in dekorativen zeitgenöss. Einbänden.

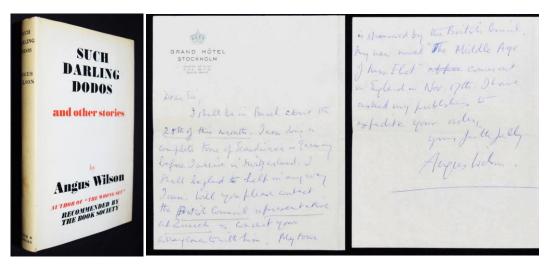


Wilson, Angus. Such darling dodos. And other stories. London, Secker & Warburg 1954. 8°. 212 S. OPbd. mit OU. 320,--



Dritte englische Ausgabe. - Mit eigenhändiger Widmung und eigenhändigem Brief von A. Wilson an den Basler Buchhändler und Antiquar Louis Ribaux (1930-2015). - Der engl. Schriftsteller Angus Frank Johnstone-Wilson (1913-1991) "galt als einer der bedeutendsten englischen Romanciers nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs. In seinen Werken griff er - häufig in satirischer Überspitzung - Konflikte der englischen bürgerlichen Gesellschaft in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts auf. ... Wilson war einer der ersten englischsprachigen Schriftsteller, die offen und gänzlich unspektakulär Homosexualität in ihren Werken thematisierten, so schon in seinem ersten Roman Hemlock and After von 1952, einer Darstellung homosexuellen Lebens im Großbritannien der Nachkriegszeit. ... In den USA, wo die früheren Erzählungen gefeiert worden waren, war das Werk durch den amerikanischen Verlag Wilsons, William Morrow, wegen dieser Inhalte zunächst abgelehnt worden, der Roman wurde dann aber nach der Veröffentlichung bei Viking mehrfach neu aufgelegt, der Autor wurde als der neue "Hüter liberalen Gewissens" angesehen ... Von der ehemals hohen Wertschätzung durch die Leser und die literarische Kritik war in den letzten Lebensjahren Wilsons wenig geblieben. Als Wilson 1985 verbittert nach Frankreich auswanderte, war er zwar noch ein angesehenes Mitglied des

britischen literarischen Establishments – 1980 war er aufgrund seiner Verdienste um die englische Literatur in den persönlichen Adelsstand erhoben worden und seit 1982 war er Präsident der Royal Society of Literature, außerdem wurde Wilson 1980 als auswärtiges Ehrenmitglied in die American Academy of Arts and Letters aufgenommen. ... Wilson geriet in Vergessenheit, wurde zum "großen, aber unbekannten Romanschriftsteller"." (Wikipedia). - Der Brief auf Briefpapier des Grand Hotel, Stockholm, die Widmung datiert "November, 1958". - Sehr gutes Exemplar. - Inscribed and with a handwritten letter by A. Wilson for the swiss bookdealer Louis Ribaux (1930-2015).



### XII. Medizin, Pharmazie

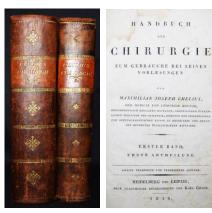
102 Alexander, Franz. Psychoanalyse der Gesamtpersönlichkeit. Neun Vorlesungen über die Anwendung von Freuds Ichtheorie auf die Neurosenlehre. Leipzig, Wien, Zürich, Internationaler Psychoanalytischer Verlag 1927. Gr.-8°. 240 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel. (Internationale psychoanalytische Bibliothek, Band 22).

Grinstein 675. - Erste Ausgabe der ersten Buchveröffentlichung. - In den Jahren 1924 und 1925 hielt Alexander zwei Vortragsreihen im Berliner Psychoanalytischen Institut, die die Grundlage für diese Veröffentlichung darstellen. Der erste Teil behandelt Fragen der dynamischen und ökonomischen Grundlagen der Neurose, der zweite Teil beschäftigt sich mit den Triebgrundlagen der Neurosen und der Perversionen. Unter anderen mit den Texten "Die Rolle des Ichs in der Neurose. Der hysterische und der paranoische Mechanismus", "Die dynamische Struktur der Zwangsneurosen und der Phobien", "Triebmischung. Ein Fall von masochistischem Transvestitismus" und "Eine allgemeine Krankheitslehre auf der Grundlage der Trieblehre von Freud". - Franz Alexander (1891-1964) gründete 1932 das Chicago Institute for Psychoanalysis (nach dem Vorbild des Institut für Psychoanalyse in Berlin, dessen erster Schüler er gewesen war) und

blieb bis 1957 dessen Direktor; 1938 wurde er Prof. der Psychiatrie an der University of Illinois. - Rücken etwas berieben, gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

103 Chelius, Maximilian Joseph. Handbuch der Chirurgie zum Gebrauche bei seinen Vorlesungen. 2. verm. u. verb. Aufl. 2 Bände. Heidelberg u. Leipzig, Karl Groos 1826-1827. 8°. XXVIII, 896 S., [1] Bl.; 835, (3) S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. u. Rückenverg. 180,--

Hirsch/Hüb. II, 2. - Hauptwerk des berühmten Chirurgen Maximilian Joseph Chelius (1794-1876), erschienen im gleichen Jahr wie die erste Heidelberger Ausgabe. Das Werk wurde später in elf Sprachen übersetzt und "war fast 30 Jahre lang nicht allein in Deutschland das bekannteste und beliebteste Lehrbuch" (Hirsch/Hüb.). - Einbände etwas berieben, stellenweise etwas fleckig, gutes Exemplar.



Gemici, Kemal. Ortodonti Notlari (Kieferorthopädische Notizen). Türkische Handschrift auf Papier. O. O. 1953-54 Gr.-8°. 126, 19, 25 Bl. mit zahlr. Zeichnungen im

> Text. Ln. d. Zt. mit goldgepr Rückentitel. Gut erhaltene Handschrift.

Henke, Adolph. Handbuch zur Erkenntniß und Heilung der 3. Kinderkrankheiten. neu durchgesehene Ausg. 2 Bände in 1. Frankfurt am Main, Wilmans (1821). 8°. XII, [3] Bl., 476 S., [1] Bl.; Titel, 295, (1) S., [2] Bl.

Hirsch-Hüb. III, 160. - Zuerst 1809 erschienenes Handbuch. - Ein "Werk, das wegen des Mangels eines solchen in der medicinischen Literatur und wegen der gelungenen Darstellung viele Anerkennung fand" (Hirsch-Hüb.). - Einband berieben, vereinzelt leicht braunfleckig, gutes Exemplar.

HANDBUCH Erkenntnifs and Heilung KINDERKRANKHEITEN ADOLPH HENKE, ERSTER BAND.

100,--

106 Sobernheim, Joseph Friedrich. Handbuch der praktischen Arzneimittellehre für

angehende, praktische und Physikats-Ärzte so wie

als Leitfaden für den akademischen Unterricht. Zweiter oder specieller Theil (von 2). 5. verm. u. durchgängig revidirte Aufl. Berlin, A. Förstner 1844. 4°. VIII, 488 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. Linienverg. Vgl. Ferchl 507. Hirsch-Hüb. V, 326. - Vorwiegend von Praktikern viel benutztes Werk. - Der vorliegende Teil gliedert die Arzneimittel in Narcotica, Acria, Aethereo-Oleosa, Ammonium, Spirituosa, Acida, Salia, Metalla, Adstringentia etc. - Einband etwas berieben, Innengelenk nach S. 2 etwas angeplatzt, stellenweise etwas braunfleckig, gutes Exemplar.

HANDBUCH ARZNEIMITTELLEHRE. THE REAL PROPERTY OF THE PROPE

Sperber, Alice. Über die seelischen Ursachen des Alterns, der Jugendlichkeit und der Schönheit. Leipzig, Wien, Zürich, Internationaler Psychoanalytischer Verlag 1925. 41, (7) S. OLn.

Grinstein 31195. - Erste Ausgabe. - "Sonderabdruck aus "Imago, Zeitschrift für Anwendung der Psychoanalyse auf die Geisteswissenschaften", Bd. XI". - Die Wiener

Psychologin A. Sperber (1883-?) war die Schwester des bedeutenden Sprachwissenschaftlers Hans Sperber (1885-1963), der 1933 in die USA emigrierte und bereits 1912 einen Artikel ("Über den Einfluß sexueller Momente auf

105

107

Entstehung und Entwicklung der Sprache") in Freuds "Imago" veröffentlichte. - Gutes sauberes Exemplar.

**Stromeyer, (Georg Friedrich) Louis.** Über Paralyse der Inspirations-Muskeln. Hannover, Helwing 1836. 8°. XII, [1] Bl., 144 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. Rückenverg.

Hirsch/Hüb. V, 567. - Erste Ausgabe, selten. - Stromeyer gilt als Begründer der modernen Kriegschirurgie in Deutschland. Auch auf dem Gebiet der operativen Orthopädik leistete er Bedeutendes, zu seinen Verdiensten gehört, "die subcutane Myotomie und Tentomie zum bleibenden Eigenthum der Chirurgie gemacht zu haben" (Hisch/Hüb.). - Stellenweise leicht braunfleckig, sehr schönes dekorativ gebundenes Exemplar.

**109 Ulmer, L.** Compendium der Helkologie oder die Lehre von den Geschwüren nach der Wiener Schule. Wien, W. Braumüller 1863. 8°. XV, 256 S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild.

Engelmann, Suppl. 258. Nicht bei Hirsch/Hüb., Waller u. a. med. Bibl. - Erste Ausgabe, selten. - Der Verfasser war Oberarzt am allgemeinen Krankenhaus in Wien. - Stellenweise etwas braunfleckig, gutes Exemplar.

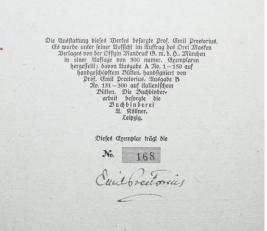


### XIII. Musik

Wedekind, Frank Lautenlieder. 53 Lieder mit eigenen und fremden Melodien. München, Drei Masken-Verlag 1920. 4°. 173, (3) S. mit farbig illustriertem Titel und zahlreichen Vignetten von Emil Preetorius. OHldr. mit goldgepr. Rückentitel.

Ohr 26. Rodenberg 387. Schauer II, 56. - Erste Ausgabe, eines von 300 num. Exemplaren. Im Druckvermerk von Emil Preetorius signiert. - Jede Seite des breitrandigen Drucks auf handgeschöpftem Bütten mit orangefarbener Texteinfassung, die Texte alle mit einer Scherenschnitt-Kopfvignette. Nach eigener Einschätzung des Künstlers "seine letzte größere illustrative Arbeit" (nach G. Ohr). - Rücken unauffällig restauriert, gutes sauberes Exemplar.





# XIV. Naturwissenschaften

111 Berzelius, J(öns) J(acob). Lehrbuch der Chemie. Nach des Verfassers schwedischer Bearbeitung der



Blöde-Palmstdt'schen Auflage übersetzt von **F(riedrich) Woehler**. Erster Band, erste (und) zweite Abtheilung (und) zweiter Band, erste (und) zweite Abtheilung. 2 Bände (von 4). Dresden, Arnold 1825 u. 1826. 8°. XVIII, 442 S.; Titel, IXX-XXII, S. (445)-844, [1] Bl. u. 5 gefalt. Kupfertafeln; VI, 419, (1) S.; Titel, XIII, 995, (4) S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. u. Linienverg.

Duveen 75. Ferchl 42. Hirsch-Hübotter I, 510. Poggendorff I, 173. Wellcome II, 156. - Das Hauptwerk des berühmten schwedischen Chemikers erschien zuerst 1808 bis 1830 in sechs Teilen und wurde in zahlreiche Sprachen übersetzt. - Inhalt des ersten Bands: "Begriff der Chemie. Licht und Wärmestoff. Elektricität, Magnetismus, Unorganische Chemie. Metalloide, Metalloide mit Sauerstoff und Wasserstoff." - Zweiter Band: Metalle. - Die Tafeln zeigen verschiedene Apparaturen. - "Berzelius was not only a brilliant laboratory experimenter. He constantly tried to bring together the isolated facts discovered by experiment and to

produce a synthesis that could explain the basic problems of this science" (DSB). - Einbände etwas berieben, Rücken von Band I mit kl. Fehlstelle am Fuβ, gutes sauberes Exemplar.

**Bosse, Dankmar.** Die gemeinsame Evolution von Erde und Mensch. Entwurf einer Geologie und Paläontologie der lebendigen Erde. Stuttgart, Verlag Freies Geistesleben 2002. 4°. 536 S. mit zahlr. meist farb. Abb. Farbig illustr. OPbd.

"Erstmalig wird ein umfassendes Gesamtbild entworfen, welches die moderne Geologie durch die Geisteswissenschaft Rudolf Steiners auf vielen Feldern erweitert. Zu dessen grundlegendem Werk Die Geheimwissenschaft im Umriss entwirft das Buch von Dankmar Bosse allgemein verständlich die geowissenschaftlichen Aspekte. Dankmar Bosse stellt die Entwicklung des Organismus der Erde dar, wie sie einerseits aus den naturwissenschaftlichen Phänomenen abgelesen werden kann und andererseits durch die Forschungsergebnisse der anthroposophischen Geisteswissenschaft in einem neuen Zusammenhang erscheint. Die Grundlagen dazu bilden im ersten Teil die Erkenntnismethode des Goetheanismus und die Zeitgliederungen geologischer Ereignisfolgen." - Sehr gutes Exemplar.

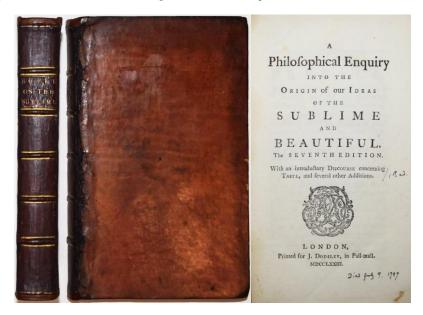
Flaig, Walther. Das Gletscherbuch. Rätsel und Romantik, Gestalt und Gesetz der Alpengletscher. Leipzig, F. A. Brockhaus 1938. 8°. 196 S. mit über 160 Abb., 2 gefalt. Panoramen u. 1 gefalt. Karte. OLn. mit farbig illustr. OU. in Orig.-Pappschuber.

Erste Ausgabe. - Sehr gutes sauberes Exemplar.

# XV. Philosophie

- Bourel, Dominique. Martin Buber. Was es heißt, ein Mensch zu sein. Biografie. 1. Auflage. Gütersloh, Gütersloher Verlagshaus 2017. 8°. 971 S., 2 Bl. mit Abb. OPbd. mit farbig illustr. OU.
   Sehr gutes Exemplar.
- 115 (Burke, Edmund). Philosophical enquiry into the origin of our ideas of the sublime and beautiful. With an introductory discourse concerning taste, and several other additions. The seventh edition. London, Printed for J. Dodsley in Pall-mall 1773. 8°. IX, (7), 342 S. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. Linienverg.

Lowndes I, 316. Vgl. Ziegenfuss I, 160. - Burkes sensualistische Ästhetik erschien erstmals 1756 und war seine zweite größere Schrift. - Eine deutsche Übersetzung von Garve erschien ebenfalls 1773 in Riga. - Der britische Ästhetiker und Politiker E. Burke (1729-1797) "begründet die Ästhetik psychologisch. Er ordnet dem Selbsterhaltungstrieb das Erhabene, dem Geselligkeitstrieb das Schöne zu; aus dem Streben nach Selbsterhaltung entspringen Handlungen, die gefahrvoll sind und Schmerzen bringen können. Das dadurch ausgelöste Empfinden, das man uns die Vorstellung von diesen Unlustgefühlen vermittelt, ohne daß wir uns selbst in der gedachten Situation befinden, ist das Gefühl des Erhabenen. Aus dem Geselligkeitstrieb entspringen lustvolle Handlungen der Sympathie und des Wohlwollens, die uns positiv Freude bereiten und das Gefühl des Schönen auslösen" (W. Ziegenfuss). - Gelenke alt restauriert', gestoch. Exlibris u. zeitgenöss. Besitzvermerk a. V. u. T., gutes sauberes Exemplar.



Habermas, Jürgen. Theorie des kommunikativen Handelns. Band 1. Handlungsrationalität und gesellschaftliche Rationalisierung, Band 2. Zur Kritik der funktionalistischen Vernunft. 2 Bände. Frankfurt am Main, Suhrkamp 1981. 8°. 533, (1) S.; 632 S. OKart.
Erste Ausgabe. - Sehr gutes Exemplar.

- **Hegel, Georg Wilhelm Friedrich.** Phänomenologie des Geistes. Neu herausgegeben von **Hans-Friedrich Wessels** und **Heinrich Clairmont**. Mit einer Einleitung von **Wolfgang Bonsiepen**. Leipzig, Meiner (1988). 8°. XC, 631 S., [1] Bl. OLn. mit OU. (Die philosophische Bibliothek, Band 414). 45,-Sehr gutes sauberes Exemplar.
- Husserl, Edmund. Ding und Raum. Vorlesungen 1907. Herausgegeben von Ulrich Claesges. Den Haag, Nijhoff 1973. Gr.-8°. XXVIII, 432 S., [1] Bl. OLn. mit OU. (Husserliana. Gesammelte Werke, Band 16).
  Sehr gutes Exemplar.
- Husserl, Edmund. Formale und transzendentale Logik. Versuch einer Kritik der logischen Vernunft. Mit ergänzenden Texten herausgegeben von Paul Janssen. Den Haag, Nijhoff 1974. Gr.-8°. XLV, 510 S., [1] Bl. OLn. mit OU. (Husserliana. Gesammelte Werke, Band 17).
   Schutzumschlag mit kl. Randeinriβ, gutes Exemplar.
- **Husserl, Edmund.** Logische Untersuchungen. Erster Band: Prolegomena zur reinen Logik. Text der 1. und der 2. Auflage. Herausgegeben von **Elmar Holenstein**. Den Haag, Nijhoff 1975. Gr.-8°. IX, 288 S., [1] Bl. OLn. mit OU. (Husserliana. Gesammelte Werke, Band 18). 30,-Sehr gutes Exemplar.
- **Husserl, Edmund.** Zur Phänomenologie der Intersubjektivität. Texte aus dem Nachlass. Dritter Teil: 1929 1935. Den Haag, Nijhoff 1973. Gr.-8°. LXX, 741 S. OLn. mit OU. (Husserliana. Gesammelte Werke, Band 15).

  70,-Schutzumschlag etwas fleckig und mit geringf. Randläsuren, gutes Exemplar.
- Kierkegaard, Søren. Philosophische Brocken. De omnibus dubitandum est. [Aus dem Dänischen übertragen und mit wissenschaftlichen Anmerkungen versehen von Emanuel Hirsch und anderen). 1. 3. Tsd. Düsseldorf, Köln, Diederichs 1952. 8°. XII, 192 S. OLn. mit goldgepr. Rückentitel. (Gesammelte Werke, Band 10).
   Sehr gutes sauberes Exemplar.
- 123 Klar Weinolt, Franz. Denkwürdigkeiten aus dem Leben Alois Klar's. Doktors der Philosophie, k.k. öffentlichen, ordentlichen Professors der lateinischen Philologie, der klassischen Literatur und der griechischen Philologie an der Karl-Ferdinand's Universität, Mitbegründers und gewesenen Direktors des Privatinstitutes für arme blinde Kinder und Augenkranke zu Prag, Mitgliedes der Oberlausitzer Gesellschaft der Wissenschaften zu Görlitz, Ehrenbürgers der k. Hauptstadt Prag und der k. Stadt Leitmeritz, emeritirten Dekans der philosophischen Fakultät, Stifters und Direktors der Versorgungs- und Beschäftigungsanstalt für erwachsene Blinde in Böhmen. Prag u. Leitmeritz, Selbstverlag 1835. 8°. VIII, 178 S. mit 1 (von 2) lithogr. Tafeln. Pbd. d. Zt., Goldschnitt.

  40,-Erste Ausgabe, selten. Erste Biographie des böhmischen Philosophen und Philologen A. Klar (1763-1833), Gründer der Prager Blinden-Erziehungs-Anstalt. Einband berieben, schwach stockfl., die Tafel lose, sonst gutes Exemplar.

124 Lehmann, Johann Jakob. Neueste und nützlichste Art die sogenannte Morale oder die Natürliche



Verbesserung des Willens gründlich zu erlernen, und leicht auszuüben. Nebst einem Discours von der Gelahrtheit und Philosophie überhaupt. Ingleichen einer Vorrede Io(hannes) Franc(iscus) Buddei. - Angebunden: Rohr, Juli(us) Bernhard v. Unterricht von der Kunst der Menschen Gemüther zu erforschen... Angebunden: Rohr, Juli(us) Bernhard v. Einleitung zu der Klugheit zu leben... 3 Werke in 1 Band. Jena, Meyer u. Leipzig, J. C. Martini 1715, 1714 u. 1715. 8°. [12] Bl., 773 S., [8] Bl.; [8] Bl., 283 S.; 7 Bl., 541 S. mit gestoch Frontispiz, alle Titelbl. in Rot u. Schwarz. Prgt. d. Zt. mit kalligr. Rückentitel. 600,--1. ADB XVIII, 139. VD18 12533602. - Erste Ausgabe mit der Vorrede von Buddaeus. J. J. Lehmann (1683-1740) "ward am 17. October 1683 zu Erfurt geboren, studirte an der dortigen Universität und ward 1707 Magister. 1709 ging er nach Jena. ward

October 1683 zu Erfurt geboren, studirte an der dortigen Universität und ward 1707 Magister. 1709 ging er nach Jena, ward dort 1712 Adjunct der philosophischen Facultät, 1717 Professor der Moral und starb am 29. Novbr. 1740" (P. B. in ADB). - II. u. III. ADB XXIX, 60 f. Poggendorff II, 679. VD18 11594489 u. 11245328. - Erste Ausgaben. - Frühe der verwitweten Kurfürstin Sophie von Braunschweig und Lüneburg gewidmete Schrift des später als Kameralist hervorgetretenen J. B. v. Rohr (1688-1742). Ein Leitfaden der

11594489 u. 11245328. - Erste Ausgaben. - Frühe der verwitweten Kurfürstin Sophie von Braunschweig und Lüneburg gewidmete Schrift des später als Kameralist hervorgetretenen J. B. v. Rohr (1688-1742). Ein Leitfaden der Menschenkenntnis und Populärpsychologie. Das beigebundene Werk "Einleitung zu der Klugheit zu leben..." ist eine Fortsetzung. - "v. R. bezeichnet selbst neben der Lehre des natürlichen und bürgerlichen Rechts die Hauswirthschaftskunst auf naturwissenschaftlicher Grundlage als die Hauptaufgabe seines Lebens. In der Auffassung der Staatslehre steht er noch durchaus auf dem Boden von V. L. v. Seckendorff; in der Cameralwissenschaft hält er v.

Schröder's fürstliche Schatz- und Rentenkammer für die vorzüglichste Leistung, doch ist er unter dem Einflusse des Wolf'schen Eudämonismus vielfach über beide hinausgekommen" (I. v. Sternegg in ADB). - Einband etwas angestaubt und leicht fleckig, vord. Vorsatz mit zeitgenöss. Notizen, stellenweise etwas braunfleckig und gebräunt, sehr gut erhaltener Sammelband mit drei seltenen Schriften.





125 Leibniz, Gottfried Wilhelm. Philosophische Schriften. Herausgegeben und übersetzt von Hans Heinz Holz und Werner Wiater. 5 Bände in 7. Darmstadt, Wissenschaftliche Buchgesellschaft 1985-1989. 8°. OLn. mit goldgepr. Rückentiteln.

Zweisprachige Gesamtausgabe (Französisch/Deutsch). - I. Opusculues métaphysiques. - Kleine Schriften zur Metaphysik. - II/1 u. II/2. Die Theodizee. Von der Güte Gottes, der Freiheit des Menschen und dem Ursprung des Übels. - III/1 u. III/2. Neue Abhandlungen über den menschlichen Verstand. - IV. Schriften zur Logik und zur philosophischen Grundlegung von Mathematik und Naturwissenschaft. - V/2. Briefe von besonderem philosophischen Interesse. Die Briefe der zweiten Schaffensperiode. (Alles erschienene; ein geplanter Band V/1 ist nicht erschienen). - Neuwertiges Exemplar.



126 Mendelssohn, Moses. Sämmtliche Werke. Dritter Band. Enthält: Philosophische Schriften. Zweyter Theil. Wörtlich nach der zweyten Original-Auflage. Ofen, Paul Burian 1819. 8°. [2] Bl., 248 S. Typogr. OKart.

Goed. IV1, 490, 21. Meyer 62. - Dritter Band der seltenen Gesamtausgabe. - 1819 bis 1825 erschienen 12 Bände bei P. Burian. - Rücken mit vertikalen Knickspuren, Deckel mit geringen Randläsuren und leicht fleckig, nur vereinzelt leicht braunfleckig, gutes unbeschnittenes Exemplar.

**Snell, Friedrich Wilhelm (Daniel).** Metaphysische Unterhaltungen für Liebhaber. Giesen, Tasché und Müller 1804. 8°. Titel, 384 S., [1] Bl. Kart. d. Zt.

Erste Ausgabe. - Seltene Einzelausgabe, erschien auch als Teil 3, 2 des umfassenden Werks "Handbuch der Philosophie für Liebhaber" (8 Bände, Giessen 1804-1809), welches Snell zusammen mit seinem Bruder Christian Wilhelm veröffentlichte. - Der hessische Kantianer F. W. D. Snell (1761-1827) war seit 1800 Professor in Gießen, am erfolgreichsten war sein 1794 erschienenes "Lehrbuch für den Unterricht in der Philosophie" (8. Aufl. 1832). (Vgl. Ziegenfuss II, 553). - Stellenweise leicht braunfleckig, gutes unbeschnittenes Exemplar.

# XVI. Photographie

- 128 Almanach Almanak voor het schoone en goede 1860. Amsterdam, A. Jäger (1859). Kl.-8°. Gestoch. illustr. Titel, [5] Bl., 223 S. mit 2 gestoch. Tafeln u. 2 mont. Orig.-Photographien (Albuminabzüge, nach Ölgemälden), davon eines als Frontispiz. OLn. mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg., goldgepr. Deckelbordüre u. Goldschnitt.

  120,-
  Letzter Jahrgang des seit 1824 meist bei G. J. A. Beijerinck erschienenen niederländischen Almanachs. Mit kleinen
  - Letzter Jahrgang des seit 1824 meist bei G. J. A. Beijerinck erschienenen niederländischen Almanachs. Mit kleinen Erzählungen und Gedichten von N. B. Donckersloot, P. van Duyse, J. J. L. Ten Kate, S. Mackenstein, C. S. Adama van Scheltems, C. Vosmaer u. a. Das zweite Foto ist monogrammiert "P. C." (Peter v. Cornelius ?). Titelblatt braunfleckig, sonst sehr gut erhalten.
- **129** Arqué, Sabine, Nathalie Boulouch, John Vincent Jezierski u. Bruno Weber. Photochromie, voyage en couleur 1876-1914. Paris, Paris bibliothèques, Eyrolles (2009). 4°. 191 (1) S. mit zahlr. farb. Abb. Farbig illustr. OPbd.

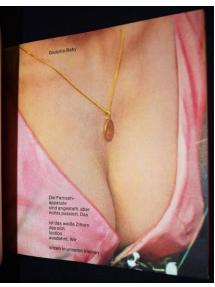
  70,-
  Text in Französisch, Englisch und Deutsch. Tadellos.
- Avedon, Richard. Observations. Text von Truman Capote. (Ins Deutsche übertragen von Jella Lepman). Luzern, Camera Verlag Bucher 1959. Folio. 150 S. mit zahlr. Abb. OPbd. mit Klarsicht-Schutzumschlag in farbig bedr. Orig.-Pappschuber.

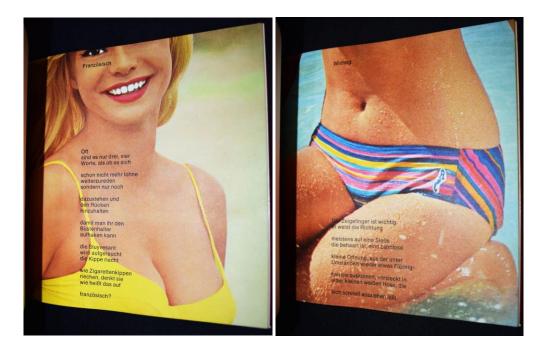
  180,--Vgl. Kotzle S. 29 (mit Abb.). Roth, The Book of 101 Books 148 f. (Beide amerik. Orig.-Ausgabe aus dem selben Jahr). Erste deutsche Ausgabe der ersten Sammlung von Porträts prominenter Zeitgenossen. "Während eines Großteils seines Lebens hat Richard Avedon in unterschiedlichen Genres der amerikanischen Fotografie den Ton angegegeben, sie aber gleichzeitig auch provoziert und ihre Grenzen ausgelotet. Als Porträt-, Mode- und Werbefotograf hat Avedon eine Reihe fotografischer Stile praktisch erfunden" (J. Livingston in Koetzle). Klarsicht-Schutzumschlag mit Fehlstellen am Kapital und Fuss, Schuber geringf. bestoßen, gutes Exemplar.
- **Bergman, Robert.** Selected portraits. (Edited by) **Phong Bui**. Essay by **David Levi Strauss**. New York, P.S.1, Contemporary Art Center (2009). Gr.-4°. [10] Bl. u. 30 (24 farb.) Tafeln. OLn. mit OU. 50,--Erste Ausgabe. "Occasionally there arises an event or a moment that one knows immediately will forever mark a place in the history of artistic endeavor. Robert Bergman's portraits represent such a moment, such an event. In all its burnished majesty his gallery refuses us unearned solace and one by one by one each photograph unveils us, asserting a beauty, a kind of rapture, that is as close as can be to a master template of the singularity, the community, the unextinguishable sacredness of the human race" (Toni Morrison). Tadellos.
- Brinkmann, Rolf Dieter. Godzilla. (Gedichte). (Köln), Wolfgang Hake (1968). Quer-8°. [28] Bl. mit 22 Farbtafeln mit aufgedr. Text u. 2 Porträts. OKart. mit rotem Klarsicht-Schutzumschlag. (Tangenten, Band 9).

  980,-Geduldig/Wehebrink 62. Seinsoth 10. Spindler 158.15. W.-G.² 8. Erste Ausgabe. Eines von 100 Exemplaren, außerdem erschienen noch 100 Exemplare, jeweils mit einer Orig.-Zeichnung von Karl Heinz Krüll. Mit eigenhändiger Widmung von R. D. Brinkmann ''für Michael Buthe mit frdl. Gruβ etc. Rolf 16/11/68''. Eine der seltensten Veröffentlichungen Brinkmanns mit "deutlichem Anklang an die Pop-Art" (Udo Seinsoth). Brinkmanns Gedichte wurden über die Abbildungen gedruckt, die Ausschnitten aus Plakaten, Illustrierten oder Modekatalogen gleich, "kitschige Bikini-Schönheiten der sechziger Jahre" zeigen. Der Maler, Buchkünstler und Schriftsteller M. Buthe

(1944-1994) lebte und arbeitete seit 1968 mit Unterbrechungen in Köln. Seit 1983 war er Professor an der Kunstakademie Düsseldorf, zu seinen Meisterschülern zählt unter anderem Klaus Girnus. - Sehr gutes Exemplar mit dem meist fehlenden Schutzumschlag.







- 133 Bullock, Wynn (d. i. Percy Wingfield). (Photographs). Text by Barbara Bullock, with notes by the photographer. San Francisco, Scrimshaw Press 1971. 4°. [152] S. mit 63 Duotone-Tafeln OLn. mit Deckelbild und Klarsicht-Schutzumschlag.

  100,--Koetzle 76 f. Erste Ausgabe. W. Bullock (1902-1975), "International weniger geläufiger, gleichwohl wichtiger Vertreter der so genannten West Coast School" (H.-M. Koetzle). "Im Herzen war Bullock ein Philosoph, der das Medium Fotografie nutzte, um seiner persönlichen Sinnsuche Ausdruck zu verleihen" (C. Johnson). Sehr gutes Exemplar.
- Calado, Jorge. Waterproof. Water in photography since 1852. Zürich, New York, Edition Stemmle (1998).
   4°. 567 S. mit zahlr., teils farb. Abb. OPbd. mit illustr. OU.
   Sehr gutes Exemplar.
- Capa Whelan, Richard. Robert Capa. A biography. London, Boston, Faber and Faber (1985). 8°. 329, (14) S. mit einigen Abb. auf Tafeln. OHln. mit illustr. OU.
   Erste britische Ausgabe, erschien zeitgleich mit der amerik. Originalausgabe. Schutzumschlag mit minimalen Gebrauchsspuren, gutes Exemplar.
- 136 Cheronnet, Louis (ed. et introduction). Paris, tel qu'il fut. 104 photographies anciennes. Paris, Editions "Tel" (1943). 4°. 99 S. mit 104 meist ganzs. Abb. in Kupfertiefdruck. OKart. mit illustr. OU. 50,-- Erste Ausgabe. Mit teils bekannten Aufnahmen aus dem 19. und frühen 20. Jahrhundert. Umschlag leicht fleckig am Kapital eingerissen u. 1 Innenklappe abgerissen, papierbedingt etwas gebräunt, gutes Exemplar.
- Claridge Walsh, Martyn (Art Director). Pirelli Calendar 1993. (Mailand), Pirelli & C. (1992). 60 x 43 cm. [15] Bl. mit 13 Farbafeln nach Fotografien von John Claridge. Metallring-Heftung. 60,-Nummerierte Auflage. Der brit. Fotograf J. Claridge (geb. 1944) begann bereits als 15-Jähriger für die Werbeagentur Mc Cann Erickson zu fotografieren und wurde ein Jahr später von Robert Brownjohn (Art Director der James Bond Titelsequenzen) ermutigt seine erste Fotoausstellung zu veranstalten. "Throughout his working decades he has maintained a mile-high wall of professionalism, which, despite today's clients who sometimes attempt to stifle creativity, as well as the virtual absence of passion in the business, he holds true the belief that his photography is from the heart not the head! John's work has moved on over recent years. Here is what eminent photography critic and historian Helena Srakocic-Kovac recently had to say about John's work: "When you decided to pull back from advertising ... which, I think, is such a shame because you revolutionised it and elevated it to an art form ... you have been substituting it with work of equivalent value, guts and visual strength but so very different ... so much to see ... to me at times it appears as if it's not yours ... unstructured and scattered in its beauty ... you used to tell stories and now it's more about feelings and moments in life ..." His work is held in museums and private collections worldwide, including The Arts Council of Great Britain, Victoria & Albert Museum, National Portrait Gallery and The Museum of Modern Art" (J. Chillingworth u. H. Srakocic-Kovac). Tadellos.
- 138 Daguerreotypie Pellerin, Denis. Geschichte der Aktfotografie in Stereo-Daguerreotypien. Collection W.
   + T. Bosshard. Mit einem Vorwort von Werner Bosshard. Brugg, BEA + Poly-Verlags-AG (2020). 4°.
   247, (1) S. mit zahlr. farb. Abb. teils auf Tafeln, 1 Stereobrille u. 1 Microfaser Reinigungstuch. OLn. mit farbig illustr. OU.

"Die Sammlung W.+T. Bosshard gilt als eine der bedeutensten, privaten, erotischen Daguerreotypie-Sammlungen Europas. Diese wird hier mit vielen Abbildungen dokumentiert und von Dennis Pellerin, einem der profiliertesten Kenner historischer Akt-Daguerreotypien, erklärt und kenntnisreich kommentiert. Die Aufnahmen werden in sensationell gutem Druck präsentiert. Ein Drucklack über den Abbildungen gibt ihnen Glanz und damit die spezifische Wirkung der Originale. - Aktfotografien im Allgemeinen und stereoskopische Daguerreotypien im Besonderen sind begehrte Sammlerobjekte. Die Wirkung dieser Bilder, die häufig wunderschön gefertigt und exquisit koloriert sind, wird durch den Tiefeneindruck im Stereoskop noch einmal gesteigert. Die Betrachter konnten sich jenen üppigen Damen nahe fühlen und die Illusion war fast perfekt - nur sie zu berühren, war nicht möglich. Viele erfreuen sich an diesen Bildern, doch wer von ihnen kennt schon die wahren Geschichten hinter diesen künstlerischen – und gelegentlich auch pornografischen – Darstellungen? Derartige Daguerreotypien wurden fast ausschliesslich in Frankreich in den 1850er und 1860er Jahren gefertigt. Käufer bezahlten ein kleines Vermögen für sie, wohingegen die Mehrzahl der Fotografen, die diese aufnahmen, und die Modelle, die dafür posierten, mit ihrer Freiheit und meist auch mit ihrem Ruf bezahlen mussten" (Verlag). - Im Buchhandel vergriffen. - Tadellos.

- 139 Daguerreotypie Perret, René. Kunst und Magie der Daguerreotypie. Collection W. + T. Bosshard. Mit einem Vorwort von Martin Gasser. (Das Buch erscheint zur Ausstellung "Lichtspuren. Daguerreotypien aus Schweizer Sammlungen 1840 bis 1860"). Brugg, BEA + Poly-Verlags-AG (2006). 4°. 248 S. mit 230 farb. Abb. teils auf Tafeln. OLn. mit farbig illustr. OU.

  90,-"Jetzt kann man den Türmen von Notre-Dame befehlen: Werdet Bild! und die Türme gehorchen. So wie sie Daguerre gehorcht haben, der sie eines schönen Tages zur Gänze mit sich fortgetragen hat. Von den grossartigen Fundamentsteinen, auf denen sie gründen, bis hin zu den zarten und leichten Spitzen, die sie in die Lüfte strecken und die noch niemand gesehen hat, ausser Daguerre und die Sonne" (Jules Janin). Sehr gutes Exemplar.
- **140 Eder, Josef Maria.** Einleitung in die Negativ-Verfahren und die Daguerreotypie, Talbotypie und Niepçotypie. 2. verb. u. verm. Aufl. Halle (Saale), Knapp 1895. 8°. 162 S. mit 84 Holzschnitten. OLn. (Ausführliches Handbuch der Photographie, Band 2, Heft 1).

  120,-
  Heidtmann 2523. Rücken etwas berieben, St. verso T., gutes Exemplar.
- 141 Eggleston, William. William Eggleston's Guide. Essay by John Szarkowski. The Museum of Modern Art, New York. Cambridge, Mass., London, MIT Press (1976). 8°. 110 S., [1] Bl. mit 48 Farbtafeln u. 1 Portrait. OKunstldr. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel u. farb. Deckelbild.

  140,--Auer 598. Koetzle 124 f. Parr/Badger I, 265. The Open Book 308 f. Roth, The Book of 101 Books 234 f. Erste Ausgabe. "William Eggleston's Guide" erschien anlässlich der ersten Fotoausstellung mit Farbfotografien im MoMa. "Eggleston's world would seem to be a largely private one, and yet it clearly touches us all, and has irrevocably changed the way in which we look at the world in photographs" (Parr/Badger). "William Eggleston zählt seit den 70er Jahren zu den bedeutendsten Vertretern der Farbfotografie. Sein persönliches Herangehen an das Alltägliche und Banale im Verein mit seiner Abkehr von formalen fotografischen Konventionen ergab die trügerische Erscheinung von 'Zufälligkeit' in seinen Bildern. Eggleston führte eine neue Ästhetik ein, eine neue 'demokratische' Sichtweise, durch die das Gewöhnliche und Banale auβergewöhnlich und bedeutsam wird. Wie schon Robert Frank in den Fünfzigern erfand William Eggleston die Fotografie der realen Welt auf radikale Weise neu" (G. Knape in Koetzle). Vorderer freier Vorsatz fehlt, Bibliotekstempel verso T., gutes Exemplar.

"Télephotographie"

142 Eiffel, Gustave. Travaux scientifiques exécutés a la tour de trois cents mètres de 1889 à 1900. Paris, L.



Maretheux 1900. 4°. 262 S. mit Portrait u. Titelvignette in Radierung, zahlr. Abb. u. Tabellen, 2 Tafeln in Heliogravure nach Fotografien u. 1 gefalt. farblithogr. Karte ("Carte speciale des environs de Paris. Indiquant les points visibles du haut de la Tour Eiffel"). Illustr. OKart. 1.400.--

Erste Ausgabe, sehr selten. - Mit eigenhändiger Widmung von G. Eiffel "Hommage de G. Eiffel" in blauer Tinte. - Dazu: Orig.-Portraitphotographie G. Eiffel von Eug(ene) Pirou, Paris. Aluminabzug, 14 x 10 cm. auf bedr. Orig.-Trägerkarton (16,2 x 11 cm.) um 1890. - Das wichtige Werk zur Geschichte des Eiffelturms, mit interessanten wissenschaftlichen Kapiteln, erschien als Ergänzung zu der im selben Jahr erschienenen Folioausgabe "La Tour de trois cents mètres". - Die beiden Heliogravuren mit Teleaufnahmen von der vierten Platform des Eiffelturms: "Le Panthéon. Vue prise de la 4me plateforme de la Tour avec un objectif de 1 m de foyer. Plaques orthochromatiques et écran jaume. Pose: 10 secondes" und "Notre Dame. Vue prise de la 4me plateforme de la Tour avec un objectif de 1 m de foyer. Instantané au 1/100e de seconde". Bei

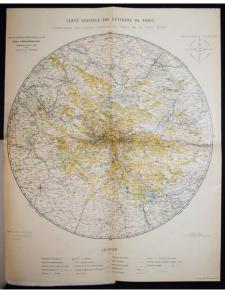
den Fotografien vom Eiffelturm aus, handelt es sich um frühe Aufnahmen mit einem Teleobjektiv. "Chapitre II. Visibilité Télephotographie et Télégraphie optique. § 1. Visibilité. Du sommet de la Tour de découvre un magnidique panorama qui, sur nombreux points de l'horizon, s'étend à une distance d'environ 85 km. ... § 2. Télephotographie. Deux expériences de téléphotographie ont été faites en 1896 de la terasse de la 3e plate-forme par M. le capitaine du Génie M. V. Bouttieaux, adjoint au chef du matérial du Génie à Versailles, qui a publié les plus intéressants Mémoires sur la Téléphotographie en ballon (Revue de l'Aéronautique, 1894). ... " (G. Eiffel S. 27 ff.). - "Weltausstellungen fanden seit 1855 alle elf Jahre in Paris statt und jede war ein Ereignis, das zahlreiche Bewohner und Besucher - also potenzielle

Bildinteressenten - anzog. 1889 feierte man zudem das hundertjährige Jubiläum der Französischen Revolution, weswegen man an die Errichtung einer 300 Meter großen Guillotine dachte, dann aber den Bau eines Turmes nach den Entwürfen des Ingenieurs Gustave Eiffel vorzog. So wurde der Eiffelturm zum Symbol des Großereignisses. Davon gab es fotografische Postkarten etwa im Lichtdruck ... sowie weitere Bildpublikationen" (H.-M. Koetzle, Eyes on Paris S. 37). - Rücken mit rest. Fehlstellen u. vertikalen Knickspuren, Deckel mit Knickspuren, gebräunt und etwas fleckig, Frontispiz und die Heliogravuren etwas braunfleckig, sonst sauber und sehr gut erhalten.









- 143 Elkus, Richard J. Alamos. A philosophy in living. Photographs & the written word by Richard J. Elkus. (Foreword by Barnaby Conrad). San Francisco, Grabhorn Press 1965. Folio (43 x 33 cm.). [36] Bl. u. 24 mont. Tafeln. Orig.-Halbrauledereinband mit blindgepr. Deckeltitel. 200,--Harlan, Grabhorn Press Bibliography 653. Erste und einzige Ausgabe. Eines von 487 num. Exemplaren (No. 59); im Druckvermerk von R. J. Elkus und den Verlegern Edwin u. Robert Grabhorn signiert. "The photographic plates were engraved by the Walter J. Mann Co. and printed by the H. S. Crocker Co." "The last major book of the press" (Harlan). Der US-amerik. Bankier und Industriemagnat R. J. Elkus (1910-1999), war u. a. Präsident verschiedener amerik. Banken (First National Bank San Mateo County, Redwood City, Wells Fargo Bank, San Francisco) und Direktor der United States Leasing Corporation, Board Ampex Corporation, Redwood City und der Merc. Credit Company, London, Barclays Bank California. Vorderdeckel etwas fleckig und an den Ecken berieben, sonst gut erhalten.
- 144 Elsken, Ed(ward) van der. Foto-Jazz. 116 Bilder. (Text von) Joachim E(rnst) Berendt. (München), Nymphenburger (1959). 8°. 22 S., [4] Bl. u. 79 Tafeln. Illustr. OPbd. Heidtmann 18809. Vgl. Auer 390. Kotzle 128 f. Roth, The Book of 101 Books 156 f. The Open Book 184 f. (Alle niederl. Ausgabe mit dem Titel "Jazz"). - Erste deutsche Ausgabe, die niederl. Orig-Ausgabe erschien im selben Jahr. - Ed van der Elsken (1925-1990), "bekanntester niederländischer Kamerakünstler der Nachkriegszeit" (H.-M. Koetzle), "gilt was die 50er, 60er und 70er Jahre betrifft als einer der großen Straßen- und Reportagefotografen. Man könnte ihn einen Chronisten der Jugendkultur dieser Zeit nennen, einen Zeitgeist-Fotografen vor und nach Woodstock: den Bohémien der Fotografie" (T. Honickel in Koetzle). - "Van der Elsken pushes the contrast dramatically here, going for pitch blacks, dense grain, glinting highlights, and blur; intensity, emotion, and total engagement. Glimpses of the audience are spliced into jump-cut montages with close-ups and wide shots of the performers, who include Duke Ellington, Chet Baker, Gerry Mulligan, Louis Armstrong, Miles Davis, Ella Fitzgerald, Count Basie, and an ecstatic Sarah Vaugham, who closes the book mid-song but with a sweeping gesture that suggests the show will go on and on" (A. Roth). - Sehr gutes Exemplar. - Dazu: Berendt, Ernst Joachim. Photo-Story des Jazz. Zürich, Buchclub Exlibris (1980). 4°. 356 S. mit zahlr. Abb. Illustr. OPbd. - Lizenzausgabe des W. Krüger Verlags, Frankfurt a. M. - Sehr gutes Exemplar. - Und: Berendt, Ernst Joachim (Musikjournalist und Musikproduzent, 1922-2000). Orig.-Photographie (Silbergelatine-Abzug, 24 x 18 cm.). Frankfurt a. M. Juli 1963. - "Herr Joachim E. Berendt, vor dem Abflug mit KLM (Royal Dutch Airlines) nach Ney York zum Newport Jazz Festival, und weiter zu den Karibischen Inseln (Informationsreise), Paramaribo und am 5. August zurück nach Frankfurt. Verabschiedet wurde er von unserem KLM Public Relations Manager, Herrn Neuert" (handschr. Pressetext auf der Rückseite). - Die Aufnahme wurde in den Frankfurter Nachrichten veröffentlicht. - Mit seinem Standardwerk "Das Jazzbuch" prägte er (J.-E. Berendt) seit den 50er Jahren für Generationen von Hörern und Musikern vor allem im deutschsprachigen Raum die Kenntnis und die Auffassung von Jazz. Er war über vierzig Jahre lang Redakteur beim damaligen Südwestfunk in Baden-Baden und damit der dienstälteste Jazzredakteur der Welt. Mit der (zeitweise) wöchentlichen Fernsehsendung mit Jazzkonzerten und einem damals noch täglich gesendeten Hörfunkprogramm über Jazz leistete er große Pionierarbeit zur Förderung und Verbreitung des Jazz im Nachkriegsdeutschland" (Wikipedia). - Zus. 2 Bände und 1 Orig.-Foto.
- **145 Feurer Forsyth, Derek** (Art Director). The Pirelli Calendar 1974. 10th Anniversary Edition. London, MCH International Graphics Ltd. (1973). 80 x 45 cm. [7] Bl. mit 12 Farbtafeln nach Aufnahmen von **Hans Feurer**. Metallring-Heftung.

Die Aufnahmen entstanden auf den Seychellen. - "The girls he captures have smouldering looks. Models, famous or unknownare devilishly sexy. Flames encompass his work. Heads of blazing hair, Feurer never wishing to extinguish them. Since the early 1960's, this man with a passion for Africa ans travel pursues the idea of fashion photography as the tracking of a wild animal. Clothes and skin are light as the feathers of a bird with impressive panache. Images are not arrested but suspended, expressions are captured reflecting seriousness or affront. The beauty of women is his territory. It is also no-man's land, in which he since leaving Swiss art school decades ago searches endlessly for borders. Hans Feurer has gotten us used to giving us an iconography to the names in fashion, he has successfully lassoed. We remember models like Iman or Sayoko full of life, captured in images he created for Kenzo. Also, we recall photos where silhouettes are submerged in landscapes kissed by harsh sunlight or sunsets. It's certain that Hans Feurer is an explorer of nature, who seeks to liberate the coveted. It is not so much the kinds of fashion he aims to capture in his nets, but the bodies of women, voracious or rejecting. It is these liberated curves that he has knowingly glorified over decades, mapping out their movements and their infinite grace a territory we will never completely know" (O. Saillard). - Der Schweizer Modefotograf H. Feurer (geb. 1939) arbeitet seit 1967 als Fotograf. - "(H)is iconic images have also appeared in Numero, Vogue, Another, GQ Style and of course his mythical 1974 Pirelli Calendar. When asked how his  $work\ has\ remained\ fresh\ for\ decades,\ he\ replies,\ ``I\ approach\ each\ photo\ shoot\ with\ the\ same\ excitement\ and\ enthus iasm$ I felt when I was a child building a tree house"." (i-D). - Deckblatt mit geringf. Gebrauchsspuren, gutes Exemplar.

Fiedler, Franz. Künstlerische Aktaufnahmen. 24 Tafeln in Kupfertiefdruck. Mit einer Einführung von Karl Weiß. Berlin, Union Deutsche Verlagsgesellschaft o. J. (1925). Folio (37 x 28 cm.). Portfolio, [2] Bl. u. 24 mont. Tafeln. OLn.-Flügelmappe.
1.200,--Bertolotti 52 f. Heiting/Jaeger II, 159. Heidtmann 11152. - Einzige Ausgabe, selten. - "The German photographer Franz Fiedler first taught photography, then in the 1930s specialized in portraits of the German people. His archives, which

Fiedler first taught photography, then in the 1930s specialized in portraits of the German people. His archives, which also included nude studies, were almost entirely destroyed in the bombing of Dresden. Fiedler's portfolio "Künstlerische Aktaufnahmen" (Artistic Nude Photographs, 1925), which includes female nudes, is a very rare surviving example of his sophisticated body of work" (A. Bertolotti). - F. Fiedler (1885-1956) "kam als Sohn eines Fotografen schon früh mit der Fotografie in Berührung. Bezeichnete sich ab 1904 als "Kunstfotograf"; wurde von Friedrich Matthies-Masuren entdeckt, der ihn 1905 eine Stellung als Porträtfotograf bei Dührkoop in Hamburg vermittelte. 1908-12 Arbeit im Dresdner Atelier von Erfurth, mit dem er fototechnische Experimente durchführte. Er selbst favorisierte die

#### Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

"traditionellen" Edeldrucktechniken (Öldruck und Bromöldruck). Er wirkte ab 1930 besonders als Lehrer für Porträtund Aktfotografie; beschäftigte sich eingehend mit dem Sabattier-Effekt (Pseudosolarisation, auch von Ray erprobt). 1945 wurden Atelier, Archiv und ein Großteil seiner Bildwerke Opfer der Bombadierung Dresdens" (J. Krichbaum, Lexikon der Fotografen S. 63). - Textblätter mit Randeinrissen und Blaustiftspuren, 1 Tafel mit geklebtem größeren Einiß im oberen Rand, Trägerkartons etwas gebräunt, gutes Exemplar.





147 Fontana, Franco. Retrospettiva. Secunda edizione. Modena, Logos 2004. 4°. 432 S. mit teils doppelblattgr. Farbtafeln. Farbig illustr. OPbd.

100,-Vgl. Koetzle 148 f. - Von F. Fontana auf dem Vortitel signiert. - Der ital. Fotograf F. Fontana (geb. 1933),

"bekanntester italienischer Fotograf der 70er und 80er Jahre" (H.-M. Koetzle). - "Franco Fontana arbeitet mit klaren Kompositionen, mit eindeutigen Strukturen und Konzepten. ... Als Künstler hat er eine gefühlsmäßige Sensibilität für Gestaltungsweisen entwickelt, die sich auch nach den harten Regeln der Logik analysieren lassen. Durch seine Prinzipien ist er zum Grammatiker einer abstrakten Sprache geworden, die in ihrer Einfachheit auch von einem breit gestreuten internationalen Publikum verstanden wird" (D. Meili in Koetzle). - Rücken am Fuß geringf. bestoßen, gutes Exemplar.

- 148 Frank, Robert. Paris. (Herausgegeben und mit einem Interview von Ute Eskildsen. Katalogbuch zur Ausstellung: Museum Folkwang, Essen, 25. April 6. Juli 2008 ... Nederlands Fotomuseum, Rotterdam, 4. April 7. Juni 2009). Göttingen, Steidl (2008). Gr.-8°. [160] S. mit zahlr. Abb. auf Tafeln. OLn. mit illustr. OU.

  30,-Erste Ausgabe. "He saw the city's streets as a stage for human activity and focused particularly on the flower sellers. His work clearly references Atget and invokes the tradition of the flaneur" (G. Steidl). Tadellos.
- 149 Frank, Robert. The Americans. Introduction by Jack Kerouac. New York, Aperture (1978). Quer-Gr.-8°. 176 S., [4] Bl. mit 83 Duotone-Tafeln. OLn. mit illustr. OU. 200,--Vgl. Auer 357. Parr/Badger 247. The Open Book 176 f. Roth, Book of 101 Books 150 f. Schweizer Fotobücher 218 ff. (Alle erste Ausgabe von 1958). Dritte Ausgabe. "Das Buch erschien auf dem Höhepunkt des kalten Kriegs und wurde anfangs als antiamerikanisch geschmäht. Es sei, so schrieb ein Kritiker, das Werk eines "Lügners" ... Doch in den 1960er Jahren, als viele Themen, die frank in seinem Buch angesprochen hatte, ins kollektive Bewustsein rückten besonders der im Land vorherrschende Rassismus, die Entfremdung der Jugend, die wachsende Unzufriedenheit mit der politischen Führung und die Skepsis gegenüber der immer weiter wachsenden Konsumkultur -, wurde das Buch nun als weitsichtig und revolutionär angesehen. Besonders bei Fotografen und Künstlern gewann es bald viele Anhänger, die es kultartig verehrten. Als es 1968 und 1969 neu erschien, wurde es allgemein als eines der wichtigsten Fotobücher des Jahrhunderts begrüsst" (S. Greenough in Schweizer Fotobücher). Schutzumschlag wie meist etwas gebräunt, sehr gutes Exemplar.
- **150 Freund, Gisèle.** Photographie et société. Paris, Éditions du Seuil 1974. 8°. 220 S. mit zahlr. Abb. auf Tafeln. Illustr. OKart. (Points Histoire, vol. 15). Erste Ausgabe. - Mit eigenhändiger Widmung von G. Freund "A Dieter Claessens avec mon amité, Gisèle Freund". - "La photographie fait désormais partie de la vie quotidienne. Elle s'est tellement incorporée aux habitudes qu'on ne la voit plus à force de la voir. Elle préside à tous les êvénements, privés ou publics. On lui prête un caractère documentaire, au point de la faire apparaître comme le procédé de reproduction le plus fidèle, le plus impartial de la vie sociale. En fait, la photographie, qui peut être instrument de connaissance et oeuvre d'art, n'est souvent qu'un instrument de communication susceptible de tous les avatars et toutes les manipulations. C'est pourquoi l'histoire de la photographie ne peut être seulement l'histoire d'une technique: elle est inséparable d'une histoire sociale et politique" (G. Freund). - Der bedeutende Berliner Soziologe und Anthropologe D. Claessens (1921-1997) war von 1974 bis 1978 Rektor der Berliner Fachhochschule für Sozialarbeit und Sozialpädagogik (FHSS). - Der Problemhorizont von Dieter Claessens wissenschaftlichem Denken wird durch die zentrale These seines Buches "Das Konkrete und das Abstrakte -Soziologische Skizzen zur Anthropologie" umrissen. Claessens schreibt darin, "daß neben der Hauptfähigkeit zur Distanzierung von der "alten Natur" das Hauptdefizit des Menschen seine evolutionär bedingte Unfähigkeit ist, zum Organisieren großer Populationen und den sich dabei unvermeidlich ergebenden Komplikationen ein direktes emotionales, d.h. unmittelbar motivierendes Verhältnis zu finden". Es wird auch weiterhin für Soziologen lohnend bleiben, über diese Frage nachzudenken sowie bei Claessens zu lesen und zu lernen, wie schwer, aber auch wichtig es ist, vom Konkreten zum Abstrakten vorzudringen, ohne das Konkrete zu verlieren" (J. Fijalkowski im Nachruf). - Sehr gutes Exemplar.
- **Garduño, Flor.** Witnesses of time. Introduction by **Carlos Fuentes**. 2. Aufl. New York, Aperture (2000). Quer-4°. [131] Bl. mit 72 Duotone-Tafeln. OLn. mit illustr. OU.

  60,-
  Erschien zuerst 1992 bei Thames & Hudson in London. Sehr gutes Exemplar.
- **Goldin, Nan** and **Nobuyoshi Araki.** Tokyo love. Spring fever 1994. Zurich, Berlin, New York, Scalo (1995). Quer-8° 208 S. mit 200 Farbtafeln. Farbig illustr. OKart. 90,--*Erste Ausgabe. Tadellos*.
- 153 Groebli, René. Rail magic. (Vorwort von Guido Magnaguagno). Zürich, Galerie Andy Jllien (2009). 4°.
   [1] Bl., 64 S. mit 64 Abb. auf teils gefalt. Tafeln. Illustr. OHln.
   120,--Vgl. Schweizer Fotobücher 162 ff. Erweiterte Neuausgabe des legendären Fotobuchs. Von R. Groebli auf dem Titelblatt signiert. Text in Deutsch, Englisch und Französisch. Tadellos.
- Groebli, René. Visionen. Photographien 1946 1991. Text von Martin Schaub. Sulgen, Niggli 1992. Quer-Gr.-8°. 203 S. zahlr. teils farb. Tafeln. Farbig illustr. OKart. mit Metallschrauben-Bindung in Orig.-Pappschuber.
   Sehr gutes Exemplar.
- **Groebli, René.** Werkverzeichnis. Catalogue raisonné. A personal selection. Zürich, Sturm & Drang Publishers (2019). Quer-4°. 247 S. mit zahlr. Abb. Farbig illustr. OHln. 100,-- **Von R. Groebli signiert.** Text Deutsch und Englisch. Sehr gutes Exemplar.
- 156 Hák, Miroslav. Fotografie z let 1940-1958. Uvod Jiri Kolar. Praha (Prag), Státni nakladatelstvi krásné literatury, hudby a umeni 1959. 8°. 26 S., [1] Bl. u. 62 Tafeln in Kupfertiefdruck. Illustr. OKart. 160,-Nicht bei Heiting, Czech and Slovak Photo Publications. Eines von 5000 Exemplaren. Seltene Werkschau des tschech. Surrealisten M. Hák (1911-1978), Mitglied der Gruppe 42 (1942-1948) und einer der wichtigsten tschech. Fotografen des 20. Jahrhunderts, dessen Bedeutung jedoch bis heute nicht erkannt wurde. Hák arbeitete nach seiner Ausbildung bei seinem Vater Frantisek Hák für verschiedene tschech. Publikationen, wie Pestrý týden. Seit 1937 arbeitete er auch

#### Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

für das Avantgarde-Theater D34 und ab 1940 für die Filmindustrie. Seit 1954 war Hák Professor am Institut für Kunttheorie und Kunstgeschichte der Tschech. Akademie der Wissenschaften. - Gelenke etwas berieben, Vorderdeckel an der unteren Ecke mit leichter Knickspur, schönes Exemplar.

- Hausmann, Raoul. Gegen den kalten Blick der Welt. Fotografien 1927 1933. Herausgeben von Hildegund Amanshauser und Monika Faber mit Beiträgen von Cornelia Frenkel-Le Chuiton und Andreas Haus. Ausstellungskatalog Österreichisches Fotoarchiv im Museum moderner Kunst, Wien, Museum des 20. Jahrhunderts; Graz, Neue Galerie am Landesmuseum Joanneum; Linz, Neue Galerie Wolfgang Gurlitt-Museum; Essen, Fotografische Sammlung Museum Folkwang; Frankfurt a. M., Frankfurter Kunstverein. Wien, Österreichisches Fotoarchiv (1986). 4°. 175 S. mit zahlr. Abb. Illustr. OKart. Schriftenreihe des Österreichischen Fotoarchivs, 3-4).
  40,--Sehr gutes Exemplar.
- Henle, Fritz. Mexico. 64 photographs. (Second printing). Chicago, New York, Ziff-Davis (1945). 4°. [48] Bl. mit 62 Tafeln. OLn. mit goldgepr. Deckeltitel. 140,-Koetzle 198 (mit Abb.). Mit eigenhändiger Widmung von F. Henle "To Frans Arnheim cordially Fritz Henle, Sept. 1951". Text in Englisch und Spanisch. Der deutsche Fotograf F. Henle (1909-1993), "Seit den 40er Jahren international v. a. als Reisefotograf beachtet" (H.-M. Koetzle), emigrierte 1936 in die USA und arbeitete 1937-1941 als Fotojournalist für Life, 1945-1950 für Harper's Bazaar und in den 50er Jahren als Industriefotograf. "Fritz Henle war nimmt man alles in allem ein Abkömmling der Reisefotografie der 20er Jahren... Zugleich ist damit das Stichwort, gewissermaβen der Generalschlüssel für Henles fotografisches Agieren angesprochen. Gewiss, als Reisender suchte er Landschaften, Häusser, etc., mehr noch aber suchte er Menschen. Menschen rückten, wenn man seine motivische Entwicklung seit den 20er Jahren verfolgt, nach und nach in das Zentrum seiner Arbeit, wortwörtlich. Seinem Naturell entsprechend interessierten ihn auch hier nicht die spektakulären Gesichter und die großen Namen (obwohl diese von ihm fotografiert worden sind), sondern Menschen des Alltags mit ihren kleinen Geheimnissen des Lebens" (E. Kaufhold in Koetzle). Der schwed. Jurist und Verleger Frans Manfred Arnheim (1909-1971) war in den Kriegsjahren Sekretär der Flüchlings-Organisation der Jüdischen Gemeinde in Stockholm und seit 1964 Direktor des Verlags des Schwedischen Industrieverbands. Kapital, Fuß u. Ecken etwas bestoßen, Titelblatt etwas angestaubt, sonst gut erhalten.
- 159 (Hoshino, Tatsuo, Ed.). Changing Japan. Seen through the camera. Image du Japon. (Preface par Georges Asot). Tokyo, Asahi Shimbun Publishing Co. (1933). Gr.-8°. [2] Bl., 292 S. mit zahlr. Abb. auf 291 Tafeln. OLn.

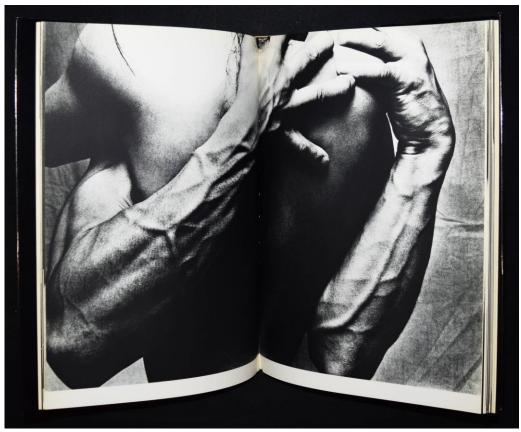
  100,-Erste Ausgabe. Text Englisch und Französisch. Kapital etwas bestoβen, gutes Exemplar.
- Hosoe, Eiko. Hoyo. Embrace. Preface by Yukio Mishima. Tokyo, Shashin hyoronsha 1971. Folio (36,5 x 26,5 cm.). [92] S. mit 60 teils doppelblattgr. Tafeln u. 1 gefalt. Bl. (Bilderverzeichnis). OLn. mit OU. u. Bauchbinde ("Obi", Bellyband, Bande announce) in bedr. Orig.-Pappschuber. 1.200,-Bertolotti 160 f. Erste Ausgabe. 10 Jahre nach Otoko to onna (Man and Woman), wie dieses und Kamaitachi in Zusammenarbeit mit dem Tänzer Tatsumi Hijikata (1928-1986, Coreograph des "Butoh") entstanden. "Ten years later, Hosoe concluded his research by creating the outstanding series of nudes put together in Embrace (1971), a superbly printed volume presented in a cardboard casing. In Man and Woman, the symbolic representation of the relationship between Adam and Eve was still conditioned by traditional thinking; to be convinced of this one need only think of the image of the man offering the apple to the women, a fairly naive lterary attempt to reverse the myth. In Embrace, however, the photographer treats the subject with an incomparably suberior freedom of expression. The figure of the male body next to that of the female no longer needs an explanation; it is a reality. The images of intertwined

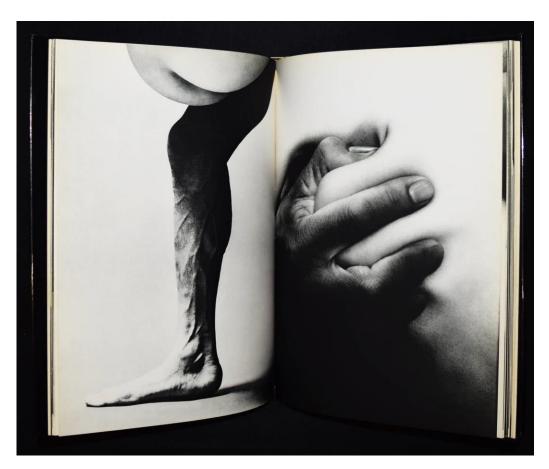


bodies, or of the woman's buttocks pressed against the man's muscular, threatening arms, represents the essence of life. All these images in no apparent order only take on a meaning if they are put together, one after the other; in isolation they lose their function. This is why the photography book is so important to the artist; arranged in a book, the photographs give the sense of a completed idea, a finished project, whereas shown separately and in isolation - for instance, in an exhibition - they lose their meaning" (A. Bertolotti). - "Despite its intensely Japanese qualities, the style, dramatic and retorical, focuses on the human body in a way amien to the Japanese, where there was no tradition of the nude in an abstact sense, only nakedness" (Parr/Badger I, 279 zu Otoko to Onna). - Der Schuber gering bestoßen, braunfleckig und gebräunt, Bauchbinde etwas fleckig und mit geringfügigen Randläsuren, sonst sehr gut erhalten.

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de







161 Kalender - Preußischer Schreib-Kalender für Damen 1864. Mit einem Titelbilde darstellend JJ. KK. HH. den Prinzen Friedrich Wilhelm, die Prinzessin Charlotte und den Prinzen Heinrich im Neuen Palais bei Potsdam, Juni 1863. Berlin, Verlag der königl. Geheimen Ober-Hofbuchdruckerei (R. Decker) 1863. 12° (10,8 x 7,4 cm.). Unpag. (ca. 150 S.) mit 1 mont. Orig.-Photographie (Albuminabzug) in goldlithogr. Rahmen. Dunkelgrüner OLn. mit reicher Deckelvergoldung u. Goldschnitt mit einem Bleistift in einer Deckelschlaufe.

Heidtmann, Wie das Photo ins Buch kam S. 368 (verz. 11 Jahrgänge). - Seltener Taschenkalender. - Die auf Karton aufgezogene und als Frontispiz gebundene Fotografie des Hoffotografen **Johann Friedrich Jamrath** (1810-1891) zeigt den späteren Kaiser Wilhelm II. und seine nächstjüngeren Geschwister Charlotte und Heinrich als Kleinkinder. - Sehr gutes sauberes Exemplar.



162 Kamekura, Yusaku (Art Direction). Nikkor Annual 1968-69, 1972-73, 1973-74, 1974-75, 1975-76, 1976-77, 1977-78, 1978-79. 8 Bände. Tokyo, Nikkor Club 1968-1978. 4°. Mit teils farb. Tafeln. OPbde. mit OU. 140,--

Mit Arbeiten aller wichtigen japanischen Fotografen der 1970er Jahre. - Jahrgang 1968-69 und 1977-78 ohne das Beiheft mit den engl. Übersetzungen. - Schutzumschläge teils berieben und mit Randläsuren, sonst alle Bände gut erhalten.

163 Koller, Theodor. Die Vervielfältigungs- u. Copir-Verfahren nebst den dazugehörigen Apparaten und Utensilien. Nach praktischen Erfahrungen und Ergebnissen. Wien, Pest, Leipzig, Hartleben o. J. (1892). 8°. VII, 224 S. mit 23 Holzstich-Abb. Ln. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel. (Chemisch-technische Bibliothek, Band 195).
50,--Nicht bei Heidtmann. - Erste Ausgabe. - Enthält Kapitel "Vervielfältigung auf photographischem Wege" (S. 119-136) und "Copiren von Zeichnungen auf phographisch-chemischem Wege" (S. 137-144), außerdem "Autotypie" und alle derzeit bekannten Kopierverfahren. - Sehr gutes Exemplar.

164 KZ. Bildbericht aus fünf Konzentrationslagern. Herausgegeben vom Amerikanischen Kriegsinformationsamt im Auftrag des Oberbefehlshabers der Alliierten Streitkräfte. O. O., Dr. u. J. (Berlin ?, American War Information Unit 1945). 4°. [16] Bl. (inkl. Umschlag) mit 45 Abb. OBr. Parr/Badger I, 194. Nicht bei Heidtmann u. Heiting/Jaeger. - Sehr seltene Foto-Dokumentation des Holocaust. - Mit Aufnahmen aus Buchenwald, Belsen, Gardelegen, Nordhausen und Ohrdruf. - "This small but important book, consisting of a mere 32 pages and 44 shocking photographs, was distributed in Germany by the American War Information Unit at the end of the World War II in order to convey to the civilian population the enormity of the crimes comitted by the Nazis in the name of the German people. Thus this book is not much more than a pamphlet, may represent the single most significant use of photography as a witness in the medium's history. ... The names of the individual comps - although now infamous - do not matter in a sense, for the pictures from each show a similar litany of horror - piles of naked corps corpses, shocked, starved survivors and stunned German civilians brought in to witness what had been happening close to their homes, without their knowledge, or with a knowledge suspended by psychological denial. Any further commentary on this book is superfluous. It might be crass to mention design in such context, but the layout was certainly given consideration by the book's makers so that maximum impact was archieved, even with photographs as devastating as these" (Parr/Badger). - Umschlag etwas berieben, leicht braunfleckig und im unteren Rand mit Knickspuren, papierbedingt etwas gebräunt, noch sehr gutes Exemplar.





- 165 Lartigue, Jacques-Henri. Photo-Tagebuch unseres Jahrhunderts. Herausgegeben von Richard Avedon. Gestaltet von Bea Feitler. (Aus dem Amerikanischen übersetzt von Reinhild Buhne). Luzern, C. J. Bucher (1970). Gr.-4°. [255] S. mit ca. 300 teils ganzs. Abb. OLn. mit OU. in Orig.-Pappschuber. 60,--Vgl. Auer 517, The Open Book 264 f., Roth, The Book of 101 Books 200 f. u. Koetzle S. 251 f. (mit Abb.). Erste deutsche Ausgabe der bemerkenswerten von Richard Avedon konzipierten Monographie. Die amerik. Orig.-Ausgabe erschien im selben Jahr. "Lartigue sah, als geschehe es zum ersten Mal, die wechselhaften Beziehungen im Fluss des Lebens. Die Fotografie hatte zuvor jeweils immer nur einzelne Dinge gesehen; die individuellen Fakten gingen der Beziehung voraus. Was aber Lartigue suchte, war das vergängliche Bild an sich. Er sah die kurzlebigen, niemals wiederholbaren Bilder, die durch zufällig sich überlappende Formen geschaffen und durch den Bildrand gebrochen werden. Hierin liegt die Essenz des modernen fotografischen Sehens: nicht Objekte zu sehen, sondern ihre projizierten Bilder" (J. Szarkowski in Koetzle). Sehr gutes Exemplar.
- 166 Lindbergh Forsyth, Derek (Art Director). Pirelli Calendar (19)96. Timeless Views by Peter Lindbergh. London, CTD Printers Ltd. (1995). 60,5 x 46 cm. [15] Bl. mit 12 Tafeln nach Schwarzweißfotografien. Metallring-Heftung.
  80,--

Vgl. Koetzle 265 f. - Nummerierte Auflage. - Peter Lindbergh (1944-2019), "seit den 80er Jahren einer der international meistdiskutierten Modeinterpreten" (H.-M. Koetzle). - "Peter Lindbergh begann etwa zur gleichen Zeit wie Paolo Roversi in Paris zu arbeiten, teilweise auch für diesselben Magazine. Seine Arbeitsweise entwickelte sich aber in eine gänzlich andere Richtung: kraftvolle, kontrastreiche Schwarzweißfotografien, die seine, wie er es nennt, 'schwermütige expressionistische deutsche Ader' reflektieren. Der dramatische Stil seiner Fotoserien resultiert aus seiner Beschäftigung mit dem Kino: Seine Arbeit enthält Verweise auf Regisseure von Fritz Lang bis Jim Jarmusch und erweist so unterschiedlichen Fotografen wie Lartigue und Blumenfeld ihre Reverenz" (M. Harrison in Koetzle). - Tadellos.

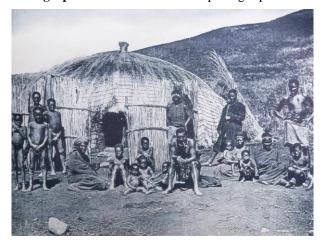
- 167 Lindbergh, Peter. 10 women. Vorwort: Karl Lagerfeld. München, Schirmer/Mosel (1996). 4°. [120] S. mit ganz- u. doppels. Tafeln. OHln. mit blindgepr. Rückentitel. 70,--Erste Ausgabe. Mit Aufnahmen der Supermodels Naomi Campbell, Helena Christensen, Cindy Crawford, Linda Evangelista, Kristen Mc Menamy, Kate Moss, Tatjana Patitz, Claudia Schiffer, Christy Turlington und Amber Valletta. Sehr gutes Exemplar.
- List, Herbert. Söhne des Lichts. Mit einem Text von Stephen Spender. (Herausgegeben von Max Scheler und Jack Woody. Aus dem Englischen von Heide Sommer). Hamburg, Hoffmann und Campe (1988). Folio. [7] Bl. u. 72 Duotone-Tafeln. OLn. mit illustr. OU. 100,--Koetzle 268 f. Erste Ausgabe. "Durch Krieg und Drittes Reich verzögert, sind Lists Fotos dem deutschen Publikum fünfzehn Jahre zu spät sichtbar geworden. Es war nicht nur eine zeitliche, sondern auch eine geistige Verspätung ... Schon bevor er Deutschland verließ, hatte List die Veröffentlichung "Zeitlupe Null" geplant, welche seine frühen "metaphysischen" Stillleben enthalten sollte; das Buch kam nicht zustande. Und als "Licht über Hellas" ... 1953 endlich bei Callwey erschien, wurden die 1937/38 entstandenen Aufnahmen als Heimholung der abendländischen Tradition, als Zurückfinden zu heilen Quellen empfunden. Dieses Missverständnis hat aus List so etwas wie den Dokumentaristen einer falschen kulturellen Restauration gemacht und seine Ausstrahlung verblassen lassen, als die Restauration von der kritischen Theorie offen gelegt wurde" (G. Matken in Koetzle). Sehr gutes Exemplar.
- **Löcherer Pohlmann, Ulrich** (Hrsg.). Alois Löcherer. Photographien 1845 1855. Mit Texten von **Dirk Halfbrodt, Ivo Kranzfelder, Helmut Heß, Brigitte Huber** und Ulrich Pohlmann. München, Paris, London, Schirmer/Mosel (1998). 4°. 207, (1) S. mit zahlr. Abb. OPbd. mit illustr. OU. 50,--Erschien anlässlich der Ausstellung im Fotomuseum im Münchner Stadtmuseum vom 7. Juli bis 27. September 1998. Sehr gutes Exemplar der gebundenen Buchhandelsausgabe.
- Maeder, Herbert. Fotograf. Ein Blick zurück. Vierzig Jahre unterwegs mit der Kamera 1950-1990. (Mit einer Einleitung von Peter Morger). St. Gallen, VGS Verlagsgemeinschaft (1991). 4°. 157 S. mit 132 Abb. auf Tafeln. OLn. mit illustr. OU.

  100,-Erste Ausgabe. Mit eigenhändiger Widmung von H. Maeder auf dem Titelblatt. Der Schweizer Fotojournalist H. Maeder (1930-2017) "besuchte das Gymnasium in Schwyz und machte 1948-52 eine Drogistenlehre. Danach absolvierte er 1952 die Fotoklasse der Kunstgewerbeschule in Vevey. Ab 1953 war M. als freischaffender Fotograf und Fotojournalist tätig. Er schuf sich einen Namen als Autor landeskundl. Fotobände, v.a. über Gegenden der Ostschweiz. Neben seinem erfolgreichsten Werk "Die Berge der Schweiz" (1967) gab er u.a. "Berge, Pferde und Basare Afghanistan, das Land am Hindukusch" (1972), "Das Land Appenzell" (1977) oder "La Greina" (1995) heraus" (G. Sütterlin in HLS). Sehr gutes Exemplar.
- Mapplethorpe (Takano, Ikuroh). Robert Mapplethorpe. (Introduction by David Hershkovits, Edited by Dimitri Levas). Tokyo, Parco Co. Ltd. (1987). 4°. [48] Bl. mit teils farb. Tafeln. Farbig illustr. OKart. mit Bauchbinde ("Obi", Belly band).
   Seltener Katalog zur ersten Ausstellung in Japan. Text in Japanisch und Englisch. 2 Orig.-Eintrittskarten (Tickets) liegen bei. Sehr gutes Exemplar mit der Bauchbinde.
- Misrach, Richard (Laurence). Bravo 20. The bombing of the American West. ("The story") Myriam Weisach Misrach. (Creating the North American landscape). Baltimore and London, Johns Hopkins University Press (1990). Quer-4°. 133 S. mit 31 Farbtafeln u. einigen Abb. u. Illustrationen. Farbig illustr. OKart.
  Noetzle 303 f. Erste Ausgabe. Die Aufnahmen entstanden 1979 in der Wüste Nevadas. Der bedeutende US-amerik.
  Entgagaf R. J. Misrach (geb. 1949) "Vertreter einer kritischen auch im Kontext der "new color photography"
  - Koetzle 303 f. Erste Ausgabe. Die Aufnahmen entstanden 1979 in der Wuste Nevadas. Der bedeutende US-amerik. Fotograf R. L. Misrach (geb. 1949), "Vertreter einer kritischen, auch im Kontext der "new color photography" diskutierten Natur- bzw. Landschaftsinterpretation" (H.-M. Koetzle), dokumentierte seit Beginn der 70er Jahre Anti-Vietnam-Demonstrationen und dann durch den Einfluss von D. Lange mit Landschaftsfotografie. "Von den geschäftigen Straßen Berkeleys zur Weite der Wüste hat die Arbeit Misrachs eine fortwährende Neuerkundung und Untersuchung seiner Umgebung mit sich gebracht. Beständig Grenzen auslotend, erläutert er seinen Modus Operandi in Anlehnung an John Cage: 'Man nimmt eine Idee, entwickelt sie zu einem Vorhaben und lässt sie dann wie ein Paar schmuzige Socken fallen.' Am Ende aber bleiben seine Fotografien provozierend und regen zum Nachdenken an. Sie stellen eine faszinierende Chronik des Westens dar, wie er taumelnd auf das Ende des Jahrhunderts zurast" (M. Weisang in Koetzle). "Richard Misrach is one of the best known and most profilic of conteporary American landscape photographers, known primarily for his large-format colour photographs and his ambitious, two decade long project, Desert Cantons, which looked at the American West in a myriad of ways, ranging from the overtly sociopolitical to the formalist" (Parr/Badger II, 32 zu "A photographic book", San Francisco 1979). Tadellos.
- 173 Naegeli, Jacques. Sudan. Eine Bilder-Reportage vom Mittelmeer zum Viktoriasee und an den Indischen Ozean. Thun, Buchdruckerei Geschäftsblatt J. Vetter (1941). 4°. 73 S. u. 175 Abb. auf 74 teils doppelblattgr. Tafeln u. 1 Karte. OLn. mit illustr. OU.

  70,--Auer 288. Nicht bei Heidtmann u. Heiting/Jaeger. Einzige Ausgabe, selten. "1941 publiziert Naegeli sein erstes Buch mit dem Titel "Sudan, ...". 1943 arbeitet er an einem zweiten Buch: "Mein Saanenland". Dieses geht aber nie in Druck. Durch das Sudan-Buch wird der Zoologiestudent Charles Albert Walter Guggisberg auf Naegeli aufmerksam. Er kommt nach Gstaad ins Geschäft, um ihn persönlich kennenzulernen. Ab 1947 betreibt Guggisberg am Medical Research Laboratory in Nairobi Studien über die Krankheitsübertragung durch Insekten. Zusammen mit ihm unternimmt Naegeli

drei weitere Afrika-Reisen in den Jahren 1949, 1951 und 1954. In dieser Zeit entstehen auch die Filme "Auf Safari zum Naivashasee" und "Beim Grosswild in Afrika" (C. Högl, Welt & Gstaad. Photo Jaques Naegeli 1885-1971). - "Photograph bin ich und Photograph sein heisst, neben beruflichem Können das immer lodernde Feuer wahrer Fachliebe und die Freude an allen Naturschönheiten zu pflegen und zu hegen. Dann schärfen sich die Augen des Beobachters, es weitet sich sein Horizont" (J. Naegeli im Vorwort). - Schutzumschlag am Kapital mit geringen Randläsuren, gutes Exemplar.

- Paoluzzo, Marco. Island. Iceland. Islande. (Einleitung von Illugi Jökulsson). Nidau, Flashback Publications (1995). 4°. 119 S. mit zahlr. Tafeln. OLn. mit illustr. OU. 50,--Erste Ausgabe. Text in Deutsch, Englisch und Französisch. M. Paoluzzo (geb. 1949) arbeitet seit 1981 in Biel als Werbefotograf. "Neben der Auftragsarbeit widmete er seinen persönlichen Projekten und Experimenten stets viel Zeit. Unter anderem sind dabei eine grosse Serie über "Zirkuskünstler" und "Stilleben" entstanden. Zahlreiche Ausstellungen und Publikationen, zum Beispiel in "Du", "Stern" und "Libération". Die Bilder des Buches entstanden zwischen 1991 und 1994" (Klappentext). Tadellos.
- 175 Peignot, Charles (Ed.). Photographie 1930. Arts et métiers graphiques. Revue annuelle. No. 16. (Faksimiledruck der Originalausgabe, Paris, Arts et Metiers Graphiques). Paris, Arts et Metiers Graphiques (1980). 4°. 166 S., [4] Bl. mit zahlr. Abb. auf Tafeln. OKart. mit Metallring-Heftung. 100,-Vgl. Bouqueret, Paris 50 ff. (ausführlich). "So faßten sie zwischen 1930 und 1947 in jährlichen Abständen mit Unterbrechungen während der Kriegsjahre durchschnittlich auf 120 Bildseiten viele der zu jener Zeit interessantesten fotografischen Arbeiten zusammen. Die Auswahl war international und enthielt neben Bildern von damals bereits anerkannten Fotokünstlern ebenso Fotografien unbekannter Amateurfotografen. ... (Eine) Fundgrube für fotografische Bilder mittlerweile weltberühmter Fotografen, die auch heute noch im Sinne einer "neuen" Ästhetik ihre Gültigkeit besitzen" (W. Mohrhenn u. W. Schürmann im Vorwort zum verkl. Nachdruck der kompl. Reihe, Dortmund 1983). Der erste Jahrgang mit dem wichtigen Aufsatz "Photographie vision de monde" von Waldemar George. Sehr gutes Exemplar.
- 176 Photographs of South Africa. Comprising representative views of its cities, streets, churches, parliament



houses, public buildings, statues, memorials, houses, huts, lighthouses, harbours; its diamond mines, gold mines, railways, ships, farms, plantations; its scenery, rivers, mountains, Karoo, tropical vegetation, waterfalls, social life, scenes on the "veld", natives. ... Collecting from Cape Colony, Natal, Orange Free State, Transvaal, Basutoland, Zululand, Swasiland, Delagoa Bay etc. ... Cape Town, South African Photo-Publishing Company 1894. Quer-Gr.-8°. [5] Bl., 199 Bl. mit 100 Tafeln nach Fotografien. OHldr. mit Rückenverg., goldgepr. Deckeltitel in Ornamentrahmen u. Goldschnitt. Einzige Ausgabe, selten. - Einband am vord. Gelenk leicht beschädigt, an den oberen Kanten und Ecken teils stärker berieben, Innengelenke etwas angeplatzt,

sonst gut erhalten.

- **Renger-Patsch, Albert.** Gestein. Photographien typischer Beispiele von Gesteinen aus europäischen Ländern. Mit einer Einführung und Bildtexten von **Max Richter** und mit einem Essay von **Ernst Jünger**. Ingelheim am Rhein, C. H. Boehringer Sohn 1966. 4°. 33 (1) S. mit 62 Tafeln. OLn. 70,--*Heidtmann 14391. Koetzle 361 f. W.-G.*<sup>2</sup> 106. Erste und einzige Ausgabe. Schönes Exemplar.
- **Rheims, Bettina.** Heroïnes. With a text by / Mit einem Text von / Avec un texte de **Catherine Millet**. München, Schirmer/Mosel (2007). Folio. 133 S. mit 53 Farbtafeln. OPbd. mit farbig illustr. OU. 50,-- Erste Ausgabe. Text Englisch, Deutsch und Französisch. Sehr gutes Exemplar.
- 179 Ritts, Herb. Africa. (Sam Shahid Art Director. Laurie Kratochvil Photo Editor). Boston, London, Little, Brown and Company (1994). Quer-Gr.-4°. [144] S. mit 75 Duotone-Tafeln. OLn. mit illustr. OU. (A Bulfinch Press book).

  140,-Koetzle 370. Erste Ausgabe. "Ritts' Aufnahmen sind von einer kalkulierten Sinnlichkeit, die sich, da auf fälschliche Weise artifiziell, nur schwer erfassen lässt: Sie arbeiten mit Charme, Gewandtheit, Ironie, Intelligenz und Eleganz" (P. Roegiers in Koetzle). Sehr gutes Exemplar.
- 180 Robinson, H(enry) P(each). The elements of a pictorial photograph. Bradford, London, Percy Lund & Co. 1896. 8°. 167 S., [2] Bl. mit Frontispiz u. 39 Abb. Hln. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild. 140,--Roosens/Salu 8508. Erste Ausgabe. "(E)influssreichster Vertreter jener Maler-Photographen war Henry Peach Robinson, ursprünglich Buchhändler und Amateurmaler. Er wandte sich, obgleich eines seiner Bilder 1852 in der Royal Academy gezeigt wurde, der Photographie zu und eröffnete 1857 in Leamington Spa ein Porträtatelier. Im Ausgleich

#### Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de

für die Massenproduktion von Visitenkartenphotos, mit denen er - wie Rejlander - seinen Lebensunterhalt verdiente, fertigte Robinson in seiner freien Zeit einige Kompositionen an, die er auf die Jahresausstellungen schickte, in der Erwartung, dem Recht der Photographie auf Anerkennung als Kunst auf diesem Wege Nachdruck verleihen zu können. ... Wie andere künstlerisch begabte Photographen seiner Zeit begegnete auch Robinson der Überbetonung der photographischen Technik mit großer Abneigung. Die Beschäftigung mit ihr war zum Selbstzweck geworden. "Wir wollen, daß diese Erfindung zu erhabeneren Zwecken eingesetzt wird als bisher"." (H. Gernsheim, Geschichte der Photographie S. 297). - Einband etwas berieben, Rückenschild stärker, Wappen-Exlibris, sonst gut erhalten.

- **181 Ruff (Larner, Melissa,** ed.). Thomas Ruff. (Katalogbuch zur Ausstellung: Castello di Rivoli, Museo d'Arte Contemporanea, 18 marzo 22 giugno 2009). Milano, Skira (2009). 4°. 311 S. mit zahlr. Farbtafeln. OPbd. mit OU.

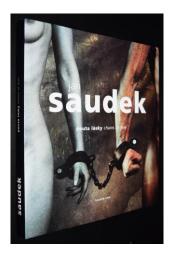
  60,--*Tadellos*.
- Ruscha, Edward. Then & now. Hollywood Boulevard 1973 2004. Göttingen, Steidl, 2005. Quer-Folio (32 x 45 cm.). [152] S. mit Farbtafeln. OLn. in Orig.-Pappschuber. 180,-Erste Ausgabe. "Book design by Ed Ruscha". "Between 1962 and 1978, Ed Ruscha produced eighteen small artist's books. Usually self-published and in small print runs, these publications have become seminal works in the history of conceptual art and the photography book. THEN & NOW is the first artist's book that Ruscha has independently created since 1972. ... Thirty years later, in 2003, a digital record of Hollywood Boulevard was created and it served as a reference guide for the traditional film/still documentary of 2004. For this shoot, the same type of camera equipment was used to re-photograph the street on 35mm color-negative film. The resulting material of both shoots 4500 black & white and 13,000 color images have been scanned and digitally composed into four panoramics of the complete 12 miles. In THEN & NOW, the original 1973 North side view is shown along the top of the page and juxtaposed with its 2004 version underneath. Along the bottom of the page, you find the original 1973 South side view shown upside down, also juxtaposed with its 2004 version. The panoramics face each other and they are aligned. The result is what Ruscha refers to as a piece of history...a very democratic, unemotional look at the world. While it is a significant historical document which succinctly conflates and renders the passage of time, it is also a project that spans the career of one of the truly original artists of our time and brings his work full circle" (G. Steidl). Tadellos.
- 183 Sannes Claus, Hugo, Ivo Michiels, Harry Mulisch u. Simon Vinkenoog (Red.). Randstad 3. Driemaandelijks, Aug. 1962, LRP 39. Amsterdam, De Bezige Bij 1962. 8°. 151, (1) S. mit 12 Tafeln nach Fotografien von Sanne Sannes. Illustr. OKart.

  120,--Sehr seltene erste Veröffentlichung von Aufnahmen des bedeutenden niederländischen Fotografen. "Two photographers who operated during the same period entirely outside any association displayed a new, independent mentality. Totally in the spirit of the 1960s. Sanne Sannes and Gerard Petrus Fieret discovered eraticism. Neither of

mentality. Totally in the spirit of the 1960s, Sanne Sannes and Gerard Petrus Fieret discovered eroticism. Neither of them had a photographic background and that is probably why they did not feel bound by a photographic canon with regard to form or content. They had trained at an art academy, an essential difference with the preceding generations of photographers, who had followed a strictly professional training, received instruction from a colleague, or had become what they were as a result of both. Sanne Sannes was a graphic artist and painter before he became a photographer. In 1964, five years he had dropped out as a student at the Minerva Academy in Groningen, he took part in a group exhibition in the Stedelijk Museum Amsterdam, where he came into conflict with W. Kloet, the keeper of the photographic collection. The conflict is worth mentioning because it illustrates a change in artistic self-consciusness. Kloet had cropped Sanne's prints slightly to make them fit into the exhibition that he had in mind: a magazine-like montage. This form was inspired by the exhibition 'Family of Man', which had been presented in the Stedelijk Museum Amsterdam in 1956 and was still very common in the 1960s. The young photographer protested against the mutilation and won his case; the museum paid for new prints. Sannes' short and successful career was terminated at the age of thirty by a car crash. ... The emotional quality of his photographs was hightened by use of dynamic angles, lacking of focus, movement, printing-in and double printing. Sametimes he scratched the negatives or created special effects with drops of water" (H. Visser, Dutch Eyes S. 488). - Die Zeitschrift enthält außerdem Textbeiträge von Fernando Arrabal, W. H. Auden, W. L. Brugsma, Heere Heeresma, Wim Meewis, Cees Nootebooom und Hans Verhagen. - Sehr gutes

**Jan Saudek.** Pouta lásky. Chains of love. Praha, Saudek.com (2005). Gr.-4°. 239, (1) S. mit zahlr. farb. Abb. auf Tafeln. OLn. mit farbig illustr. OU.

Erste Ausgabe. - "Although controversial in his early days, Jan Saudek, a former factory worker, is the most famous Czech photographer of nudes of the last forty years. In his black-and-white photographic sequences, hand-colored and reproduced in noumerous works ... he presents scenes in the bare surroundings of his own basement, in sophisticated compositions featuring old-fashioned abjects alluding to Austro-Hungary, as seen in the popular imagination. Problematic men, grotesque women, and lascivious little children symbolically act out existential themes connected with relations between the sexes, eroticism, the passage of time, and death" (A. Bertolotti zu "Le monde de Jan Saudek", Genf 1980). - Sehr gutes Exemplar.

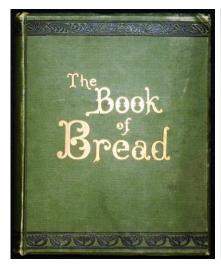


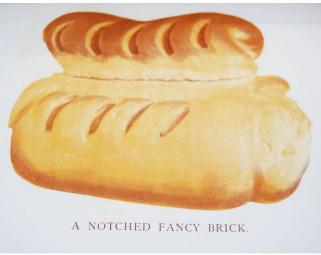
- Schätz, Josef Julius. Berge und Bergsteiger. Bielefeld u. Leipzig, Velhagen & Klasing 1929. 4°. 55 S. u. 48 Tafeln in Kupfertiefdruck u. 1 farblithogr. Karte. OKart. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel, Leinenrücken u. Kopfgoldschnitt mit Japanpapier-Schutzumschlag in farbig illustr. Orig.-Hln.-Schuber. (Monographien zur Erdkunde, Nr. 41). 40,--Nicht bei Heidtmann 11915 ff. Erste Ausgabe. Mit Aufnahmen von Leo Baerendt, E. Baumann, G. Berthold, O. Cesar, O. Conradt, K. Federer, J. Gaberell, E. Gyger, F. Henning A. Hensch, A. Herberger, E. Hoferer, K. Koranek-Lumenstein, J. Kuchler, K. Linden, E. Meerkämper, G. Neumann, W. Nießen, O. Reiß, O. Rutz, A. Simon, E. Solleder, L. Trenker u. G. Wieber. Außergewöhnlich gut erhaltenes Exemplar mit dem meist fehlenden Schuber.
- 186 (Scheier, Peter). Paraná, Brasil (Deckeltitel) O Paraná no seu Centenário (Rückentitel). (Ediçao comemorativa do 1. Entenario do Estado do Paraná). Paraná, Impressora Paranaense 1953. 4°. [79] (statt 80) Bl. mit zahlr. Abb. in Kupfertiefdruck. OKart. mit illustr. OU. 70,--Einzige Ausgabe, sehr selten. Der in Glogau geborene Fotograf P. Scheier (1908-1979) arbeitete seit 1937 als Fotoreporter in Brasilien (Sao Paulo) und ist besonders für seine Architektur-Aufnahmen bekannt. Schutzumschlag am Vorderdeckel mit geklebten Einrissen, Titelblatt fehlt, sonst gut erhalten.
- 187 Schmidt, F(ritz). Compendium der praktischen Photographie. 9. Aufl. Wiesbaden, Otto Nemnich 1903. 8°. VI, 442 S., [1] Bl. mit 123 Abb. im Text u. 2 (1 farb.) Tafeln. OLn. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel. 60,--
  - Heidtmann 3538. Zuerst 1891 erschienenes sehr erfolgreiches Handbuch. In der vorliegenden 9. Aufl. wurden die "Neuheiten" (seit der 8. Aufl. von 1902) im Nachtrag S. 411 f. berücksichtigt. Heidtmann verzeichnet bis 1934 14 Auflagen. Vord. Schnitt stellenweise etwas fleckig, sehr gutes Exemplar.
- (Übersetzung: Albert Baur, Gabrielle Godet, Renée de Laban, Louisa Wenger). Stuttgart, Verlag Natur und Kunst u. Genf, Verlag "Tausend und ein Schweizer Bild" (1924-1927). 4°. 576 S., [3] Bl. mit 1001 Abb. in Heliogravure. Illustr. OLn.

  70,-Heidtmann 16463. Schweizer Fotobücher 24 u. 540. Erschien in Lieferungen. Mit Aufnahmen von S. A. Schnegg, F.
  Boissonnas, M. Burkhardt, J. Gaberell, C. u. H. Meisser, H. Ruedi, A. Steiner u.v.a. Text von P. R. Banz, D. Baud-Bovy, A. Baur, P. Deslandes, H. Federer, P. Grellet, P. Hilber, M. Lienert, R. v. Tafel, E. Zahn u.a. "Die ersten als Fotobücher konzipierten Schweizbücher erscheinen in den 1920er-Jahren, als sich illustrierte Zeitschriften und "Kinematografen" als Massenmedien etablieren und eine entsprechende mediale Selbstwahrnehmung erst möglich wird.

  ... Sie zeigen grossformatige fotografische Abbildungen, wunderbarste Kupfertiefdruckbilder und Heliogravüren mit tiefen Tönen und samtenen Oberflächen, die sich auf alle Landschaften legen und ihnen eine eigentümliche Ruhe verleihen. ... Und vor allem besteht die Schweiz aus Landschaft: Viel Gebirge, unberührte und überwundene Natur, selbst Stadtansichten zeigen scheinbar Gewachsenes" (U. Binder in Schweizer Fotobücher S. 540). Einband etwas angestaubt und gering fleckig, gegenüber dem Titel mit mont. Unterschriftsliste anläss. eines 60. Geburtstags, gutes Exemplar.
- Schultz, Bruno (Hrsg.). Das deutsche Aktwerk. (2. Aufl.). Berlin, Bruno Schultz (1940). Folio (41 x 31 cm.). [4] S. u. 24 Aktaufnahmen in Kupfertiefdruck auf Karton montiert mit Seidenhemdchen. Orig.-Halbleinen-Flügelmappe. 120,-Heidtmann 11221. Heiting/Jäger 1, 416, II u. 325 ff. Enthält Aktfotografien von Willy Zielke (3), Heinz v. Perckhammer, Bruno Schultz (8), Ursula Lang-Kurz, Alfred Grabner, Josef Pecsi, Carl Semon, Kurt Wendler, Franz Kepler, Dorothea Wilding, Max Rothkegel, Trude Fleischmann, Lala Aufsberg und Gerhard Riebicke sowie einen herausragenden Doppelakt in Hell-Dunkel von Heinz Hajek-Halke (1898-1983). Das Deutsche Aktwerk gilt als das luxuriösteste fotografische Aktwerk der dreißiger Jahre in Deutschland. In der Literatur wird es gern als charakteristisches Beispiel für die Aktfotografie im 'Dritten Reich' oder gar für 'Nazi-Erotik' angeführt. Dies trifft in dieser Generalisierung jedoch nicht zu, denn einige Aufnahmen sind bereits vor 1933 entstanden. Zudem treffen in der Mappe konventionelle und durchaus moderne Fotoauffassungen zusammen. Ungeachtet dessen befand sich Das Deutsche Aktwerk mit seinem Frauenbild und seinen "gesunden Körpern" natürlich den Geschmack und Ideologie der späten 1930er Jahre" (R. Jaeger). Rücken am vorderen Gelenk unten etwas eingerissen (ca. 5 cm.), Mappe, Textblätter und Trägerkartons etwas braunfleckig, sonst gut erhalten.
- 190 Simmons, Owen. The book of bread. London, Maclaren & Sons, o. J. (1903). 4°. 336 S. mit 12 farblithogr. Tafeln, 8 mont. Tafeln nach Photographien, 2 mont. Orig.-Photographien (Silbergelatine-Abzüge) u. 5 Abb., davon jeweils 2 ganzseitig. OLn. mit goldgepr. Deckeltitel.

  850,--Auer 87. Bitting S. 435. Parr/Badger I, 56. Erste Ausgabe, selten. Standardwerk der Jahrhundertwende von Englands berühmtestem Brotbäcker. Wohl das erste mit Fotografien illustrierte Bäckerei-Fachbuch. "The Book of Bread is one of those rare books that can be judged by its cover or rather, by its name. It is, as its title says, a book about bread. ... A monograph about the manufacture of bread, it is the bread-maker's bread book, illustrated with photographs, about which Simmons evidently a man who did not hold with false modesty writes: 'However critical readers may be, they will be forced to admit that never before have they seen such a complete collection of prize loaves illustrated in such an excellent manner.' ... Here, at the beginning of the twentieth century, one of the humblest, yet most essential of objects is catalogued as precisely, rigorously and objectively as any work by a 1980s conceptual artist" (Parr/Badger). Einband leicht berieben, vordere Vorsätze etwas fleckig, gutes Exemplar.









- 191 Simons Weiermair, Peter (Hrsg.). Luzia Simons. (Arbeiten aus der Serie "Camera obscura"). Innsbruck, Allerheiligenpresse (1998). 4°. 10 S., 76 Tafeln, [2] Bl. OLn. mit illustr. OU. (Fotografie Forum international).

  50,-Eines von 1000 Exemplaren. Die brasilianische Künstlerin Luzia Simons, geboren 1953 in Quixadá, Ceará. 1978 Universitätsabschluss in Geschichte Vincennes, Paris, 1984-1986 Studium der Bildenden Kunst an der Sorbonne. Seit 1986 in Deutschland, zunächst in Stuttgart. Heute lebt und arbeitet sie in Berlin. Tadellos.
- 192 Steiner, Albert. Das fotografische Werk. Herausgegeben von Peter Pfrunder und Beat Stutzer. Wabern/Bern, Benteli (2005). 4°. 238 S., [1] Bl. mit zahlr. Duetone-Tafeln. OLn. mit illustr. OU. 160,-Erste ausführliche Monografie. Erschien anlässlich der Ausstellung "Über Tälern und Menschen Albert Steiner: Das fotografische Werk" in Chur, Winterthur und Lugano 2005-2007. "Albert Steiner (1877-1965) hat wie kein anderer Schweizer Fotograf das Bild der Engadiner Berglandschaft geprägt, an der Schwelle zwischen malerischem Piktorialismus und puristischer, moderner Fotografie. Während die Bergfotografie zu Anfang des 20. Jahrhunderts fast ausschliesslich von Geologen, Kartografen oder fotografierenden Abenteurern praktiziert wird, versteht sich Steiner, dessen Bilder auch kommerziell in grosser Auflage als Postkarten vertreiben sowie in Büchern und Zeitschriften publiziert werden, als bergsteigender Kunstfotograf. Bei Jean Moeglé in Thun und Fred Boissonnas in Genf ausgebildet, betreibt Steiner von 1910 bis 1950 ein Fotostudio in St. Moritz. ... Albert Steiners Werk, millionenfach reproduziert und doch lange unerforscht, erfährt Anfang der 1990er-Jahre seine Wiederentdeckung" (U. M. Stump in Schweizer Fotobücher S. 58 ff. zu "Schnee, Winter, Sonne", Zürich 1930). Tadellos.
- 193 Stenger, Erich. Die beginnende Photographie im Spiegel von Tageszeitungen und Tagebüchern. Ein Beitrag zum 100jährigen Bestehen der Lichtbildnerei 1839 1939, nach hauptsächlich in der Schweiz durchgeführten Forschungen. Würzburg, Triltsch 1940. VI, 138 S. mit 38 Abb. OKart. mit illustr. OU. (Zeitung und Leben, Schriftenreihe, Band 83).

  40,-Erste Ausgabe. Schutzumschlag etwas berieben, gutes Exemplar.

**Stereo-Photographie - Frank, E. P.** Die Weltausstellung Paris 1937. Diessen, Otto Schönstein (1937). 4°. 111 S. mit 100 Stereo-Photographien von **Heinrich Hoffmann** u. aufklappbarem Stereobetrachter aus Metall. Hellroter OPbd. über Holzdeckeln mit silbergepr. Rücken- u. Deckeltitel u. Deckelillustration (Eiffelturm).

Heiting/Jaeger I, 470 (mit Abb.). - Einzige Ausgabe, selten. - Kapital u. Fuß geringfügig bestoßen, sehr gutes sauberes Exemplar.



195 Takagi, T(ejiro, Ed.). Girls' pastimes in Japan. Kobe, The Tamamura Photographic Studio & Art Gallery (um 1910). Quer-8°. Illustr. farblithogr. Titel u. 24 handkol. Lichtdruck-Tafeln mit gedr. Bildunterschriften in Englisch, [1] Bl. (Impressum). Illustr. Orig.-Seideneinband mit Kordelbeftung (als Blockbuch gebunden).
320 --

Vgl. Bennett, Old Japanese Photographs S. 292. - Erste Ausgabe. - Japanische Mädchen bei verschiedenen Freizeitbeschäftigungen, u. a. Teezeremonie, Blindekuh-Spielen, Hausmusik, Gartenspaziergang etc. - T. Takagi, zunächst ab 1903 Manager der Zweigniederlassung von Tamamura und ab 1904 Eigentümer der Firma, führte das Geschäft bis 1914 unter dem Namen von Tamamura. - Der japanische Fotopionier Tamamura Kozaburo (1856-1923?) gründete bereits 1874 in Asakusa bei Tokio sein Fotoatelier, nach dem Umzug nach Yokohama 1883 entwickelte sich das Studio zum erfolgreichsten Fotoatelier in Japan. Tamamura produzierte vor allem Souvenier-Alben und Ansichten für Touristen. Daneben arbeitete er als Porträt-Fotograf. - Ecken berieben, blattränder teils etwas fingerfleckig, sonst gut erhalten.





**196 Teige - (Steinert, Otto,** Einleitung). Karel Teige, Collagen 1935-1951. (Und): Surrealismus und Fotografie. (Katalog zur Ausstellung 2. Oktober bis 2. November 1966, Museum Folkwang Essen). 2 Teile in 1 Band. Essen, Museum Folkwang 1966. 4°. [16] Bl. (Text) u. 16 Tafeln. Illustr. OKart. 60,--Sehr gutes Exemplar.

197 Tuggener - (Usteri, Emil). Die Webereien der Familie Näf von Kappel und Zürich. 1846 - 1946. [Festschrift



zur Hundertjahr-Feier der Seidenstoffwebereien vormals Gebrüder Näf A.G. und der Seidenwarenfabrik vormals Edwin Naef A.G.]. Zürich, Schulthess 1946. 4°. 322 S., [37] Bl. mit 17 Tafeln, 72 teils doppelblattgr. Abb. nach Aufnahmen von Jak(ob) Tuggener in Kupfertiefdruck u. 1 gefalt. Stammtafel. Altweißer Orig.-Seideneinband mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel. 240,-Heidtmann 11556. Koetzle 466 f. - Einzige Ausgabe, selten. - J. Tuggener (1904-1998), "spät anerkannter Pionier künstlerischer Fotografie in der Schweiz" (H.-M. Koetzle), zeichnet "in seinem "Bildepos der Technik" zwar vordergründig eine Art

zeichnet "in seinem "Bildepos der Technik" zwar vordergründig eine Art Entwicklungsgeschichte der der Schweizer Industrie von der traditionellen Textilindustrie im zürcherischen Aathal bis zur damals modernsten elektrischen Hochspannungs- und Kraftwerkstechnologie nach, doch die Geschichte dahinter, die innere Geschichte, ist eine andere ... Nicht Fotografie als Abbild interessierte ihn, sondern Photographie als Ausdruck..." (M. Gasser in Schweizer Fotobücher S. 140 zu "Fabrik", Zürich 1943). - Sehr gutes sauberes Exemplar

- 198 Ueda Stemmer, Wolfgang (Hrsg.). Shoji Ueda. Fotografien 1930-1986. Bremen, Forum Böttcherstrasse, Museum für Fotografie und Zeitkunst 1987. 4°. [44] Bl. mit zahlr. Tafeln. OKart. 50,--Der japanische Fotograf S. Ueda (1913-2000) kombinierte surrealistische Kompositionselemente mit realistischen Darstellungen. Die meisten Arbeiten entstanden in den Sanddünen von Tottori. Erst 2015 erschien eine Retrospektive mit zahlreichen bisher unveröffentlichten Fotos. Sehr gutes Exemplar.
- 199 Vogt, Christian. Photographs. Foreword / Préface / Vorwort Sue Davis Fritz Gruber Allan Porter. Geneva (Genf), RotoVision (1980). 4°. 112, (2) S. mit zahlr. teils farb. Abb. auf Tafeln. OPbd. mit farbig illustr. OU. (The Master Collection, Book I).

  40,-Erste Ausgabe. Sehr gutes Exemplar.
- **Vogt, Christian.** Streift Licht über den Flügel. Light fingering the piano cover. Lumière sur le piano houssé. Zürich, Neidhart + Schön 1991. 4°. 95, (1) S. mit Farbtafeln. OKart. mit OU. in Orig.-Pappschuber.

Erste Ausgabe. - Text in Deutsch, Englisch und Französisch. - "Since the late 1960s Christian Vogt has produced a photographic oeuvre impressive for its creative inventiveness and its unexpected twists. He is a master of the art of photographic haikus, and a virtuoso of associative story telling with pictures. To Vogt, photography is never a mere reproduction but always a speculation about the meaning of the story hidden behind the surface, a reflection on the subjectivity of the photographic eye, in the awareness that the actual picture only emerges through the perception of the beholder..." (Martin Gasser, Today I've been you 2009). - Tadellos.

**201 Warhol - Makos, (Christopher).** Warhol. A personal photographic memoir. (Introduction by **Henry Geldzahler** and **Glenn Albin**). New York, NAL Books (1988). 4°. 127 S. mit zahlr. Abb. auf Tafeln. OHln. mit illustr. OU.

Erste Ausgabe. - "Chistopher Makos grew up in California during the 1960s, then moved to Paris to study architeture

and to work as an apprentice with artist Man Ray. Since the early 70s he has worked at developing a unique style of boldly graphic photojournalism. His first book was "White Trash". He is a contributing photographer to Interview magazine, and his work has also appeared in People, Esquire, Rolling Stone, The Los Angeles Times, and The Daily News" (Klappentext). - Tadellos.

Weber - Shahid, Sam (Art Director). Pirelli (Calendar) 1998. Men that women live for. Photographed by Bruce Weber. (Mailand), Pirelli & C. (1997). 60 x 43 cm. [15] Bl. mit 25 (2 farb.) Tafeln nach Fotografien u. 1 Portrait. Metallring-Heftung.
80,--Nummerierte Auflage. - "Any man, women, child or dog could be lucky to call Robert Mitchum their friend. When I was photographing for the Pirelli calendar I thought a lot about my time together with Bob. I've been working on a documentary film abaout him; his brawls in bars, the women in his life, and his movies. He once told me that when he first went to a new location to start a film he always first met the chief of police and then the prettiest blonde in town. What can you say about a guy who constantly smoked and could outdrink anybody in an outback bar? After making one hundred and thirty-five films he was asked every question in the book and never really answered them. When I was

making my film with Bob, I found a girl surfer to ask him those same questions, and he answered them with no problem. I wanted to dedicate this calendar to Bob as a way to say "thanks, my friend, for making my film and for being a tough

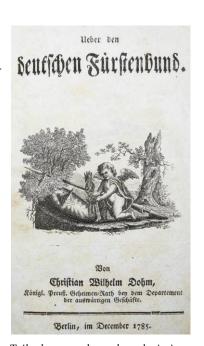
203 Zeppelin - Das Luftschiff LZ 127 "Graf Zeppelin". 15 Bilder vom Bau des Luftschiffes nach Originalaufnahmen. Friedrichshafen, Luftschiffbau Zeppelin G.m.b.H. o. J. (1928). Portfolio, [1] Bl. (techn. Daten) u. 15 mont. Tafeln. OHln.-Fügelmappe mit Deckeltitel. 140,--Nicht bei Heidtmann 12415 ff. - Einzige Ausgabe, selten. - Mappe mehrfach gestempelt "Zur Erinnerung an die Rückkehr des Luftschiffes Graf Zeppelin von der Weltreise", sehr schönes sauberes Exemplar.

guy poet and a gentleman who always loved the embrace of a lady"." (Bruce Weber). - Sehr gutes Exemplar.

Im Herbst erscheint ein umfangreicher Katalog zur Geschichte der Photographie (Bücher und Orig.-Photographien)

### XVII. Recht / Staat / Wirtschaft

204 Dohm, Christian (Conrad) Wilhelm v. Ueber den deutschen Fürstenbund. Berlin, (Decker) 1785. 8°. [2] Bl., 140 S. mit gestoch. Titelvignette. Pbd. d. Zt. mit handschr. Rückentitel. Goed. VI, 285, 9, 5. NDB IV, 42 f. VD18 90264142. - Erste Ausgabe. - Auf Anregung von Friedrich dem Großen verfaßter, berühmter Aufruf zur Gründung des deutschen Fürstenbundes gegen die Übermacht Österreichs. Die Lösung dieser Aufgabe war Dohms bedeutendste diplomatische Leistung. - "1776 wurde er Professor der Finanzwissenschaften und Statistik am Collegium Carolinum in Kassel, 1779 kam er auf Hertzbergs Veranlassung als Geheimer Archivar mit dem Charakter eines Kriegsrates nach Berlin, womit er sein seit langem angestrebtes Ziel, in preußische Dienste zu kommen, erreichte. 1781 veröffentlichte er das für die Judenemanzipation grundlegende Buch "Über die bürgerliche Verbesserung der Juden" (21783), 1783 die wichtige Schrift "Über den deutschen Fürstenbund". Im gleichen Jahr wurde er Geheimer Kriegsrat im Departement der Auswärtigen Angelegenheiten, Juni 1786 aber Geheimer Kreis-Direktorial-Rat und Gesandter am kurkölnischen Hof und am Niederrheinisch-Westfälischen Kreis. Rund zwei Jahrzehnte war er nun im preußischen auswärtigen Dienst tätig, und zwar oft in besonders schwierigen Missionen. D. bewies sein organisatorisches Geschick besonders bei dem Entwurf einer neuen Verfassung für die von inneren Streitigkeiten zerrissene Reichsstadt Aachen. Ebenso wurde er unter anderem im sogenannten Nuntiaturstreit und bei der "Lütticher Revolution" (1789) tätig, leitete 1793 den Kreistag zu Köln, das er jedoch 1794 infolge der Kriegslage verlassen mußte.

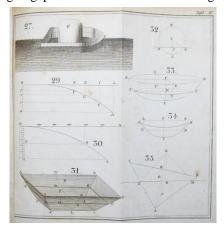


Seine großen organisatorischen und diplomatischen Fähigkeiten führten zur Teilnahme an den sehr schwierigen Verhandlungen betreffend der Truppenverpflegung und des Systems der bewaffneten Neutralität Norddeutschlands; so leitete er auch 1796 den Hildesheimer Kongreß. 1797 erlebte er als 3. preußischer Gesandter auf dem Rastatter Kongreß den Gesandtenmord und veröffentlichte darüber einen eingehenden Bericht" (K. G. Bruchmann in NDB). - Einband geringf. angestaubt, stellenweise leicht braunfleckig, gutes Exemplar.

**Wagemann, Ernst.** Konjunkturlehre. Eine Grundlegung zur Lehre vom Rhythmus der Wirtschaft. Berlin, Hobbing 1928. Gr.-8°. XVI, 301 S. mit zahlr. graph. Darstellungen. OLn. 25,--Einband mit leichten Gebrauchsspuren, Rücken etwas aufgehellt, sonst gutes Exemplar.

### XVIII. Technik / Handwerk

- **206** (**Epper, J.**). Die Entwicklung der Hydrometrie in der Schweiz. Im Auftrage des Eidgenössischen Departements des Innern, bearbeitet und herausgegeben vom Eidgenössischen Hydrometrischen Bureau. Bern, Rösch & Schatzmann 1907. Folio (39,5 x 27 cm.). VI, 90, 24 S. mit 99 teils farblithogr. Tafeln u. Tabellen. OLn. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel u. goldgepr. Deckelvignette. 50,-Sehr gutes Exemplar.
- **207 Eytelwein, J(ohann) A(lbert).** Handbuch der Hydrostatik. mit vorzüglicher Rücksicht auf ihre Anwendung in der Architektur. Berlin, G. Reimer 1826. 8°. X, 202 S. mit 6 gefalt. Kupfertafeln. HLdr. d. Zt. mit goldgepr. Rückenschild u. Rückenverg.



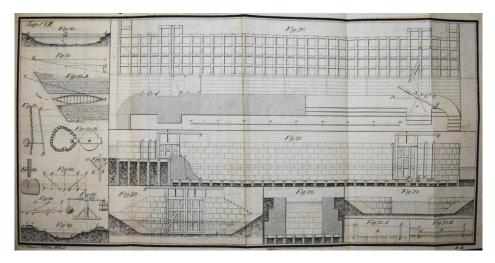
Engelmann, Bibl. mech.-techn. 94. Matschoss 69. NDB IV, 713 f. Poggendorff I, 708. - Erste Ausgabe. - Der Frankfurter Ingenieur J. A. Eytelwein (1765-1849) " trat als Fünfzehnjähriger 1779 in die preußische Artillerie ein, widmete sich aber schon bald während seiner Militärzeit dem intensiven Studium der Wasserbaukunst, die sich zu jener Zeit in erster Linie mit der Technik der Flußregulierungen und des Hafenbaues befaßte. Als Leutnant verabschiedet, wurde E. dann dank seiner auf dem Gebiet des Wasserbaues erworbenen Fachkenntnisse in der preußischen Wasserbauverwaltung Deichinspektor des Oderbruches und 1794 zum Oberbaurat ernannt. In dieser Eigenschaft leitete er die Regulierung vieler ostdeutscher Flüsse (Oder, Warthe, Weichsel, Memel) und war maßgeblich an einigen bedeutenden Hafenbauten (Memel, Pillau, Swinemünde) beteiligt. 1799 wurde unter seiner Leitung die Bauakademie in Berlin eröffnet. ... 1816 zum Oberlandesbaudirektor befördert, trat er 1830 in den Ruhestand" (R. Schröder in NDB). - Der dekorative Einband vollständig mit Klarsichtfolie kaschiert (nicht entfernbar), stellenweise etwas braunfleckig, sonst gut erhalten.

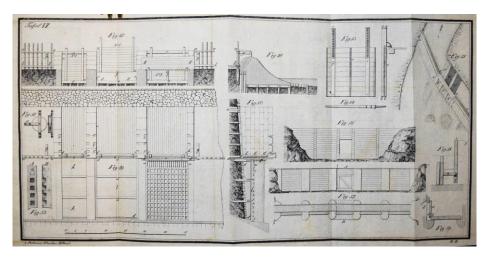
**208 Fürst, Artur.** Die Welt auf Schienen. Eine Darstellung der Einrichtungen und des Betriebs auf den Eisenbahnen des Fernverkehrs; nebst einer Geschichte der Eisenbahn. 3., neu durchgesehene Aufl. München, Albert Langen 1925. 4°. VII, 554 S., [3] Bl. mit 423 Abb. u. 10 (2 gefalt.) Tafeln. Farbig illustr. OLn.

Zeitgenöss. Besitzvermerk a. V., gutes Exemplar.

209 Pechmann, Heinrich (Joseph Alois Freiherr) v. Praktische Anleitung zum Flussbaue. 2 Bände. München, Lindauer 1825-1826. 8°. XVI, VIII, 199, (1) S.; XVI, 278 S, [1] Bl. mit zus. 8 gefalt. lithogr. Tafeln. Pbde. im Stl d. Zt. mit goldgepr. Rückensch.

Engelmann, Bibl.-mech.-techn. 278. NDB XX, 152. - Erste Ausgabe. - Der bayerische Wasserbauingenieur H. J. A. v. Pechmann (1774-1861) war seit 1809 Direktor für Straßen- und Flußbau in Würzburg und seit 1818 Oberbaurat in München. - "Er publizierte eine Reihe interessanter Studien zum Straßen- und Flußbau, der Moorkultivierung sowie der Planung von Schifffahrtskanälen. Seit 1820 befaßte er sich mit der Entwässerung des Donau-Mooses, plante 1826 eine Schiffahrtsstraße vom Voralpenland durch den Ammersee nach München und weiter nach Vohburg an der Donau. Im selben Jahr erteilte Kg. Ludwig I. ihm den Auftrag, ein Kanalprojekt zwischen Donau und Main ("Ludwig-Kanal") auszuarbeiten, das P. 1830 fertigstellte... Die Bewältigung der zum Teil schwierigen Ingenieuraufgaben, insbesondere bei der Wasserhaltung und der Kanalabdichtung, beweisen P.s Können und Mut" (A. Kleinschroth in NDB). - Einbände fachgerecht erneuert, stellenweise etwas braunfleckig, gutes Exemplar.



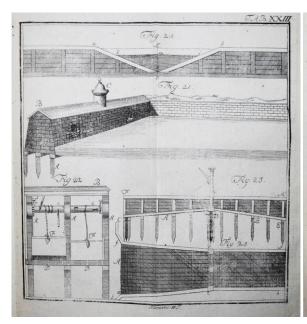


210 Silberschlag, Johann Esaias. Ausführlichere Abhandlung der Hydrotechnik oder des Wasserbaues. Zweyte



mit Anmerkungen vermehrte Auflage. 2 Bände. Wien, Johann Thomas Edler v. Trattner 1785-1786. 8°. [8] Bl., 365 S.; XXVI, [2] Bl., 429 S., [13] Bl. mit 2 gestoch. Titelvignetten u. zus. 30 gefalt. Kupfertafeln. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückensch. u. Rückenverg.

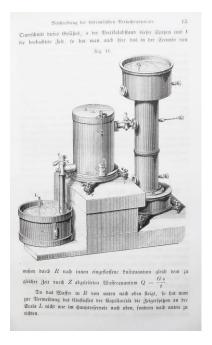
ADB XXXIV, 314 ff. Engelmann, Bibl.-mech.-techn. 358. Meusel XIII, 168 ff. Poggendorff II, 930. Roberts/Trent S. 295. VD18 10667032. - Seltenes umfassendes Werk zu allen Bereichen der Hydrotechnik. - Als Vorarbeit erschien bereits 1756 Silberschlags Werk "Abhandlung vom Wasserbau an Strömen". - Der Naturforscher und Theologe J. E. Silberschlag (1716-1791) war "bald nach seiner Uebersiedelung nach Berlin von dem Könige Friedrich II., welcher seine praktischnaturwissenschaftlichen Leistungen schätzte, in das von ihm im J. 1770 errichtete Oberbaudepartement berufen und mit dem Referat über Maschinenwesen und Wasserbau betraut worden. S. hat auch in diesem Nebenamte viel Beschäftigung auf sich genommen und sich z. B. besonders hülfreich bewiesen, als am Niederrhein (in den preußischen Gebietstheilen) im Frühjahr 1784 durch plötzliches Thauwetter 118 Deichbrüche erfolgten und 14 Städte und 84 Dörfer unter Wasser standen" (P. Tschackert in ADB). - Die Tafeln zeigen Schleusen, Wassermühlen, Brücken, Flußläufe etc. - Einbände etwas berieben, Gelenke teils minimal angeplatzt, nur vereinzelt schwach braunfleckig, sehr gutes dekorativ gebundenes Exemplar.





Weisbach, Julius (Ludwig). Die Experimental-Hydraulik. eine Anleitung zur Ausführung hydraulischer Versuche im Kleinen, nebst Beschreibung der hierzu nöthigen Apparate und Entwickelungen der wichtigsten Grundformeln der Hydraulik, wo wie Vergleichung der durch diese Apparate gefundenen Versuchsresultate mit der Theorie und mit den Erfahrungen im Grossen. Freiberg, Engelhardt 1855. 8°. XVI, 281 S. mit 149 Holzschnitten im Text. Hln. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Linienverg. 120,--Erste Ausgabe, selten. - "Die Hydraulik oder Mechanik flüssiger Körper ist zum größten Theil eine

Erfahrungswissenschaft. Die ihr zu Grunde liegenden Gesetze der rationellen Mechanik reichen, so lange man die mechanischen Wirkungen der Flüssigkeitstheile, sowohl auf einander als auch auf feste Körper nicht näher kennt, nicht aus, um aus ihnen, mit Zuhilfenahme einiger Hypothesen oder Voraussetzungen, die Bewegungsverhältnisse des Wassers abzuleiten. Um für das praktische Bedürfnis genügende Regeln über die Bewegung der Flüssigkeiten zu erhalten, bleibt deshalb nichts weiter übrig, als unter den verschiedenartigsten Umständen und Verhältnissen Versuche anzustellen und aus denselben, mit Zugrundelegung der allgemeinen Gesetze der Mechanik, spezielle Regeln der Hydraulik aufzusuchen, und Erfahrungscoefficienten für dieselbe zu bestimmen." (J. L. Weisbach im Vorwort S. III). - Der Mathematiker und Ingenieur J. L. Weisbach (1806-1871) gab "dem wissenschaftlichen Maschinenwesen in Deutschland wesentliche Impulse" (K. Mauersberger in Sächsische Biografie im Artikel zu J. A. Hülße). - Rücken mit Kleberesten einer Bibliothekssign. überklebter St. a. T., Bibliotheksst. verso T. ("ausgeschieden"), die ersten Bl. im oberen w. Rand etwas wasserfleckig, sonst gutes sauberes Exemplar.



#### XIX. Theologie

212 (Gesenius, Justus u. David Denicke). Hannoversches Kirchen-Gesang-Buch. Nebst einem Anhange neuer Gesänge und einem Gebetbuche. Auf Sr. Königl. Groß-Britannischen Majestät allergnädigsten Befehl herausgegeben. - Beigebunden: Episteln und Evangelia auf alle Sonn- und Fest-Tage, nebst den festlichen Vorlesungen. Mit beygefügter harmonischen Geschichte des Leidens, Todes und der Auferstehung Jesu



Christi, wie auch der Beschreibung von der Zerstörung der Stadt Jerusalem. 45. Aufl. 3 Teile in 1 Band. Hannover, Verlag des Moringschen Waysenhauses u. O. C. Schlüter 1815 u. 1816. Kl.-8°. [3] Bl., 660, 141, (3) S.; Titel, 112 S. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel, Rückenverg., floraler Deckelverg., goldgepr. Deckelmonogramm gepunztem Goldschnitt. 160,--Erschien zuerst bereits 1692 unter dem Titel "Hannoverisches vollständiges Gesang-Buch..." bei N. Förster *VD17* 23:670811A). - Kanten u. Gelenke etwas berieben, vord. Innengelenk etwas angeplatzt, längerer zeitgenöss. Besitzvermerk a. V., gutes dekorativ gebundenes Exemplar.

- 213 Der Heilige Rock Gildemeister, J. u. H. v. Sybel. Der Heilige Rock zu Trier und die zwanzig andern Heiligen ungenähten Röcke. Eine historische Untersuchung. 2., mit einem Nachtrage verm. Aufl. Düsseldorf, Buddeus 1844. 8°. XXVI, 134 S. mit 1 lithogr. Taf. Moderner Ln. 60,--Vorgebunden: Thümmel, W. Die Anbetung der "lückenhaften Stoffteile" in Trier. Eine historisch-archäologische Untersuchung. Barmen, Wiemann (1891). 1 Bl., 85 S. Neuer Ln. mit aufgez. Vorderdeckel des OU der Vorbindung. ("Vom Verfasser!"). Dabei: Beissel, J. Zur Geschichte des hl. Rockes. Trier 1889. Korum, F. Wunder und Göttliche Gnadenerweise bei der Ausstellung des hl. Rockes zu Trier im Jahre 1891. Trier 1894. Caspar, B. Der Heilige Rock im Herzen des Bistums Trier. Trier 1959. Zus. 4 Bände. Der erste Band etwas stockfl. u. wasserrandig, gebräunt, sonst gute Exemplare.
- 214 Goeze Röpe, Georg Reinhard. Johan Melchior Goeze. Eine Rettung. Mit Portrait und Faksimile. Hamburg, Nolte 1860. 8°. XIV, 1 Bl., 280 S. mit lithogr. Portrait-Frontispiz. Hln. d. Zt. 60,-Erste Ausgabe. Seltene Biographie des protestantischen Hamburger Theologen J. M. Goeze (1717-1786), Lessings Hauptgegner im Fragmentenstreit. Einband mit stärkeren Gebrauchsspuren, sonst gutes Exemplar.

- 215 Homburger Machsor. Zyklus, Ein Gebetbuch mit ausgewählten Gebeten zu Feiertagen nach dem Ritus des aschkenasischen Judentums (hebräisch). Teil I (von II). 2 Teile in 1 Band. Bad Homburg 1753. 4°. 1 nn. Bl., 138 (falsch 178), 128 Bl. Pbd. d. Zt. 200,-Vgl. Digitalisat der ersten 3 S. bei Deutsche Digitale Bibliothek. Einband mit Gebrauchsspuren u. bestoßen, Rücken mit Papierstreifen überklebt, Deckel mit einigen Wurmspuren, Anfangs- u. Schlußblatt knittrig, durchgeh. wasserfl. u. etwas stockfl. u. etwas gebräunt, einige Blätter mit Randläsuren.
- 216 Strauß, David Friedrich. Das Leben Jesu für das deutsche Volk bearbeitet. 2. Aufl. Leipzig, Brockhaus 1864. Gr.-8°. XXVI, 633, (1) S. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Rückentitel u. Linienverg. 60,-Vgl. PMM 300 u. KLL XVI, S. 62: "Diese berühmte Abhandlung... ist das erste bedeutende, seinerzeit gewaltiges Aufsehen erregende Werk der linkshegelianischen Schule. In einer der Aufklärung verwandten, aber von ihr durch die Art des historischen Bewußtseins unterschiedenen Betrachtungsweise stellt Strauß das, was sich nach einer kritischen Prüfung der Quellen über die Geschichtlichkeit Jesu, insbesondere seiner Wunder, sagen läßt, in profanwissenschaftlicher Denk- und Sprechweise dar... Nachdem Strauß in verschiedenen Aufl. des Werks seinen Standpunkt immer wieder modifiziert hatte, wollte er in der 1864 verfaßten... Version ein weniger skeptisches Bild des Lebens Jesu geben". Einband etwas berieben, N.a.V., wenige Bleistiftanstreichungen



Jesu geben". - Einband etwas berieben, N.a.V., wenige Bleistiftanstreichungen und stellenweise etwas braunfleckig, gutes Exemplar.

### Wir stellen aus:

## Antiquariats-Tage "Bücherlust"

Tribünen-Halle Trabrennbahn **Berlin** Karlshorst

Treskowallee 159 in 10318 Berlin

Sa. 10. September (11.00-17.00 Uhr)

So. 11. September (10.00-17.00 Uhr)

Wir freuen uns auf ihren Besuch

# XX. Allgemeine Geschäftsbedingungen

Das Angebot ist freibleibend. Bestellungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs ausgeführt. Die Versandkosten betragen pauschal 5,00 EUR pro Artikel für den Versand innerhalb Deutschlands und 13,00 EUR in die Europäische Union. Zusätzliche Lieferorte (weltweit): Kosten auf Anfrage.

Privatkunden aus der EU haben innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Sendung ein Widerrufs- und Rückgaberecht; die Frist beginnt am Tag nach Erhalt der Sendung. Eigentumsvorbehalt gemäß § 455 BGB bis zur vollständigen Bezahlung der Ware. Die Preise verstehen sich in Euro (€). In den Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer (7 %, bzw. 19% bei Graphik und Autographen) enthalten.

Bei Problemen in Zusammenhang mit einer Bestellung erreichen Sie uns am besten über unsere E-Mail-Adresse: <a href="mailto:info@haufe-lutz.de">info@haufe-lutz.de</a> Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden: <a href="http://ec.europa.eu/consumers/odr">http://ec.europa.eu/consumers/odr</a>

Weitere Bilder zu unseren Angeboten finden Sie unter www.haufe-lutz.de